

UMASS/AMHERST



312066015899084

FRANZ SCHREKER.
DER FERNE KLANG



DATE DUE			

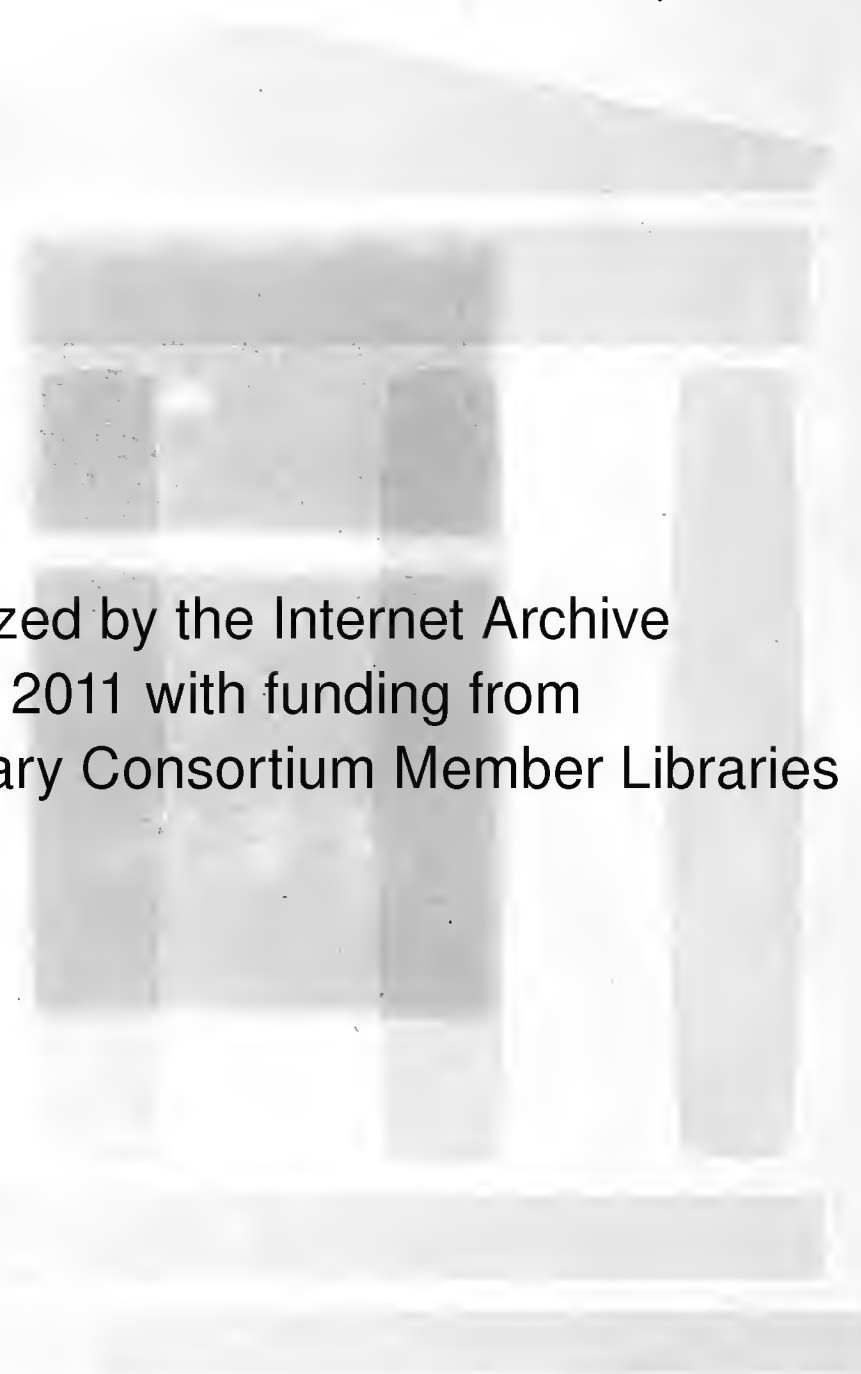
UNIVERSITY OF MASSACHUSETTS
LIBRARY

SCOPE
M
1503
S71
F4
C. 2

GIFT TO
UNIVERSITY OF MASSACHUSETTS
LIBRARY

from

THE LIBRARY OF
ALMA MAHLER WERFEL



Digitized by the Internet Archive
in 2011 with funding from
Boston Library Consortium Member Libraries

<http://www.archive.org/details/derferneklange00schr>



HERRN K.K.HOFOPERNKAPELLMEISTER
BRUNO WALTER
IN DANKBARKEIT ZUGEEIGNET.

DER FERNE KLANG

OPER
IN
3 AUFZÜGEN
VON

FRANZ SCHREKER

KLAVIERAUSZUG MIT TEXT VON
ALBAN BERG

AUFFÜHRUNGSRECHT VORBEHALTEN
DROITS D'EXÉCUTION RÉSERVÉS
"UNIVERSAL-EDITION"
AKTIENGESELLSCHAFT
WIEN — LEIPZIG
COPYRIGHT 1911 BY UNIVERSAL-EDITION

PERSONEN.

I. AUFZUG.

Der alte Graumann, pensionierter kleiner Beamter	<i>Baß</i>
Seine Frau	<i>Mezzosopran</i>
Grete, beider Tochter	<i>Sopran</i>
Fritz, ein junger Künstler	<i>Tenor</i>
Der Wirt des Gasthauses „Zum Schwan“	<i>Baß</i>
Ein Schmierenschauspieler	<i>Bariton</i>
Dr. Vigelius, ein Winkeladvokat	<i>Hoher Baß</i>
Ein altes Weib	<i>Mezzosopran od. hoher Alt</i>

Gäste, Kellner, Kellnerinnen, Gesinde des Gasthauses „Zum Schwan“.

Ort der Handlung: Zuerst eine kleine Stadt, dann Wald mit einem See in der Nähe der Stadt.

Zeit: Gegenwart.

II. AUFZUG.

Greta	Tänzerinnen		<i>Sopran</i>
Mizi			<i>Sopran</i>
Milli			<i>Mezzosopran</i>
Mary			<i>Sopran</i>
Eine Spanierin	Lebemänner		<i>Alt</i>
Der Graf, 24 Jahre			<i>Bariton</i>
Der Baron, 50 Jahre			<i>Baß</i>
Der Chevalier, etwa 30—35 Jahre			<i>Tenor</i>
Fritz			<i>Tenor</i>

Mädchen, Tänzerinnen aller Nationen. Männer und Frauen, zum Teil maskiert.

Ort der Handlung: „La casa di maschere“, ein Tanzetablissement (Rendezvousort der galanten Welt von Venedig) auf einem Eiland im Golf von Venedig.

Zeit: Zehn Jahre nach dem I. Aufzug.

III. AUFZUG.

Fritz	<i>Tenor</i>
Grete Graumann unter dem Namen „Tini“	<i>Sopran</i>
Rudolf, Fritzs Intimus und Arzt	<i>Hoher Baß oder Bariton</i>
Dr. Vigelius	<i>Hoher Baß</i>
Der Schauspieler	<i>Bariton</i>
Erster Chorist	<i>Tenor</i>
Zweiter Chorist	<i>Baß</i>
Die Kellnerin	<i>Mezzosopran</i>
Ein zweifelhaftes Individuum	<i>Tenor</i>
Ein Polizeimann	<i>Baß</i>
Ein Diener	<i>Sprechrolle</i>

Theaterpersonal, Theaterbesucher, Kellnerinnen, Wagenausrufer usw.

Ort der Handlung: Eine große Stadt. Zuerst der Vorgarten des „Theaterbeisels“ (mit Straße und Theater), dann das Arbeitszimmer Fritzens (mit Garten).

Zeit: Fünf Jahre nach dem II. Aufzuge.

DER FERNE KLANG.

3

Oper in drei Aufzügen

von

FRANZ SCHREKER.

Aufführungsrecht vorbehalten.

ERSTER AUFZUG.

Nicht zu langsam.

Piano.

f *p* *mf* *pp*

l.H.

Mit Pedal.

l.H.

f *mp*

sf *pp*
una corda

mf sehr ausdrucks voll

1

poco a poco morendo

p

sfz pp

pp

2

l. H.

pp *p* *pp* *mf*

VI. mf dim.

Langsamer. *Bewegt.* 3 *mp* *dim.* *f*

l. H. *r. H.*

Pk. mp

p *Langsamer.* *Bewegt.* *mp* *dim.* *f* *r. H.*

mp *dim.* *f*

Musical score for "Die Lorelei" by Robert Schumann, Op. 13, No. 1. The score is in G-flat major (three flats) and 4/4 time. It features a vocal line and a piano accompaniment. The tempo is marked "Langsamer." (Ad libitum). The score includes a "wegt." (moves) section and a "Bewegt." (moves) section. The piano part has a "f" (forte) dynamic marking. The score is for a single system, showing measures 1 through 4.

The musical score is for the piece 'Wieder' by Franz Liszt. It is written for piano and harp. The score is in 3/4 time and the key signature has two flats (B-flat and E-flat). The piano part is written on a grand staff (treble and bass clefs). The harp part is written on a single staff with a C-clef. The score includes various musical notations such as slurs, ties, and dynamic markings like 'ff' (fortissimo). The piece is marked 'Wieder' at the top right.

belebter

p

mf *l. H.*

f

mp (*unheimlich drohend hervortretend*)

5

dimin. poco a poco

mp *l. H.*

p (*cresc.*)

mf

p *l. H.*

dim.

mp

morendo

p

6

pp dolce espress.

pp

pp

(Der Vorhang geht auf.)

1. Szene. (Wohnzimmer bei Graumann. Spärlich eingerichtet. Überreste einer bescheidenen Eleganz. Rückwärts eine Tür und ein geschlossenes Fenster, von welchem man das vis-à-vis gelegene Wirtshaus erblickt. Seitwärts ebenfalls ein Fenster, jedoch offen; demselben schräg gegenüber eine in einen zweiten Wohnraum führende Türe. Wie der Vorhang aufgeht, steht Fritz außen am Fenster, (das seitlich gelegen,) für das Publikum sichtbar. Grete innen bei ihm am Fenster. Beide sprechen anfangs sehr gedämpft.)

Grete (gedämpft.)

Du willst wirklich fort, Fritz - und ge-ra-de heu-te wo Va-ter so...

Fritz (gedämpft, unterbrechend.)

accel.

Mach mir's nicht zu schwer, Sü - ße! Wochen-lang kämpf ich schon, ver-schieb es von

rit.

ei-nem Tag - auf den an-dern! Bring es nicht ü-bers Herz, Gre-tel, von dir zu

rit.

(mit dem Sänger)

gehn; denn fast wie Sün - de emp-find' ich's, dich al-lein zu las-sen mit dei-nen

Grete. *accel.* 7

So nimm mich mit, Fritz!

(nachdenklich, mehr gesprochen) *rit.* 7

El - tern! - Dich mit - neh - men,

accel. *sfz* *rit.*

accel. 3

das geht doch nicht, Kind!

3 3

In der Welt ist es

accel. *p*

Bewegter.

3 3

schwer, in der Welt ist es hart,

3

wenn der Hun - ger

3

käm, das E - - lend, die Not, ach, wie

mp sfz

F. *rit.*
bald wär's da mit der Lie - be vor -

mp rit.

8 Grete (leidenschaftlich)
Glaub das nicht, Fritz! Ich will ar - bei - ten für dich,

accel.

8 beil. *p cresc.*

G. gern will ich hun - gern... *accel.*

Fritz (ausweichend)
Doch dei - ne Mut - ter, Gre - te?

mf accel.

Grete (trotzig) (die Arme um seinen Hals) (innig)
Mei - ne Mut - ter? Sie mag mich ja nicht! e - wig zankt sie mit mir! Doch

p mf rit.

9 In warmer Bewegung.

(dringend)

legend, wie beschwörend) (

G. 
legend, wie beschwörend)
schau, Fritz, lie-ber Fritz, mußt du denn fort, mußt du von mir, bin ich dir gar nichts?

Lebhafter.

rit.

Fritz (sich freimachend, stark)

accel.

Lebhafter.

G. Kannst du hier nicht er - rei - chen -

Fritz (sich freimachend, stark) Ich muß, Liebste, ich muß! _____

mf sfz rit.

f accel.

(nicht stark)

rit.

F. En-den will ich den frucht-lo-sen Kampf; trotz mei-ner Lie-be muß ich dich

f *fp* *rit.* *mp*

(Grete tritt befremdet zurück)

Ein wenig langsamer.
(mit beinahe feierlichem Ausdruck.)

F. *(Grete tritt befremdet zurück)* *(mit beinahe feierlichem Ausdruck)*

flieh'n! — Ein ho-hes, heh - res Ziel schwebt mir vor

mf *pp* *mp*

(mit starker Betonung)

10 Langsamer, breite

F. *accel.* Au-gen, doch frei muß ich sein, frei! Denn nicht

accel. *f* *ff* *sfp*

F. Viertel. (*rubato.*) Ru-he find'ich zu Glück und Ge - nuß, nicht Ru - he zu Lie-be und Se-lig-keit:..

mp

F. Langsam. (geheimnisvoll) *rit.* Tempo. *rit.* Eh ich ihn nicht ha - be und hal-te, den rät - sel-haft welt - fer-nen Klang,

p *pp* *rit.* *pp* *rit.*

F. 11 der zu mir her-ü - ber-tönt so ei - gen -

ppp

F. *pp* weißt du, Gre-tel, wie wenn der Wind mit

F. 12 *pp* Gei - ster-hand ü - ber Har - fen streicht. Weit -

(6/4 ausschlagen!)

F. *mf* (frei) *Bewegt.* weit - Und den Mei - stersuch'ich, der die Har - fe rührt; und die

mp

F. *f* 13 Har - fe such'ich, die den Klang ge-biert; - und halt ich den Klang, bin ich reich und frei. ein

accel. *Breit.*

F. Künst-ler von Got - tes Gna - den! Und

accel. *cresc.* *p* *f* *accel. dim.* *p*

14 *accel.* *mf* Leicht bewegt.

F. dann_ dann kehr ich zu-rück: Ein be-rühm-ter Mann, naß ich doch bang meinem sü-ßen Lieb! Doch

p accel. *mp* *mf* *p* *mp*

F. heißt mich willkommen ein glück-li-cher Blick, freiß ich mir stolz die hold-se-lig-ste Braut und

mf *p* *f* *espress. rit.* *mp* *Frisch.*

15 *Grote. (ausbrechend)* *f* *3*

Ach, Fritz, wär's schon so

F. leg' ihr zur Fü - ßen Reichtum und Ruhm, all mei-ne Lie - be, mich selbst!

15 *f* *3*

In sanfter Bewegung.

G. *rit. p*

weit!_ Doch vor mir sch' ich's grau, *ten.* ganz grau, *ten.*

l.H. rit. p *l.H.* *pp*

G. *3* *3* *3* *3*

Als du - trat'st_ in mein ar - mes Le - ben, da war ich ein ein - sam, ver -

Bewegter.

(wärmer im Ausdruck werdend)

G. *3* *3* *3* *3*

schüchtert Kind, kann-te we - der Lie - be noch Freu-de, Und du gabst mir die

sfz *mf*

16

G. *3* *3* *(zart)*

Lieb; und die Freu-de kam. Du_ riefst mir den Lenz! Da

mp *mf* *pp* *sfz* *pp*

Langsamer, nicht schleppend.

G. ward mein Herz ein Gar - ten, drin wuch - sen die schön - sten Blu - men:

p

tr

G. Ro - sen und Veil - chen, und al - le und al - le für

mf

pp

f

Wieder bewegter.

G. dich!

Fritz.

Doch wollt ich mich

Sehr bewegt.

mf

f

pp

pp

mf

17

F. nei - gen, die Blu - men zu pflük - ken, an ih - rem Duft mich

pp

p

pp

8

18 Schneller.
(Leidenschaftlich erregt.)

rit. *a tempo* *p*

won - - nig be - rauschen: So hört' ich es

8 *rit.* *a tempo* *mf* *l.H.* *pp*

rau - schen wie Har - - fen - ge - tön, aus wei - - ter

p *cresc.*

Fer - - ne auf und nie - der wie mah - - nend!

mf

19 **Bewegter.** **Langsamer. (doch)**

f *ffz*

Drum muß ich fort! Denn nicht

f *sf* *ffz* *7*

ein wenig schneller und leidenschaftlicher, wie das erstemal. [bei Ziffer 10]

F. *mf* *mp* *mf*

Ru - he find ich zu Glück und Ge - nuß, nicht Ru - he zu Lie - be und

F. *p*

Se - lig - keit, — eh ich ihn nicht ha - be und hal - te, den rät - sel - haft

F. *p* *pp*

welt - fer - nen Klang, der zu mir her - ü - ber tönt, so

20 Grete. *3*

Wie wenn der Wind mit

F. *3*

ei - gen. — Wie wenn der Wind mit

20 *5*

G. Gei - ster-hand ü - ber Har - fen streicht weit -

F. Gei - ster-hand ü - ber Har - fen streicht weit -

($\frac{5}{4}$ ausschlagen!) *pp*

Bewegter.

21

(Aus dem Wirtshause ertönt von Zeit zu Zeit Lärm, unverständliche Rufe „Bravo, bravo“ etc. sowie das Rollen einer Kugel und das Fallen von Kegeln.)

G. weit -

F. weit -

pppp

f

sfz p

Bewegter.

21

(erregt flüsternd, mehr gesprochen.)

(beiläufig)

Lang.

G. Hörst du, wie sie to - ben? - da ist Va - ter mit da - bei -

F. Hörst du, wie sie to - ben? - da ist Va - ter mit da - bei -

sfz pp

p

p

samer.

G. Sie spie - len wohl Ke - gel und als Ge - winn bringt er ei - nen Rausch mit nach Haus -

F. Sie spie - len wohl Ke - gel und als Ge - winn bringt er ei - nen Rausch mit nach Haus -

riten.

Mäßig bewegt.

Bewegt.

Rasch, ungestüm.

Ach Gott, du ahnst ja nicht — was wir leiden!

G. humoristisch weinerlich)

22 (Fritz macht eine Bewegung des Zornes.)

Wieder ein wenig langsamer.

Grete. rit.

Nein, nein — Du kannst mir nicht helfen — noch nicht — ich will auch nicht

Ruhig.

23

(Fritz küßt ihre Hände, Grete kämpft mühsam mit dem Weinen.)

gelt, ich bin ver-nünft-ig, ich ver-steh' dich gut. — Doch ver-

Bewegter, nicht zu schnell.

G. wunderschönen Klang der Har - fen du hältst dann auch, was du heut - mir ver -
espress. dolce

24 Leidenschaftlich.

accel. *string.* (bricht in Weinen aus)

G. sprachst - und kehrst wie - der; Fritz! (Sie küssen sich lange und heiß.)
 Fritz. (von Rührung übermannt) Fritz!
 Gre tel!

24 Leidenschaftlich.

accel. *string.* *mfpp cresc.*

f *ff*

Fritz. Leb wohl! (Rasch ab.)
 Grete (sich hastig die Tränen fortwischend.)
 Doch jetzt geh! Die Mutter - leb wohl!
 (Eine Tür kreischt.)

r. H. *pp*

2. Szene. (Grete sieht ihm traurigen Blickes nach. Ein altes Weib steckt den Kopf bei der von der Gasse ins Zimmer führenden Türe herein.)

25 Bewegt.

Die Alte (süßlich).

(Grete wendet sich, ein wenig erschreckt, der Türe zu, dann zerstreut)

Frau Ma-ma zu Hau-se, mein rei - zen-des Kind?

Grete.

(Sie weist auf die zweite Türe.)

Ja, ja, ich glaub' in der Kü - che - geh'n Sie nur wei-ter.

Die Alte (bei Grete, vertraulich zwinkernd).

Wohl der Herr Bräutigam ge-we-sen, der schö-ne

A. Herr dort am Fen-ster?

A-ber, nein, nein, - was Sie da den - ken!

sempre pp

G. Eilend. (hastig) 23

Ich bit - te Sie, Frau, ver - ra - ten Sie nur nichts der

G. Mut - ter -
Die Alte. (Mit einer eifrigen Kopf- und Handbewegung, outriert)

wo werd' ich! - Ver - steh doch! - War

A. auch ein - mal jung!

Eilend. (teilnehmend)

Ver -

Tempo.

Grete (heftig unterbrechend, immer gedämpft)

A. reist wohl gar, — der jun - ge Herr Bräut —

A - ber still!

Tempo.

Beschleunigt.

pp

27

G. Ich sag' Ih-nen ja — ich kenn' ihn doch kaum! — Wenn's die Mut-ter hört!

(wie um ihre Heftigkeit zu entschuldigen)

G. Sehr rasch.

Ja, ja, er geht fort — und wer weiß —

Die Alte (unbeirrt).

Gar nicht schön — von dem

hervortretend

A. *accel. poco a poco*

jun - gen Herrn! Gar nicht

pp accel. poco a poco

A. schön von dem Herrn Ba - ron,

- 28 Ein wenig zurückhaltend.

A. läßt das klei - ne

sfz p

A. *(geheimnisvoll)* *(gesprochen)*

Fräu-lein al - lein, — und da drü-ben beim „Schwan“ der Herr Pa -

sfz mp *sfz pp*

29

A. *pa--* *der Dok-tor Vi - ge - lius-* *der* *Wirt-*

(mit gespielter Entrüstung) (Rufe- Lärm.)

A. *na, das ist mir die rech-te Ge - sell - schaft!* *Es ist ei-ne Schand!* *Ich*

A. *sa-ge nichts weiter!-* *Wenn Sie mich brau - chen-*

(Leise) *pp* (mit einem Ton: Du mußt mich doch kennen!)

A. *gleich links um die Ek - ke!-* *'S wär doch schad!-*

(Triller) *pp* (beinahe zärtlich)

Verlangsamen, mehr und mehr.

(Es geht eine Tür) Grete (verwirrt)

A. Ich glau-be, die Mutter_ (sich eilig zusammenraffend)

So ein fei - - - nes Fräu-lein! Verlangsamen, mehr und mehr. Ja, ja,

p *pp*

A. (schon bei der Tür) (Rasch ab, humpelnd.)

ich sa - ge nichts wei - ter_ ich komm lie - ber spä - ter noch ein - mal.

Grete (nachdenklich kopfschüttelnd) Was kann sie da meinen?

ppp *pp*

Ich sah sie noch nie_ oder doch?_ Wenn sie nur nichts verrät!

31 (Triller)

ppp

3. Szene. (Die Mutter tritt auf, macht sich im Zimmer zu schaffen, sieht Grete von der Seite an. Grete hat sich gesetzt und weint leise in sich.)

Sehr langsam.

Mutter: (keifend)

Grete (die Tränen trocknend)

Was weinst denn? Ich wein ja nicht, Mutter!

(Grete nimmt eine Häkelei, setzt sich, steht gleich darauf auf, den Tisch zu decken.)

Mutter: Den ganzen Tag das Geflenn!_ Arbeit' lieber was!

Deck auf fürs Nachtmahl! Wenn der Vater kommt_

(Lärm im Wirtshaus wie früher.)

Grete: Mutter, er ist wieder drüben! Mutter: Natürlich ist er drüben, hörst ja das Gebrüll. So geht's Tag für Tag_

(seufzend)

Ach Gott! (will wieder hinaus) Grete (dringend): Mutter! Mutter (zusammenfahrend, ärgerlich sich umwendend): Was ist denn?_

Grete:

Wenn

doch Vater das Trinken liebe, er richtet ja sich und uns zugrund! Mutter (unwirsch, halblaut): Dummes Ding!

Bewegter.

Grete (unbeirrt): Und wenn er's doch täte, Mutter, könnt' alles noch gut werden!_ (eifrig) Wir sparen noch mehr und zahlen zurückhaltend

32

von der Pension die Schulden_

Mutter (bitter):

Ach, du verstehst's! Die Schulden!_ Du lieber Gott! Von

alldem, was noch da steht, (weinerlich) von all meiner schönen Aussteuer, die ich ihm mitbracht in die Eh_ g'hört auch nicht ein Stückl mehr uns.

33

(außer sich)

(Lärm im Wirtshause.)

Grete:

Alles dem da drüben, _ (ballt die Faust gegen das Wirtshaus) dem Gauner, _ dem elenden! Mutter, ich könnt' auch was

Mehr und mehr aufgeregt, lebhaft.

verdienen; (Neuerlicher Lärm im Wirtshaus, starkes Bravogeschrei.) vielleicht als Bonne, (stockend) oder wenn's sein muß, _ ich geh'

Mutter (giftig, höchst aufgebracht):

in Dienst...

Was?_ Du ehrlose Person, in Dienst?

Mit so was komm mir nur nicht,

(Anhaltende Unruhe im Wirtshause, Rufe.)

(Schrecklicher Lärm und Geschrei im Wirtshause. Rufe: „Alle Neun“, „Bravo“, „Juchhe“ etc.)
und dem Vater auch nicht. Wenn er auch sauft, aber Ehrgefühl— Wir haben auch bessere
(Beiläufig ♩ = ♩.)

34

Zeiten— (Der Lärm wird immer ärger, wie näher kommend, unverständliche Rufe ertönen.)
Nein, die treiben's aber heut— Grete (ängstlich) Was sie nur haben?—

(Rufe hinter der Szene: „Bravo Graumann!“ „Hoch die Braut!“ „Hochzeit!“ „Ein Teufelskerl, der Wirt!“ Eine Stimme: „Wir holen sie!“ Chorus: „Bravo! Ausgezeichnet! Verlobung! Hochzeit!“ Einige Stimmen: „Oho, oho!“)
sie rufen— (angsterfüllt, bleich) Was sie nur meinen— sie rufen—
Sehr bewegt.

(Grete tritt zum Fenster und sieht hinaus.)
von Hochzeit— —Sehr schnell.

35 (Der Lärm kommt immer näher) Grete (schreiend) Mutter, sie kommen zu uns! Mutter (fährt zusammen) Na,

na, schrei nur nicht so, — was ist denn da dab— (Die Tür wird ziemlich heftig aufgemacht.)

4. Szene. (Der alte Graumann, der Wirt, Dr. Vigelius, der Schauspieler, Gäste, Schankmädchen, Kellner. Alle bis auf den Wirt, das Gasthauspersonal und Dr. Vigelius stark angeheitert. Der alte Graumann sogar mehr als das. Bis auf den Wirt und den alten Graumann alle mit lustigen, erwartungsvollen Gesichtern, sich auf einen bevorstehenden Spaß freuend.)

Viel langsamer.

Vater Graumann. (niedergeschlagen) Nur herein— meine Herrn— nur herein! Der Wirt. (ein wenig verlegen) Guten Abend, Frau Graumann;— küß die Hand, Fräulein! Entschuldigen Sie, wenn

wir so frei sind— Graumann. Da is nix— zu entschuldigen,— ich— hab euch— elng'laden— da— (torkelnd, sich an die Brust klopfend.)

bin ich— der Herr im Haus— (Gelächter und Rufe „Oho, oho“— „Bravo, Graumann!“— „Ruhe, Ruhe!“) Der Wirt (gutmütig beschwichtigend zu Graumann.) Graumann. Red' du— du bist— Na, na,— also red'? derjenige— welcher—

Alle. (ausgenommen Frau Graumann, und Grete, durcheinander.) Der Schauspieler (wichtig) Gestatten vielleicht die Herrn— daß ich?— Jawohl, jawohl! Sehr gut! Bravo. Leg' los! (Durch das seitwärts gelegene Fenster blickt neugierig das alte

Gewichtig.

Der Schauspieler (sich in die Brust werfend, mit Pathos.)

Weib in das Zimmer und verschwindet wieder.)

Sch. *f* Wie ihr uns hier ver - sam - -

mp *mf* *mp* *mf*

Sch. - - melt seht voll - zäh - lig als Gä - ste des

f

Sch. „Schwan“ Den ehr - sa - men Tisch - ler, den

p *f* *p*

Sch. flei - ßi - gen Schu - ster, den er - sten Hel - den des Stadt - the - a - ters;

mf *dim.*

(mit parodistisch finsterem Ausdruck)

Sch. - des Dok - tor Vi - ge - lius ge -

sfz *p* *cresc.*

Sch. 38

lahr - te Weis - heit; Bäk - ker und Schnei -

Sch.

der, die Zier - den der Stadt; und al - le die

Sch.

wür - di-gen Her - ren und Da - men, so das Ge -

Sch.

sin - de des „Schwan“ zu nen -

Sch. 39 *gefühlvoll*

nen, na - hen

Sch.

wir euch, viel - ed - le

cresc.

Sch.

Frau - en, ge-wis-ser - ma - ßen, so - zu -

p *sfz mp*

Sch.

sa - gen: als

cresc.

40

Sch.

Braut -

f

Beschleunigt.

Sch. (frei, breiter)

wer - ber!

ff *ff*

(Die ♩ beiläufig wie früher die ♩)

41 (Der Schauspieler blickt sich triumphierend im Kreise um. Grete steht starr und bleich, während die Mutter sich geschmeichelt verneigt.)
 Gemurmel: Einer: Rufe. Schauspieler.
 Sehr gut! schön gesagt! Bravo! Da capo! Ruhe! Ruhe!

Als Braut - wer-ber,

f *ff* *mf* *p* *p*

Sch. 42 Tempo. (Das alte Weib wird wieder sichtbar.)

für un-tern Freund und Gön-ner,

p *mf* *pp* *mf*

Bewegt.

Sch.

den Wirt zum „Schwan“

tr *mf* *7*

43 Frei, langsam, breit. (8^{tel} schlagen)

Langsam, wie früher. (4^{tel} schlagen)

Sch. zu wer-ben um die hold-se - li - ge Toch - ter uns-res Freun - des Graumann, die

f *mp* *r. H. 6.* *p* *mf*

(♩. ein wenig langsamer wie früher ♩.)

Sch. ehr_ und tu - gend - sa - me Jung - frau — Mar -

p *cresc.* *f* *mp*

44 Langsamer.

Sch. - - - ga - re - ta!

cresc. *f* *ff* *pp*

Grete (sich mühsam fassend, erzwungen lächelnd)

(Das alte Weib blickt herein.)

Die Her - ren ma - chen sich wohl_ ih - ren

mp dim. *pp*

G. 45

Spaß mit mir? Wirt (eifrig, doch noch immer ein wenig verlegen)

Be-wahr! Fräulein Gre-te! Wo den-ken Sie hin! Doch müssen Sie

W. 45

wis-sen- s'ist hoch her-gan-gen bei mir drüben heut- und weil wir grad so fi-del bei -

Schauspieler (uzend) 46 Balladesk.

Wie heißt es nur gleich in dem schö-nen Lied: „Ein al-ter Rit-ter in

W. 46 Baladesk.

sammen, dachten wir halt -

Sch. 47

Sün-den er-graut, — der woll-te frei'n ei-ne jun-ge Braut“ -

(Das alte Weib sieht wieder ins Zimmer.)

Grete (gefaßt, um ein Ende zu machen)

Rufe. (Gelächter.) Ha, ha, das gibt er gut!

Herr Wirt, ich füh-le mich

Graumann. (gröhlt) Ru-hig- sag' ich! Da bin ich- der Herr im Haus!

Wirt (wütend, zischt) Du fliegst hin-aus!

pp

G. sehr ge-ehrt- und glauben Sie nicht, daß ich un-dank-bar bin, ich weiß ja ganz gut, wir sind Ih-nen

tr

(Die Mutter zupft sie verstohlen.)

G. schul-dig- Graumann. (rauh) Was soll das Ge-schwätz?- wenn ich sa-ge- Wirt. Fräu-lein, die Sa-che ist näh-m-lich:

mf *f*

Grete (aufschreiend.)

Va - ter, wie kannst du?!

w.

Ihr Va - ter gab mir sein Wort — wir ha - ben schon öf - ter da - von ge - sprochen...

48

Wirt (begütigend, dann ein wenig drohend.)

Graumann (zu Grete, grob)

Ihr Herr Va - ter, Sie wis - sen ja, in ei - nem Punkt

48

Ru - hig sag ich!

Grete (gequält, dem Weinen nahe)

Ja a - ber, was

w.

da nimmt er's ge - nau: für ih - ren Herrn Va - ter ist's Eh - ren - sa - che ge - ra - de - zu...

Sehr schnell. (♩. beiläufig wie früher ♩)

soll denn das hei - ßen?

Eh - ren - sa - che ge - ra - de - zu?

Vigelius (zuerst verhalten.)

Sehr schnell. (♩. beiläufig wie früher ♩)

Das war — ein

v. *cresc.*
lu - sti - ges Spiel! Es flog die Ku - gel, es flo - gen die

mf
cresc. poco a poco

v. 49 *f*
Ke - gel - das war ein ganz tol - les

f

v. *ff*
Spiel!

ff

v. 50 *f* *mp*
Der ei - ne hat - te schon viel ver - lo - ren - der

ff *f*

Ziemlich langsam.

(scharf akzentuiert) *accel.* *f*

v. and - re war stark im Ge-winn; der ei - ne hat-te die Ta-schen leer, der

accel. *f*

mp *f* Beinahe doppelt so schnell. *mp*

v. and - re die Ta - fel mit Krei-de voll, der ei - ne der Va - ter, der

p *f*

v. and - re der Wirt - das war ein ganz tol - - les

ff *f*

51

v. Spiel!

ff

V. Da setz - te der Va - ter die Toch - ter zum Pfand der

Wirt ein Faß voll Wein und die Ta - fel mit Krei - de noch

52

o - ben - drein! Das

CHOR.

Sopr. Alt.

Ten. Baß.

52

war ein ganz tol - les Spiel!

Sopr. ff

Alt.

Ten.

Baß.

CHOR.

Das war ein ganz tol - les Spiel!

ff

mf

tr

accel.

Bewegter.

ff

mf

f

7

(ganz frei, keinesfalls im Takt)

v. Die Ku-gel rollt_ die Ke-gel

pp cresc.

v. fal-len_ der Va-ter schiebt fünf, der Wirt schiebt vier!

f dim. sf

(mehr gesprochen)

v. Die Ku-gel rollt_ die Ke-gel fal-len_ der Va-ter schiebt

sfpp cresc. f dim.

54

v. fünf, der Wirt schiebt sechs! Die Ku-gel rollt_ es fal-len die

sfz p cresc. f

v. Ke-gel_ der Va-ter schiebt sie-ben_ der Wirt schiebt

f Rasch.

55

V. *neun- da hat-te der Va-ter das Spiel ver-lo-ren und die*

CHOR.

Sopr. *ff* *Al-le neun!*

Alt. *ff* *Al-le neun!*

Ten. *ff* *Al-le neun!*

Baß. *ff* *Al-le neun!*

55

ff *marcato*

V. *Toch-ter noch o - ben-drein!*

CHOR.

Sopr. *ff*

Alt. *(tosend) Da*

Ten. *ff*

Baß. *ff*

sfz p *ff*

und die Toch-ter noch o - ben - drein!

fff

56

Grete (außer sich.)

Das ist nicht wahr! Vater,

This system shows the beginning of a musical piece for Grete. It features a vocal line and a piano accompaniment. The piano part has a complex, flowing melody with many accidentals and a 7-measure rest in the right hand. The vocal line enters with a few notes.

sag, daß es nicht wahr ist! Du hast mich nicht ver -

This system continues the musical piece. The vocal line has a 3-measure rest before the lyrics. The piano accompaniment continues with a similar complex texture. The system ends with a double bar line.

L'istesso tempo. (♩ = ♩ [♩♩])

spielt! Graumann. (keuchend)

Und wenn - ich bin der Va - ter - und du - hast zu -

L'istesso tempo. (♩ = ♩ [♩♩])

mf cresc. -

This system introduces a new section with a tempo change. The piano part features a series of chords in the right hand and a more active bass line. The vocal line has a 3-measure rest before the lyrics. The system ends with a double bar line.

Grete (stark, in höchster Erregung, mit fliegendem Atem)

Dann, Va - ter, war es von dir schlecht - ehr - los - und ich will nicht - ich darf nicht, -

This system shows the final part of the musical piece. The vocal line has a 3-measure rest before the lyrics. The piano accompaniment features a series of chords in the right hand and a more active bass line. The system ends with a double bar line.

57

G. *denn ich bin ei-nem an- dern ver- lobt,- daß du's nun weißt!-*
 Graumann (sinnlos vor Wut.)

57

espress.

Wa - was? -

*p cresc.**mf**sfz p***Eilend.**

Mutter (schreiend.)

Um Gotteswillen. Vater. Grete! -

(Er stürzt sich auf Grete.)

einem andern ver-lobt? -

Na wart' ich werd' dir die Brautschaft -

ff

Alle: (durcheinander, plötzlich ernüchert, werfen sich dazwischen)

„Halt, halt!“ „Nur Ruhe!“ „Was soll das!“ „Wer wird denn!“ „Graumann!“ „Immer vernünftig!“ „Sie hat's nicht so gemeint!“
 (Sie drängen den Wütenden zur Türe hinaus, ins Gastzimmer hinüber.)

Langsamer. (Andante.)

58 Doppelt so schnell.

*ff**f**cresc.***Sehr breit.**

(Die Mutter geht händeringend mit. Der Wirt bleibt zurück. Grete steht starr und bleich.)

*a tempo**ff ritenuto non troppo**il basso mare.**mp***Gemächlich.**

(Der Wirt nähert sich Grete.)

Langsamer.

59

*p**f**mp**ritenuto*

5. Szene.

Behäbig, doch ein wenig lebhaft.

47

Wirt (leise, frech vertraulich.)

Fräulein sollten sich's überlegen, — nicht so hitzig drauf

mp *mf* *rit.*

W. los! Mit dem Spiel war's so ernst nicht gemeint! —

pp *mf*

60

W. Doch bei mir, — auf Ehr, hätten Sie's gut. —

mp *sfz* *pp r. H.*

W. Nichts zu tun, in der Kas - sa sit - zen den Tag - es

pp *pp*

61

W. kom-men viel nob - le Herrn - und ei - fer-süch-tig -

mf *pp* *Sehr rasch. (häßlich lachend)*

Tempo I.

Sehr rasch.

w. bin ich für-wahr nicht. — Und der Va-ter — je nun,

p *cresc.*

w. der Mann — der muß sau-fen — und bei mir — steckt er arg — in der Krei-de — doch den

accel. *p* *rit.* *f accel.* *pp* *rit.*

62 w. (lacht wieder) Schwie-ger-va-ter — lie-ßen wir auch nicht ver-dur-sten. — (rasch ab)

pp *mp* *p*

Mäßig.

f *pp* *mf accel.* *pp* *p* *pp*

(Die Mutter kommt zurück, eben als der Wirt geht, hebt den Sessel auf und bemüht sich, das arg in Unordnung gebrachte Zimmer in Ordnung (Das alte Weib wird einen Moment sichtbar.)

pp *pp* *p* (Triller)

zu bringen. Wirft von Zeit zu Zeit einen scheuen Seitenblick auf die noch immer unbeweglich vor sich hinstarrende Grete, die sich plötzlich

in einen Sessel fallen läßt und ihr Gesicht wie in fürchterlicher Scham in den Händen verbirgt.)

Ziemlich bewegt.

Grete (hastig abwehrend.)

Mutter (zu Grete hintretend.)

Gre - te!_

Ziemlich bewegt.

64

Ein wenig langsamer. (Nicht schleppend.)

(mehr gesprochen) *accel.* **Sehr bewegt. (Allegro vivace.)**

G. *der grad früher ein Schur-ke dir war!*

accel. *ff* *dimin.*

65

G. *3* (lacht seltsam) **Sehr schnell. string.**

Doch ei - fersüchtig das ist er nicht ha-ha!

p *f* *mf* *mf* *dim e string.*

3 *3*

G. (sie lacht) **Ein wenig langsamer.** Mutter (ängstlich) **Zurückhalten.**

Ich bit - te dich, Gre - te, was ist dir denn?

mf *sfz* *mp* *ten.* *ten.*

Andante. Grete. (fällt ihr um den Hals, impulsiv) **Allegretto.** (schluchzend) **Bewegter.**

Nichts, nichts, Mutter du bist ja auch so arm!

dim. *accel.* *rit.* *mp* *accel. p espressivo*

G. *rit.* **66 Pressante. (Sehr schnell und rubato.)** (von einer Idee beherrscht, rasch)

Verzeih und auch Va - ter Mutter (freudig) Ja, ja al - les will ich!

So willst du? **66 Pressante. (Sehr schnell und rubato.)**

rit. *pp* *ppp*

G. Nur bringe mir, bit-te, die Blu-se, Mutter, die neu-e, weißt du, die ich zur

eilend *sempre ppp* *eilend*

G. Firmung ge-tra-gen- währenddem das Haar ich mir rich-te!-

eilend *eilend*

G. *molto string.* Ich will dann- weißt du- hin-ü-ber!- Mutter.

67 Langsamer Alla-bre-

molto string. *cresc.* *mf* *mp* 67 So ist's recht, Gre-te, Langsamer Alla-bre-

G. ve-Takt. (küßt sie schluchzend) Mut-ter! (Die Mutter geht kopfschüttelnd hinaus.)

M. bist ein ver-nünf-tig Kind!

ve-Takt. *l.H.* *ppp* *mp*

6. Szene.

Langsam.

(Grete steht einen Augenblick sinnend
und blickt der Mutter nach.)Grete (mit gewaltsamem
Entschluß.)

(nimmt hastig ein Tuch um)

(Sie springt durch das
seitlich gelegene Fen-
ster auf die Gasse.)

accl. *espress.*

Ich kann nicht! Fritz, ich kom-me dir nach!

p mp rit. pp

(Zwischenvorhang.)

68 Sehr schnell.

ff accel. eilend accel.

p. p. p. p.

69

Die Viertel beiläufig wie früher die Halben.

ff dolce mp leggiero

mf f cresc.

70

ff

12

ff

12

f

dim.

sfz

dim.

eilend

71

zurückhaltend

mf

3

3

12

dim.

12

mf

p

mf

p

p

p

6

(Der Vorhang

geht langsam auf.) *mp*

pp

ppp

pppp

(Man hört sehr entfernt einen Eisenbahzug pfeifen und vernimmt das Rollen desselben.)

Verwandlung.

7. Szene. (Wald, im Hintergrunde sich nach rechts erstreckend, ein See. Vor dem See, nach vorne kommend, ein Weg. Zwischen dem Weg und dem Walde vereinzelte Bäume, Gebüsch, Weiden. Es ist finster, nur am anderen Ufer des Sees, in weiter Ferne, einige Lichter, die von vereinzelt Häuschen herrühren.)

72 Mäßig, doch nicht zu langsam.

Grete (verzagt.) *3* *accel.* *Tempo.*

Fritz find ich nicht mehr — ach, er ist wohl schon weit —

pp *mf* *pp accel.* *Tempo.*

G. *(tonlos)* *3* *3* *rit.* *accel.* *Tempo.*

Doch so ein - sam ist's hier in Wald und — so

p *pp espress.* *sfz* *pp* *pp rit.* *accel.* *Tempo.*

G. *(erschauernd, gesprochen)* *(fröstelnd)* **Bewegter.**

fin-ster. Ach! Ich fürcht' mich!

espress. *mf dim.* *pp* *cresc.* *f*

73 *p3* *3*

doch nach Hau - se zu-rück — der Va - ter — der Wirt —

dim. *mp* *sfz* *sfz*

(leidenschaftlich) **Sehr schnell.** **Langsam.**

8 nie - mals - e - her ster - ben!

fp *ff* *pp* *mp* *pp*

(mit veränderter Stimme) (sentimental) **74 Nicht langsam.**

Ster - ben? - So jung - und schon

mf *pp* *pp*

Ein wenig bewegt.

ster - ben? - Und schön, sagt Fritz, wär ich auch - und er kommt zu - rück - der Ar - me und

rit. *pp*

(Sie zuckt zusammen.) **f** (doch mit)

sucht mich - und sein Gre - tel liegt tief drunt im See - tot! - Im

mf *accel.*

75 zurückgehaltenem Atem) **Eilend.** (Sie wendet sich dem See zu.)

G. See? Da ist's ja schau - rig und kalt.

f *3* *dim.* *ritenuto*

Andante.

G. Doch nein — er liegt so

una corda

76 **Allegretto.** (mit eigentümlich fieberhafter Stimme)

G. still — so ru - hig, voll Frie - de. — Im

dolceiss.

G. See da ist's woh - lig und warm. Da find ich ein

6. Bett - chen so weich und süß - da

77
6. wie - gen mich se - li - ge Ni - xen im Arm, da komm ich wohl

pp

6. bald ins Pa - ra - dies, wo nie -

pp rit. un poco

pp *pp rit. un poco*

6. - mand mehr greint, und mich nie - mand mehr schlägt - da hör' ich ihn auch

rit. *tempo* (geheimnisvoll)

rit. *pp* *tempo*

G. *rit.*

— je - nen herr - li chen Klang, den Fritz ge - meint — lie - ber Gott —

p dim. *pp*

(Sie hebt die Arme, wie um sich in den See zu stürzen. In diesem Moment geht der Mond auf und verwandelt die Landschaft. Der See glitzert in seinem Lichte, Glühwürmchen schwirren, eine Nachtigall singt, Rehe gehen zum See, um zu trinken. Schwüle Lüfte umfassen das Mädchen. Nächtlicher Waldzauber. Die Natur atmet Liebe und Verheißung. Grete steht, in stummem Schauen und Staunen versunken.)

78 *Anmutige Bewegung.*

G. verzeih —

ppp sehr zart

ppp

79

pp

mp

Grete. *pp*

Ah! ————— Wie schön!

pp

pp

80 Grete. *pp*

Wie selt - - - sam!_

pp

legato

tre corde

G.

Ein Mär - chen!

cresc.

(streicht sich über die Stirne)

G. *Doch so schwül!... Welch ein*

ppp

81

G. *Rau - nen! Ster - ben*

mp

pp *cresc.*

G. *mag ich nicht mehr. In mir ein*

f *p* *mf* *sfz*

p *espress.* *mp* *cresc.*

(immer erregter, bis zu leiden -)

82

schafflicher Glut)

G. hold be - glük - - kend Er-schau - ern, - ein

f

mf *dim.* *mf* *mf*

cresc.

G. rät - - - - - sel - haft Seh -

f *mf*

f *cresc.* *mf*

ff

G. - - - - - nen! -

Ach, Fritz, war-

f (in leidenschaftlichem Aufschrei)

cresc.

G. um bist du fern von mir?

mf *ff*

8

poco a poco dim.

(Der Zauber hat sich verflüchtigt.)

84 Mit einem tiefen Seufzer schläft sie ein.)

p sempre dim. *pp* *morendo*

(Der Wald singt ein Schlummerlied.)

ppp *ppp* *una corda*

First system of the musical score. It consists of three staves. The top staff is a single melodic line with a key signature of three flats and a 2-measure rest at the end. The middle and bottom staves are a grand staff with a key signature of three flats, featuring a continuous eighth-note accompaniment pattern.

Second system of the musical score, starting with a measure number of 85 in a box. It continues the three-staff structure with the same melodic and accompaniment patterns as the first system.

Third system of the musical score, continuing the three-staff structure and the musical motifs established in the previous systems.

Fourth system of the musical score, marked with the tempo instruction "Bewegt, eilig:" (Allegretto, quickly). It includes dynamic markings: *sf* (sforzando) on the first staff, *pp* (pianissimo) on the second staff, and *ppp* (pianississimo) on the third staff. The system concludes with a double bar line and repeat signs.

8. Szene. (Das alte Weib humpelt eilig den Weg daher; bleibt vor der Schlafenden stehen.)

Tempo I.

Bewegt, wie früher.

86

ppp *sf* *pp* *mf* *p* *pp* *p*

87

Die Alte.

Liegt ein schö - nes Kind - chen im Moos! ———

pp *marc.*

A.

Ei! ——— Ein Zuk - ker - püpp - chen!

(Triller)

pp *marc.*

88

A.

Schwel - len - de Brüst - chen, —

(Triller)

pp

A. 

schnee - wei - ße Händ - chen, - ach, -

pp

A. 

(Grete lacht im Traum.)

und zwei rei - zen - de Fuß - chen!

89

A. 

Doch das Kind - chen hat bö - se El - tern, und das Kind - chen hat

mf *pp*

A. 

kei - nen „Freund“, und das Kind hat so schlech - te Kleid - chen, und schläft im Wal - de auf

ritard. *ritard.*

90 *a tempo*

(bange machend)

(Grete wälzt sich unruhig.)

A. Moos und Stein. Käm da der bö - se Wolf ge -

a tempo
pp

A. gan - gen, huh! da

p dim. *mp*

(dumppf)

A. ging es dem Kind-chen schlecht! - Doch es

(Triller)
pp marc. *sfz* *ppp tr*

(sopra)

A. kommt ei - ne gu - te, al - te, ei - ne gar

mp

(Grete schlägt die Augen auf.)

A. *tr*
lie - be Frau. Will das

A. Kind - chen mit sich neh - men... *cresc.*

A. in ein präch - ti - ges Haus! *tr* *cresc.*

92 *mf*
A. Wun - der - voll Kleid - chen... *tr* *mf* *mp*

A.
 schö - ne Ge - spie - len, Lie - be und

A.
 Freu - de den gan - zen Tag,

93
A.
 nie - mand darf da das

A.
 Kind - chen schel - ten...

Grete (schlaftrunken)

Wer sind Sie denn?

This system shows the beginning of a musical piece. It features a vocal line for Grete, who is described as 'schlaftrunken' (sleep-drunk). The lyrics are 'Wer sind Sie denn?'. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note pattern in the left hand and a more melodic line in the right hand.

94 Bewegter wie eben (und immer rascher.) (gähnt)

G. Lassen Sie mich! Ich will schla - fen! Die Alte (führt Grete schrittweise fort)

Mein' es doch gut mit dir,

pp *tre corde* *cresc.* *mp*

This system is marked with the number 94 and the tempo instruction 'Bewegter wie eben (und immer rascher.)' (More moving than before, and always faster). It includes a vocal line for Grete with the lyrics 'Lassen Sie mich! Ich will schla - fen!' and a piano line for 'Die Alte' (The Old Woman) with the lyrics 'Mein' es doch gut mit dir,'. The piano part includes dynamic markings *pp*, *tre corde*, *cresc.*, and *mp*.

A. Schätz - chen! Komm nur! Rasch, rasch! Fort aus dem finste-ren Wal-de sollst du.

marc. *p* *Eilend.* *3* *3*

(Triller)

This system is marked with the number 94 and the tempo instruction 'Bewegter wie eben (und immer rascher.)'. It features a vocal line for Grete with the lyrics 'Schätz - chen! Komm nur! Rasch, rasch! Fort aus dem finste-ren Wal-de sollst du.' and a piano line. The piano part includes dynamic markings *marc.* and *p*, and is marked with the tempo instruction 'Eilend.' (Rushing). There are also triplets indicated by the number 3.

Immer schneller.

95 Grete (reibt sich die Augen, ängstlich im Ausdruck)

Nur nicht nach Haus!

A. huh - da ist's grus - lich!

95 Immer schneller.

marc. *(Triller)*

This system is marked with the number 95 and the tempo instruction 'Immer schneller.' (Always faster). It features a vocal line for Grete with the lyrics 'Nur nicht nach Haus!' and a piano line. The piano part includes dynamic markings *marc.* and *(Triller)*.

Die Alte (eifrig, kichernd)

I, wo werd' ich, ver - steh' mich doch recht: zu gu - ten Men - schen bring' ich dich ja, die dich

pp

Grete (stehen bleibend) *rit.*

A. Ich kann nicht, ach, so

lieb ha - ben wer - den!

sempre pp

pp *p* *pp*

tr *rit.*

96

accel.

Tempo.

G. mü - de bin ich!

Die Alte (blinzelt verschmitzt und stößt Grete; verständnisinnig)

Der dik - ke Wirt, na, das wä - -

96

accel. *mf* *p*

A. Nur
re so was für ein jun - ges Blut!

cresc.

G. (Sie gehen rascher.) 97 Tempo I.
fort und nur nicht nach Haus! Die Alte.
97 Ei-nen schön' jun - gen Lieb -

f *fzpp*

A. sten will ja mein Schatz ei - nen schön' jun - gen

mp

Ein wenig langsamer.
Grete (stehen bleibend, schwärmerisch) (dringend)
Ach! könnt' ich ihn fin - den, o hel - fen Sie
Lieb - sten! Ein wenig langsamer.

pp *sfz* (sopra)

98

Tempo.

(Die Alte zieht sie mit sich)

Sehr bewegt.

G. mir! Ich wä - re so glück-lich!

Die Alte. (grinsend) Den fin-den wir

98 Tempo. *espress.* Sehr bewegt.

pp marc. *f*

G. Ich will ja ar - bei - ten

A. bald!

(eifrig, schon ziemlich entfernt)

tr. *espress.*

G. ger - ne, nichts soll mir zu viel sein; und was ich ver -

ppp

G. dien' das schick' ich der Mut - ter!

Die Alte. (drängend, ungeduldig, heiser)

Ja, ja, komm nur! Rasch, rasch!

99 Grete. (sehr entfernt)

Ach!

pp

cresc. poco a poco

G. Ich wä - - re so glück - - lich!

(Die beiden verschwinden im Dunkel, da der Mond sich während des letzten Auftritts hinter einer Wolke verborgen hat.)

First system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff starts with *pp* and *cresc.* markings. The system ends with a triplet of eighth notes in the treble staff.

Second system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a *f* marking and a measure with a '6' below it. Bass staff has a *mf* marking. The system ends with a *dim.* marking in the treble staff. A box with the number '100' is above the treble staff.

Third system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a *mp* marking and a *dim.* marking. Bass staff has a *p* marking and a *dim.* marking. Above the system is the text: (Der Vorhang fällt langsam.)

Fourth system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a *pp* marking. Bass staff has a *morendo* marking. The system ends with a double bar line.

Fifth system of musical notation. Treble and bass staves. Treble staff has a *mf* marking. Bass staff has *ppp* and *pppp* markings. The system ends with a double bar line.

Ende des I. Aufzuges.

ZWEITER AUFGUG.

Vorspiel.

Sehr bewegt.

ppp

ppp

hervortretend ma pp

(mit starkem Pedalgebrauch, wie über-

haupt im ganzen Vorspiel)

sempre pp

hervortretend

1

The musical score is written for piano in common time (C). It consists of six systems of two staves each. The first system begins with the tempo marking 'Sehr bewegt.' and a dynamic marking of 'ppp' in both staves. The right hand features a series of chords, while the left hand plays a steady eighth-note accompaniment. The second system continues this texture, with a dynamic marking of 'ppp' in the right hand and 'hervortretend ma pp' in the left hand. A performance instruction '(mit starkem Pedalgebrauch, wie über-' is placed below the left hand. The third system shows the continuation of the piece, with a dynamic marking of 'ppp' in the right hand and 'haupt im ganzen Vorspiel)' in the left hand. The fourth system includes a first ending bracket marked '1' and a dynamic marking of 'sempre pp' in the right hand and 'hervortretend' in the left hand. The fifth and sixth systems conclude the piece, maintaining the same musical texture and dynamics.

First system of musical notation. The treble clef staff contains a melodic line with slurs and ties, marked with *mp* and *ppp*. The bass clef staff contains a rhythmic accompaniment. A bracket labeled "(keck)" spans the end of the first system.

Second system of musical notation. The treble clef staff features a rapid ascending and descending scale-like passage, marked with *pp* and *mp*. The bass clef staff continues the accompaniment.


Third system of musical notation. The treble clef staff continues the rapid scale-like passage, marked with *p*. The bass clef staff has a melodic line with slurs, marked with *p* and *cresc.*. Below the system, the text "Ad. bis 2" is written.

Fourth system of musical notation. The treble clef staff contains a rapid scale-like passage, marked with *mf, pp*. The bass clef staff has a melodic line with slurs, marked with *espr.*. Below the system, the text "(mit starkem Pedalgebrauch)" is written.

Fifth system of musical notation. The treble clef staff contains a rapid scale-like passage. The bass clef staff has a melodic line with slurs and ties.



First system of musical notation. The right hand features a rapid sixteenth-note scale starting on G4, marked with a forte (*p*) dynamic. The left hand plays a more melodic line with eighth and quarter notes, marked *mp* *molto espress.*



Second system of musical notation. The right hand continues the sixteenth-note scale, marked with a *3* (triple) and *mp* dynamic. The left hand features a melodic line with a trill in the first measure, marked *mp*.



Third system of musical notation. The right hand continues the sixteenth-note scale, marked *mp*. The left hand features a melodic line with a trill in the first measure, marked *mp*.



Fourth system of musical notation. The right hand continues the sixteenth-note scale, marked *p*. The left hand features a melodic line with a trill in the first measure, marked *p*. The system concludes with a *cresc.* marking and a *p* dynamic.



Fifth system of musical notation. The right hand continues the sixteenth-note scale, marked *p*. The left hand features a melodic line with a trill in the first measure, marked *p*. The system concludes with a *cresc.* marking and a *p* dynamic.

1. Sopr.

Ah!

Rufe von der Bühne.
(bei geschlossenem Vorhang.)

2. Sopr.

Ah!

fp

Ah!

Ah!

Ah!

Ah!

sempre stacc.

Ah!

Alt.

Ah!

p

A. *Ah!*
sempre pp
p
sempre stacc.

1.S. *Ah!*
A. *Ah!*
4
4
ped.

Ein wenig langsa-
1.S. *Ah!*
A. *Ah!*
Venetianische Musik (auf der Bühne.)
(sehr entfernt)
Mandolo.
Ein wenig langsa-
(espress.)
* *(mit starkem Pedalgebrauch)*

mer. Wieder ins Tempo zurück.

1. S.

2. S.

A.

Ah!

Ah!

Ah!

Ah!

mf

pp

p espress.

1. S.

2. S.

A.

Ah!

Ah!

Ah!

Ah!

pp

(pp ma espress.)

5

Separater Chor. (Sopran u. Alt.)

Sopr. (möglichst oberhalb der Bühne postiert.)

Alt. Wenn der A - - - bend kommt,

1. S. Ah!

2. S. Ah!

A.

5

pp

S. wird uns so bang... uns Herz; Heim -

A.

1. S. Ah!

2. S. Ah!

A. Ah!

S. wird uns so bang... uns Herz; Heim -

A.

1. S. Ah!

2. S. Ah!

A. Ah!

Venet. Musik. (sehr entfernt, doch schon näher)

*leggiere ma
espressivo*

(espress.)

r. H.

S.
A.

- - - weh drückt uns. Wir müs - sen

1. S.
2. S.
A.

Ah!

Ah!

Ah!

pp

mf *espress.*

S.
A.

wei - - - nen.

1. S.
2. S.
A.

Ah!

cresc.

Red.

6 Presto. (alla Zingarese.)

Sopr. Ah!

Zigeunermusik (auf der Bühne.)

sempre staccato

S. Alt. Ah!

A.

7 Separater Chor von oben. (stärker wie das erstemal)

Sopr. Wenn

Alt. Wenn

Orch. *pp*

S.
A.

die Ves - per klang, war

sempre stacc. e pp

S.
A.

es so traut zu Haus,

pp *sempre ppp*

S.
A.

süß und won - - - nig klingt

S.
A.

Glok - - - ken - läu - - - ten!

cre - - - scen - do

8

1. Sopr.

Ah!

mf Orch.

1. S.

2. Sopr.

Ah!

Alt.

Ah!

mf

1. S.

2. S.

A.

9

Ah!

9

p

pp

1. S.

Alt.

Ah!

Eine Männerstimme.
(sehr entfernt)

Venerianische Musik (auf der Bühne)
(näher wie früher.)

Ah!

trem ad libitum

sich verlierend

1. Sopr.
Ah!

Mst.

(wieder verklingend)

10

Orch. *ppp*

Chor von oben (wie früher) Sopr.

Alt. Ist der

1. S. Ah!

Musik (verklingend.)

sfz pp

S. A. Lieb - ste fern, kön - - nen wir

1. Sopr. Ah!

2. Sopr. Ah!

Alt. Ah!

11 $\text{♩} = \text{♩}$ (nach und nach jedoch bewegter)

S.
A. froh nicht sein;

1. Sopr. Ah!

Venetianische Musik.

f *mf*

11 $\text{♩} = \text{♩}$ (nach und nach jedoch bewegter)
(Venet. Musik.)

sempre pp.

espress.

S.
A. ach, wir wol - len ihm

1. S.

2. Sopr. Ah!

1. Alt. Ah!

(Die Rufe werden immer lebhafter.) Ah!

f

(Venet. Musik.)

espress.

S. A. Treu - e hal - ten.

1. S. Hei - ah!

2. S. Hei - ah!

A. Hei - ah!

f

espress.

12

1. S. Hei - ah! Hei - ah! Hei - ah!

2. S. Hei - ah! Hei - ah! Hei - ah!

A. *a 2* Hei - ah!

(Vorhang.)*

12

mf

*) Das Aufgehen des Vorhangs kann auch auf einen früheren, dem Gutdünken des Regisseurs überlassenen Zeitpunkt verlegt werden.

1. Szene. „La casa di maschere.“ Ein Tanzetablisement auf einem Eiland im Golf von Venedig:

Eine Halle, zu deren beiden Seiten Marmortreppen in ein oberes Stockwerk führen. An der oberen Mündung jeder der Treppen eine Art kleines Plateau mit Brüstung. Die Halle ist offen, man sieht ein kleines Stück Garten mit südlichen Blumen, Palmen, Pinien etc. Noch weiter rückwärts das Meer. Die Halle und der Garten erleuchtet. Lampions etc. Am Meer sichtbar einzelne lichte Punkte von näherkommenden kleinen Schiffen, Barken, hie und da trägt der Wind von den Schiffen Musik herüber. In der Halle Ruhebetten, überall schwellende Polster, Tierfelle, Teppiche, kleine Tische mit Rauchzeug, Räucherpfannen, die betäubende Däfte ausströmen. In einer Nische seitwärts eine Zigeunerkapelle.

Mizi, Milli und einige andere Mädchen sitzen rauchend an in der Nähe befindlichen Tischchen.

Überall verstreut kleine plaudernde Gruppen von jungen Mädchen. Alle Nationen sind vertreten. Hie und da kommen Mädchen die Marmortreppen herunter, andere gehen hinauf. Ganz rückwärts am Meeresstrande einige weißgekleidete Mädchen, die nach den Schiffen auslugen, rufend und winkend.

Die folgenden Szenen sollen sich, ob mehr oder minder verständlich ist gleichgiltig, in lebhafter Weise gespielt und gesprochen, den verschiedenen auf die Bühne dringenden Klängen (Gesang von oben, Zigeunermusik, Musik von den Gondeln, Serenade des Grafen) in der Weise vermengen, daß der Zuhörer einen möglichst getreuen Eindruck des Milieus erhält, und beinahe die Empfindung in ihm wachgerufen wird, er befände sich selbst mitten in diesem Treiben, das ihn wie eine geheimnisvoll verworrene Ouverture zu den sich vorbereitenden Lustbarkeiten anmutet.

Für die eigentliche Handlung wichtige Vorkommnisse müssen in solcher Weise gebracht werden, daß sie dem Hörer von selbst deutlich an das Ohr dringen und seine Aufmerksamkeit erregen. Viele der schon anwesenden und neu ankommenden Damen und Herren tragen Halbmasken.

(♩. = ♩)

Ein Mädchen. (vom Meeresstrande nach vorne laufend und in die Halle rufend)

Mädchen am Strand. (rufend und winkend)

Kommt ge -

Hei - ah!

Hei - ah!

Hei - ah!

Gesang des Baritons.

Mei - ne Lieb -

(Venetianische Musik auf der Bühne.)

(Noch entfernt.)

sempre stacc.

M. schwind, Mi - zi, Ma - ry - die Gon-del des Gra-fen!

S.

A. Hei - ah!

Bar. ste ist ei - ne

2. Szene. Man sieht eine Gondel, mit Lampions und Blumen geschmückt, näher kommen, die Weisen der venetianischen Musikkapelle, Gesang des Baritons werden, während die 3. und 4. Szene sich abspielt, deutlich hörbar.

S. Hei - ah!

A.

Bar. Sprö - de, doch ist

trem. ad lib.

(Die Mädchen springen rasch auf, bis auf Milli, die nur den Kopf wendet; Mizi hastig zu einem Spiegel, putzt eilig an sich herum.)

13 Mary. (spöttisch)

Ich bit - te dich, Miz,

Bar. sie hold - se - lig wie nichts auf

13

Ma. eil dich nicht so -

Mizi. (geärgert)

Du, ich sag dir - komm mir nicht ins Ge - heg!

Bar. Er - den.

(boshaft)

Ma. *Ins Ge - heg?* *Ist er dein Lieb - - - ster?*

Miz. *Der*

Bar. *Der wei - - - - - be - sten*

3. Szene.

Ma. *Um* (spitz)

Miz. *dei-ne et-wa?* *Um* (spitz)

Eine Spanierin. (dazutretend, lachend)

Die Da-men strei-ten, wie ich hör, um frem - des Gut.

Bar. *Per - - - - - len - Glanz* *dun - kelt auf*

Ma. 14

Ih - res si - cher nicht, Sen - no - ra! —

Miz.

Ih - res si - cher nicht, Sen - no - ra! —

Spa.

Der Graf

Bar.

— ih - rem Nak - ken. Die feu - - -

14

trem. ad lib.

Miz. (übertrieben)

Was du uns neu - es da sagst!... Sie

Milli.

Doch sie mag ihn ja nicht!

Spa.

liebt doch Gre - ta. —

Bar.

- rig - sten Stei - ne glim - - - men fahl an ih - ren

Mary.
Sie kann ihn nicht sehn!

Miz.
haßt ihn so-gar!

Spa.
Ei, war - um denn nur?

Bar.
blin - ken - den Hän - den.

trem. ad lib.

Milli. (näher)
Ich

Spa.
Er ist doch so nett, so hübsch, so splen-did.

Bar.
Ah!

Mil. (kommend)
will es euch sa - gen.

Bar. (leise)
Gre - ta hat mir ver -

All
mei - ne

15

Mizi.

(Alle gruppieren sich neugierig um Milli, stecken die Köpfe zusammen.)

Mil. traut... Er hat... ei - ne Ähn - lich-keit...

Bar. glü - hen - de Lie - - - be er -

15

trem. ad lib.

Vlc. im Orch.

Vlc. im Orch.

mit viel Pedal

Ein wenig drängend.
Mary.

Der Graf?

Miz. Ähn - lich-keit... wie?...

Mil. Ei - ne flüch - ti - ge nur!

Spanierin.

Mit wem?...

Bar. ringt mir nicht ei - - - nen

Ein wenig drängend.

Vlc. im Orch.

Vlc.

Mizi.
Ei, was du nicht sagst?!

Spanierin.
Mit wem?

Milli.
Mit je - - mand, der Gre -

Mädchen am Strande.
I. u. 2. Alt. Hei - ah!

Bar.
Kuß ih - rer bren - - - - - nen - den Lip - pen.

8.

Br. im Orch.

zurückhaltend

16 Mary.

I. Tempo.

Miz.
Wie in-teressant!

Mil.
Wie in-teressant!

- ta einst teu - - er war. Er er-in-nerst sie...

Spa.
Was du nicht sagst!

A.
Hei - ah!

8.

16

Orch. allein
zurückhaltend

I. Tempo.

4. Szene. (Der Graf ist aus Land gekommen; tritt leise rasch auf die Gruppe zu.)

Graf (lustig) (lachend)

Nun wer wird denn da wie - der ver - lä - stert? Ich al - so!

Die Mädchen (auseinanderstiebend).

Hei - ah! Der Graf!

Hei - ah!

Hei - ah!

Zigeunerkapelle auf der Bühne. Ziemlich weit hinten postiert, so daß es sehr entfernt klingt.)

rubato

f pp

sempre espress.

Mary.

Mizi (naiv, affektiert) Wir spra - chen e - ben von dir.

Milli. Hast du mich er-schreckt!

Er-ra-ten!

1.S. ah!

2.S. Hei - ah!

A. Hei - ah!

espress.

espress.

Spanierin .

und Gre - ta!

Graf (sich suchend umblickend, lebhaft.)

Gre - ta! Wo steckt sie? Sie schläft wohl noch, wie?

A.

trem. ad lib.

espress.

Mary.

Nicht wahr ist's.

Mizi.

Nicht wahr ist's.

Spa.

Sie läßt dich grüßen.

Graf (spaßhaft entrüstet)

Mir scheint, — Ihr wollt mich —

r. H.

r. H.

r. H.

l. H.

5. Szene.

Der Baron (älter Herr, hinkt ein wenig; spricht mit leichtem ungarischen Akzent, ist langsam nach vorne gekommen, sieht sich suchend um, erblickt den Grafen, geht auf die Gruppe zu, sehr aufgebracht, echauffiert.)

17

Hal - loh, Graf, da sind Sie ja!

sempre *pp*

l. H.

Sie ha - ben auf Ehr -

Rufe der Mädchen: (wie früher)
1. u. 2. Alt.

Ah!

ei - ne net - te Ge - sellschaft an

Bord!

1. Sopr.

Gal - gen - vö - gel sind das! -

De - spe - ra - dos!

Ah!

Ah!

Ah!

Ah!

Zigeunerkapelle.

*ppp**espress.*

Graf (lachend)

(die beiden treten beiseite)

Wie gehts Ih-nen denn,

Sie Spaß-vo-gel, Sie?

Baron.

Gestehn Sie nur,

Sie

Ah!

Ah!

Ah!

Graf (halb spaßhaft, halb ernst)

Geht's nicht im Gu - ten,

so brauch ich Ge-walt!

füh - ren et-was im Schild?!

Ah!

Ah!

18 Baron.

Was hat sie da-von? Gro-ße Da-me spie-len ein Jahr lang und dann die Ol-gi ist jetzt ei-ne-

2. Sopr.
Ah!

Hei - ah!

18

mp *espress.* mit erhöhtem Ausdruck *trem. ad lib.* *cresc. poco a poco e accel.*

1 2 1 2 2

Graf (eifrig)

Doch sie will es ja-! (trocken) Ich kann mich nicht täuschen- ihr Sträu - ben----

B. Hab'ich nicht be-merkt.

1. Sopr.
Hei - ah!

2. Sopr.
Hei - ah!

A. Hei - ah!

bedeutend beschleunigen
hervortretend

6. Szene. Mittlerweile hat sich der Saal gefüllt, von oben kamen Gruppen in teilweise phantastischen Kostümen. Gondeln und Barken brachten immer neue Gäste, größtenteils in leichter Sommerkleidung. Greta wird auf der Plattform der linken Stiege sichtbar; spricht mit dem Baron der die Stufen hinauf gegangen ist und sie begrüßt.

Vorwärts.

2/4

Rufe der Mädchen.

1. Sopr. Ah! Ah!

2. Sopr. Ah! Ah!

CHOR (jedoch jede Stimme von einem einzelnen*) gesungen. Erst später bei Bezeichnung Tutti fallen alle ein.)

1. Tenor Solo.

Gre - - - ta!

2. Tenor Solo.

End - lich!

3. Tenor Solo.

Ist sie nicht schön - - -

5. Tenor Solo.

Gre - ta! End - lich!

6. Tenor Solo.

Gre - -

1. Baß Solo.

Gre - - - ta!

2. Baß Solo.

End - lich!

3. Baß Solo.

Zu lan - ge ent - ziehst du dich un - se - rer

4. Baß Solo.

Zu lan - ge ent - ziehst du dich un - se - rer

5. Baß Solo.

Gre - - ta!

6. Baß Solo.

Zu

Vorwärts.
trem. ad lib.

8

mf

accel. poco a poco -

End - lich!

*) Man möge den Sänger des „Chevalier“ für die 1. Tenorpartie und die kleinen, später in Aktion tretenden Tenor-Solopartien heranziehen!

1.S. Ah!

2.S.

1.2. Alt. Ah!

1.T. Kühl

3.T. wie Ve - nus von Cy - pern?

5.T. Lok - - kend wie Cir - ce?

6.T. - - - ta! Lok - - - kend wie

1.B. Ist sie nicht schön - - - wie Ve - nus von Cy - pern?

3.B. Sehn - sucht! Kühl wie Di -

4.B. Sehn - sucht!

5.B. lan - ge ent - ziehst du dich un - se - rer Sehn - sucht! Ist sie nicht schön - - - ?

6.B. Ist sie nicht schön -

U. E. 3096.

1.S. 2.S.

Ah! Ah! Ah!

A.

1.T. wie Di - a - na!

2.T. Kühl

3.T. Kühl wie Di - a - na!

4.T. Lok - - - kend wie Cir - ce?

5.T. Sei's drum!

6.T. Cir - ce! Sei's drum!

1.B. Kühl wie Di - a - na!

2.B. Sei's drum!

3.B. a - na!

4.B. Sei's drum! Lok - - - kend wie Cir - ce? Sei's

5.B. Lok - - - kend wie

6.B. wie Ve - nus von Cy - pern? Lok - - - kend wie

19 Schwungvoll.

1. S.
2. S.

Tutti alle 1. Tenore.

Tutti alle 2. Tenore.

Tutti alle 1. Bässe.

Die

Sieh nur die Ge - stalt!

drum!

Die herr - li - chen

Cir - ce?

Die herr - li - chen

6. B.

Cir - ce?

Die herr - li - chen

19 Schwungvoll.

f Tr. *doice*

Vlc. *espress.*

(Posaunen (Tuben) mit 1. 2. Bässen bis [22])

(Hörner mit Tenoren.)

Männerchor.

alle 1. Tenore

herr - li - chen For - - - men! Be -

alle 2. Tenore

leidenschaftlich

Ver - flucht die - se Lip - pen; be - rük - - - ken - des

alle 1. Bässe

leidenschaftlich

Ver - flucht die - se Lip - pen; be -

alle 2. Bässe

For - - - men!

rük - - ken-des Weib! Je - - - der Sehr viele Stimmen.
 Weib! Ev -
 rük-ken-des Weib! Je - - - der
 Je - der Zoll - - - ei - ne Göt - tin!
 8
cresc. *ff*
 *
 Red.

20
 Zoll ei - ne Göt - tin! *rit.* *a tempo* Sehr viele Stimmen. *rit.* *ff*
 vi - - va la bel - - - la Gre - - - ta! *rit.* Ev-
 Zoll ei - ne Göt - tin! *rit.* *ff* *a tempo* *a tempo* *rit.* Sehr
 Je der Zoll ei - ne Göt - tin! *rit.* *a tempo* *rit.* *ff*
 20
espress. *rit.* *a tempo* *rit.*
 * Red. * Red. * Red.

a tempo und immer schneller (tumultuös)

vi - va la bel - - la Gre - - ta! Ev - vi - va la bel - - la

Gre - - - ta! Ev - vi - va la bel - - la

Gre - - - ta! Ev - vi - va la bel - - la

Ev - vi - va la bel - - la Gre - ta! Ev - vi - va la bel - - la

a tempo und immer schneller (tumultuös)

Ped. *

21 Greta (mit einem müden Lächeln.)

Ach! Bin ich denn

la Gre - ta!

Gre - ta!

Gre - ta!

la Gre - ta!

21

Red.

Red.

G. wirk - lich so schön?

1. Baß. Einer. Ent -

mf

sempre ff

mf

Red.

2. Ten. Einer. 3 Ein anderer.

1. Baß. Ent - zük-kend bist du! Der Stern von „La ca - - sa di Einige.

zükkend bist du! Ganz Ve-

2. Baß. Ein zweiter. 3

Der Stern von „La ca - - sa di mas-che-re!“

mf dimin.

* *Re.* * *Re.*

1. Ten. Ein dritter. 3 3 3 3 3

2. Ten. Den hol-de-sten Frau-en bangt um die Treu ih-rer Mehrere. 3 3 3 3 3

mas-che-re!“ Den hol-de-sten Frau-en

1. Baß. ne - dig spricht von der schö - nen Gre - ta! 3 2

2. Baß. 3

Den

dimin.

2. Vl. u. Br. mit Chor.

22

Greta.

p

1. Ten. Und doch

2. Ten. Män - ner!

2. Baß. bangt um die Treu ih-rer Män - ner!

hol-de-sten Frau - en bangt um die Treu ih-rer Män - ner!

f

Zigeunermusik auf der Bühne.

22

mp

* Red.

Breite Viertel (nach Möglichkeit bewegt mit voller Tongebung,
doch leisem, nachdenklichen Ausdruck.)

G. ich

f

Breite Viertel (nach Möglichkeit bewegt.)

(Möglichst frei, nicht im Takt.)

G. fra - - - ge mich oft, ist

scheinbar weiterspielen

l. H.

(Möglichst frei, nicht im Takt.)

ppp

Red. *

G. - - - denn Schön - - - - - heit

scheinbar weiterspielen

pp *pp* *pp* *Red.* *pp* *Red.* *

p espress. *mf*

G. ein Glück?

cresc. - *f*

mf *quasi gliss. auf den schwarzen Tasten.*

Red. *5* *5* *

23

G. Seit vie - - - - - len

Zigeunermusik

ff string. tempo

Orchester.

pp

1. H.

G. Jah - - - ren, dünkt mich ich träum -

Zigeunermusik.

G. ei - - - - - nen

Orchester.

pp cresc.

Appassionato rubato, sehr rhythmisch, scharf, doch die Viertel gleich lang.

(Der Graf, befremdet, interessiert, winkt den Zigeunern ab.)

G. wil - - - den Traum.

f

cresc.

f

Mäßig, nicht schleppend.

G. Im Wal - de ent - schlief ich in schwü - ler Nacht.

r.H.
espress.
dolcissimo
übergreifen l.H.
l.H.

5 *sfz* 3

G. die Bäu - me rausch - ten ein wun - dersam Lied

espress. *espress.* *pp* *espress.* *espr.*

2 3

G. von ei - nem Glück, un - sag - bar und groß.

espress. *mf cresc.* *f*

3

G. Dochein wirres Ge - raun, —

leicht *mp* *sfz* *pp* *sfz* *ppp* *accel.*

6 3 3

G. *einschmeichelndes Flüstern hub an, ein be-tö - - - rendes Stam-meln:*

G. *Langsam, aufgeregt. L'istesso-tempo. ($\frac{1}{8}$ = halbes Viertel v. früher)*
Von Wei - - bes - schön - - heit und Män - - - ner-ge-

26 G. *Mit größter Leidenschaft. un poco rit.*
lüst, von sünd - haf-ten Freu - den und schmach - - - vol-ler

Langsam.

G. Launen? Was hat sie nur?"


la - stet der Traum.

molto rit.

Fern - - - her doch manchmal ein

ppp

l. H.

G. 

G. Wal - - - des - wip - feln. Glaub' zu er -

G. wa - chen ich dann, he - be, von Tränen verschleiert, die schlaf - mü - den Li - der,

G. seh ich in starrem Entsetzen ein eng erschau - ri - gen Rei - gen:

Leidenschaftlich bewegt.

G.

G.

G.

G.

*) Die $\frac{3}{2}$ Takte stets um ein wenig schneller als $\frac{3}{4}$ u. $\frac{4}{4}$

G. Kin - der, die selt - sam grei - sen - haft blik - ken.

p *f*

Noch lebhafter und sehr rhythmisch.

G. Un - rei - fe Kna - ben schwin - gen sich toll im Tanz mit ver -

f *f* *l.H.* *sf* *mp*

G. blüh - ten Frau - en.

stark rit. *mf* *a tempo* *mf* 12 3

30

G. Grell lügt die Schmin - ke, frech girrt das La - chen,

Tr. *Fl.* *8.* *pp* *sfz*

f

(Quasi Presto.)

*) Die $\frac{3}{2}$ Takte stets um ein wenig schneller als $\frac{3}{4}$ u. $\frac{4}{4}$

(a tempo)

G. scham - los heu - chelt es Lust und Ent -

rit.

p *f* *ff*

3

8

Presto. 31 *a tempo* (mit großem Ausdruck und tiefem Mitleid)

G. zük - ken... Doch die Au - gen

dimin. *mf* *mf*

8

ein wenig zurückhaltend

3

9

r. H. l. H.

G. blik - ken so kalt und krank.

p *pp* *riten.*

8

9

r. H. l. H.

7

pp ppp

a tempo (schleichend)

G. Und es zieht sich der Kreis eng und enger um mich, ver-

pp *p* *Mittelstimme espress.*

7

3

32 *Immer schneller bis zur furchtbarsten Erregung steigend.*
(immer erregter)

G. zerr - te Ge - sich - ter grin - sen mich an,

G. zuk - ken-de Hän - de grei - - fen nach mir: und ich

G. *f* la - che_ frech, wie al - le die an - dern und

33 G. tan - ze wie toll, bis der

G. *(Presto.)* *Sehr langsam. ritenuto*

A - - - - - tem ver - sagt...

(Presto.) *Breit. ritenuto* *fp*

ffp *dimin.*

cresc.

34 Bewegter $\frac{3}{4}$ Takt. (Walzerartig in der Weise eines Scherzos.)

(sie bricht in krampfhaftes Lachen aus)

G. *Ein zweiter.* *3*

Sie macht doch nur

Einer.

Sie hat schlecht ge-schlafen!

Gesang und Klavierspiel vom oberen Stockwerke.

Frauenstimmen. (schrill, eintönig heruntersingend, an manchen Stellen gröhlen Männerstimmen mit)

Sa-gen Sie mir doch, Mar-che-sa, wie kommt es nur,

34 Bewegter $\frac{3}{4}$ Takt. (Walzerartig in der Weise eines Scherzos.)

pp *r. H.* *ppp* *p*

l. H. mf *dimin.* *pp* *l. H.* *pp*

8-Red. **)* **)*

*) Unhörbar anschlagen.

2.

Spaß!

Ein vierter.

Ein dritter.

Zum Ber - sten!

Auf die Ehr - ba - re spielt sich die „tol - le Gre - ta.“

Ein fünfter.

Hoch die Mo - ral!

daß al - le Män - ner zu ih - ren Fü -

ppp *L.H.* *p* *ppp* *p*

35

Greta. (wie aus einem Traum erwachend, findet sich augenblicklich und stimmt bitter in das Gelächter mit ein)

(Gelächter.)

Mehrere Mädchen.

Ha, ha! Verzeiht mir!

Nein, - sie ist ver - liebt!

Viele Männer. (grob)

Langweilig ist sie, das ist al - les!

ben schmach - ten?

Ach, weil ich sie lie - be, al - le,

ppp *p* *pp* *(leicht)*

35

(sie steigt die Stufen herab.)

3

G. Ihr habt ja recht! Wie kommt'ich auch nur_ so

al - le! Kommt ei - - ner, dem mei - ne

pp *ppp*

G. sehr mich ver - gessen! Doch es ist schon_

Schön - heit ge - fällt,

sempre pp

(Die Männer umdrängen Greta, die sich oft nur mit Mühe der besonders Frechen und Handgreiflichen erwehrt.)

36 (sich scherzhaft verteidigend)

G. vor-ü-ber... Der erste. 3 Begreift doch_

Greta, was wardas? Der zweite.

Schämst du dich nicht?

ist's um mich ge - sehnt!

mp 36

Der dritte.

Du, die Toll-ste von al-len!

Der vierte.

Die wir fei-ern wie ei-ne

(Das Orchester übertönt den Gesang von oben.)

mf

p l. H. entweder:

oder:

8.

l. H. entweder:

oder:

Greta.

Ein bö-ser Traum...

Der fünfte.

An - -

4.

Fürstin!

8.

entweder:

oder:

G. *mp* (sentimental)

Auch bin ich ver - liebt

5. - ge-be - tet, be - nei - det!

Doch in kühl -

pp

37

Schwungvoll.

(nimmt ihn
beim Kinn)

G. in

Der sechste. (glühend)

Be - gehrt und ver - göt - tert!

len Das wil - de

(Das Orchester übertönt, wie früher.)

37

Schwungvoll.

mf cresc.

U. E. 3096.

(Unten angelangt, macht sie sich mit einem Ruck frei.)

G. dich, — schö-ner Herr! Man hat schon so — sei-ne Ta - ge! Begreift ihr denn

Feu - er, das mich ver - zehrt.

mp *fff* *f*

G. nicht? Das won - nig - ste Le - -

(Gelächter, Lärm.)

f *pp* *pp* *mp*

G. ben, fließt es uns stets

pp *p* *mp* *(mf)*

G. *in* *Glei - chen da - hin!*
(kaum hörbar)
Sa - gen Sie mir doch, Mar - che - sa,

r. H. (♩) 7
p
cresc.

39 *un poco riten.*
Lie - be und Lie - be
(muß ziemlich deutlich gehört werden)
wie kommtes nur, daß al - le Män - ner

39 *quasi gliss.* *f* *6* *9* *mf* *appassionato* *un poco riten.*
espress.

G. *a tempo*
und nichts als nur Lie -

a tempo *fp* *3* *3* *3* *cresc.*

G. 40

be!

Viele der Mädchen (lebhaft, manche nachdenklich langsam)
(Durcheinander Rufe auf h)

Ja, ja, Greta hat recht!

Weil ich ih-nen al - len, al - len

rit. calando 40 *p*

G. 40

Was er-sinnt den auch _____ nicht ei-ner von euch

Treu - e be - wahr. Kommt ei - ner, dem mei-ne

pp

G. einmal ir-gend et-was, was uns zer-streut, a - mü - siert?

Schön-heit ge - fällt,

41 (Gelächter) Einige Männer. Ich glaube sie foppt uns? Greta. (unbeirrt) 3

Bringt uns Gauk-ler mit! Arrangiert ein

Mizi. (boshaf) (Lachen)

Stellt euch doch selbst auf den Kopf!

ist's um mich ge - scheh'n,

41 3 1 4 5 3 1 p

G. *(mehr gesprochen)*
Spiel! Er - zählt uns Ge -

Miz. *(wie früher)* *(Heiterkeit, Lachen)*
Blin - de Kuh o - der Pfän - der!
Einer. *(hämisch)* *(3)*
Da wird ja ge - küßt!

(Fortwährende Heiterkeit. Unruhe.)
ist's um mich ge - seh'n.

p *(3)* *(1 4 2 3 2 1)* *p*

G. schich - ten! *(klatschen in die Hände; enthusiastisch: Bravissima)*

1. Sopr. Ja, ja! Bra - vis - si - ma! Er - zählt uns et - was!

2. Sopr. Die Mädchen. Bravis - si - ma! Er - zählt uns et - was!

Alt. Ja ja! Bra - vis - si - ma! Ein

Doch bebt auch mein Leib in hei - ßem Be -

Doch mei - ne Hän - de sind kalt wie

dim.

1. Sopr.
Et - was lu - sti - ges doch!

2. Sopr.
Et - was lu - sti - ges doch! Et - was

Alt.
A - ben - teu - er!
geh - - - ren, matt und kalt
Ein Mär - - chen!
Eis, in - - des vor Ver - lan - - gen mein

42

Singt uns ein Lied!

Rüh - ren - des lie - ber!

(Händeklatschen)

Ha, ja, ja, ja, er - zählt uns et - was!

ist mein Blick.

Leib er - bebt.

f

Greta. (sehr warm)

43

Laßt uns harm - los la - chen und fröh -

Singt uns ein Lied!

(sehr warm)

Laßt uns harm - los la - chen und

Singt uns ein Lied!

Singt uns ein Lied!

Ob. u. Klar. mit Singst.

43

*cresc.**espress.*

G.

*rit.**accel.*

- - - lich sein o - der bringt uns ein.

fröh - - - lich sein o - der bringt

Harm - los laß uns la - chen

Fröh - lich laß uns sein!

Fl. mit der Singst.

*accel.**p rit.**mp espress.*

44

G. we - nig nur, ein we - - - - - nig nur

1. Sopr. uns ein we - nig nur, ein we - - - - - - - - - - - nig

2. Sopr. Bringt uns ein we - - - - - nig nur

Alt. Bringt uns ein we - - - - - nig nur

cresc. *ff*

Presto. (sehr übermütig) (deutlich gesprochen)

G. - zum Wei - - - - - nen! Und

nur zum Wei - - - - - nen!

zum Wei - - - - - nen!

zum Wei - - - - - nen!

Chor (von oben wie früher) (wilder Lärm eines wüsten Bacchanals dringt von oben herab.)

Sa - gen Sie mir doch, Mar -

Presto.

dim. *mp* *(mp)*

G. 45

dem es ge - lingt, sei's

che - sa, wie kommt es nur, daß al - le Män - ner

8

45

ppp
p *espress.*

G.

wer es auch sei,

ih - nen die Treu - e hal - ten?

8

3

(zu den Mädchen lustig)

46 (zu den Männern)

G. (gesprochen, beiläufig,) ich op - fe-re mich - Dem ver -

Ach, weil ich sie nar - - re al-le, al-le! Kommt ei - ner, dem mei-he

pp

pp

G. sprech'ich - als Preis - mich

Schönheit ge - fällt,

8.

pp

G. selbst, mich selbst, um mich ge -

ist's um mich ge - seh'n, ist's um mich ge -

mf

mp

mf

8.

47

Unmerklich langsamer.

mei - ne Lie -
für die wun -
scheh'n!
scheh'n!

Unmerklich langsamer.


Unmerklich langsamer.

(Klar. mit Singstimme)

Mittelstimme ein klein wenig hervortretend, alles übrige mög-
Beide Pedale bis 48

G. *be und sü - ße - ste Freu - - - nig - - - ste Nacht!*

lichst verschwommen

G.  - den!

U. E. 3096.

48

(Großer Tumult)

*) (Die Mädchen umringen bis auf einige Ausnahmen Greta, küssen sie und reden auf sie ein.)

48

ff

Doch die trun - ke - nen

ff

(Tromp. mit Singstimme)

(Bravorufe, Händeklatschen)

Freu - den, die mich durch - schau - ern, ver - riet ich noch

(Lärm, Geschrei, Gelächter von oben)

Kei - nem!

ff

*) Es empfiehlt sich den letzten Refrain des Liedes unisono vom ganzen Chor auf der Bühne mitsingen zu lassen.

49 Ein wenig langsamer.

Die Männer (verblüfft)

II. Gruppe.

Zweiter.

Ein Teu-fels-weib, die-se Gre-ta!

I. Gruppe.

Erster.

Wie fin-det ihr das?

II. Gruppe.

Erster.

O-ri-gi-nell ent-schie-den!

Ein wenig langsamer.

49 Gedämpfter als das 1. mal (3. Takt nach **43**)

mp

cresc.

I. Gruppe.

Dritter.

Wir sind die Nar-ren!

II. Gruppe.

Dritter.

Ja, ja sie hat Ras-se!

I. Gruppe.

Zweiter.

Sie macht sich lu-stig!

III. Gruppe.

Einer.

Ich find es be-greif-lich!

Ein anderer.

Die ar-men Mäd-chen!

50 Baron.

Fie - le mir et - was ein, - auf Ehr, ich ris-kiert's, trotz mei-ner Gicht!

mf a tempo *cresc. poco a poco* *espress.*

(Gelächter)

IV. Gruppe.

Einer. Das gibt's nicht, er hat mir ver -

Dem Gra-fen paßt das in den Kram!

ff

51 Miz. (Greta hat sich auf das Ruhebett geworfen, die ganze Gesellschaft gruppiert sich um sie, doch gehen einige Paare nach hinten ans Meer.)

sprochen -

Einige (parodistisch)

51 Er stimmt schon die Lei - er!

p *mp*

l. H. entweder
oder

Greta.

Nun, wer will be - gin - nen?

Graf (rasch)

Er - laubst du, Gre - ta, - die du so schnöd - dich mir ver -

p *warm mp* *appassionato*

(Bewegung und Lachen in der IV. Gruppe, von welcher Mizi, gehänselt, wütend weg, die eine Stiege hinauf läuft.) 52 (ein wenig beunruhigt)

G.

Was al - len gewährt - ist auch dir - nicht ver - sagt -

Grf.

sagst - ?

52 *pp* *pp dim.* *pp*

Graf.

So hört:

ppp

„Die glühende Krone.“ Eine Ballade.

53

Langsam, düster.

Graf.

In ei - nem Lan - de ein blei - cher

pp.

p *espress.*

(sehr scharf

mp

54

Kö-nig, der hat ei-ne selt-sa-me Kron?— die Kro-ne dem Kö-nig das Le-ben ver-

pp espress.

gällt;... die Kro - ne will er nicht tra - gen mehr; die Kron' ist ver-flucht, die Kron' ist ver-

cresc.

52

(hohl)

dammt: „O Va - ter, dein trau-ri-ges Er - be!“

 $\sqrt{2}$

mi

 μf

p espress

Grf. *rit.* 55

Denn wenn im Her-zen des ar - men Kö-nigs, — ach, nur ein Hauch von Lie - be sich regt, —

p *mf* *bewegter* *mf*

so fängt die Kro-ne zu glü - hen an. Die

cresc. *a tempo* *sf* *p sempre marc.* *cresc.* *espress.*

Grf. *accel.*

Kro - ne will ernicht tra - gen mehr;... die Kron' ist verflucht, die Kron' ist ver - dammt, —

l.H. ad libit. *l.H.* *l.H.* *l.H.* *l.H. accel.*

sfz *mp* *cresc.* *sfz*

l.H. ad libit. übergreifen

Grf. 56

die Kro - ne ver - sengt ihm die Stirn...

Breit. (tr) *tempo* *ff* *l.H.* *mp* *mp* *l.H.* *fz* *r.H.*

Große Trommel. *pp*

Grf. *accel.*
Doch ge treu seiner Pflicht, für Thron und Reich dul - det ein - sam der blei - che

pp *p*

57 *Ein wenig bewegter, jedoch immer noch breite Viertel. sehr warm, zuerst noch verhalten.*
Kö - nig. Bis ei - nes Tags ei - ne

mf *p* *Viol. espress.* *cre*

Grf. *Sehr warm.*
hei - ße Lieb das Herz des Kö - nigs mit Macht ergreift. Vonder Liebsten kann er nicht

scen *do* *poco* *a* *poco* *mf* *Sehr warm.*

Grf. *immer bewegter*
las - sen mehr und die Kro - ne glüht, - und die

immer bewegter *mf* *p* *espress.*

Grf. *accel.*

Kro - ne sengt, die Kro - ne brennt

3 accel. *cresc.*

Grf. **58** *molto string.* *rit.*

bis ins Ge - hirn!

ff molto string. *rit.*

l.H. übergreifen

Grf. *Langsam. Belebter.* **Tempo I.**

Da wirft der Kö - nig die Kro - ne ins Meer

Langsam. Belebter. *pp*

fff *espress.* *f*

Bedeutend langsamer. **59** *(tonlos)*

und gar schau - rig in bran - den - den Wo - gen

pp *sfz*

Grf. er - lisch die Glut.

ppp

unmerklich aus dem Arpeggio in sanfte Bewegung übergehend.

Grf. (gehaucht) Doch aus der

molto legato

ppp

hervortretend

6 9 6 9

Grf. Tie - fe - klingt es wie

sempre espress.

3 9 9

Grf. Zim - beln - und

6 9 9 3 9

Grf. *p* *o*

Hoch - - - - -

60

Grf. *p*

- zeits-ge - läut: Auf - - steigt da ei - ne blas - se - -

p sempre espress. *ppp*

Grf.

Frau, - - - mit ir - - rem Blick - - - und mit

pp *8 ad libit.* *ppp* *pp espress.*

Grf.

nas - sem Haar. Sie

8 *cresc.* *3* *6*

61

Grf.

langt nach dem Kö - - nig, sie

mf *l.H.* *f* *loco* *mf* *dim.*

Grf.

zieht ihn hin - - ab.

sehr zart betont

3

3

3

3

62

Grf.

„Oh Va - ter, dein trau-ri-ges

p *Langsamer.* *pp* *espress.*

8 *6*

Grf.

Er - - be!“

espress. *ppp*

3

Alle: (applaudierend) Bravo! Wie schön, Graf! Doch so traurig!

Der Chevalier. (tritt unter allgemeiner Heiterkeit vor.) Äh, eine Schauergeschichte, Graf! Mir gar nicht gefallen! Erlauben die Damen, — daß ein Histörchen — eignes Erlebnis! —

Die Mädchen. Hört, hört, wie interessant!

Einer (aus der IV. Gruppe leise.) Wollt ihr wetten? — Das Blumenmädchen von Sorrent! Das erzählt er seit vierzehn Tagen in allen Salons von Venedig.

„Das Blumenmädchen von Sorrent.“

Lebhaft.

Chevalier. (im Ton eines Koupletsängers.)

(Heiterkeit.)

Che. klei - nen Blumenmädchen von Sor - rent?

65 (gesprochen)

Che. Ich sa - ge euch, Freun-de, sü - perb!

pp *leggiero* *flüchtig* *tr*

Che. „Kaufen Signor ei - ne schö - ne

tr *sehr zart* *pp*

Che. Ro - se!

rit. *a tempo*

66

Ruhiger.

Frei vom Sänger vorzutragen.

Che. *p rit.* Und nimmt man die Ro - se, ein

un meno rit.

p accel. *p espress.* *pp*

Che. *f* schmachten - der Blick, ein glü - hen - der Kuß, kauft man gar ein Bou - quet. *rit.*

p *pp* *rit.*

67

Tempo I.

Che. Doch nimmt man der Klei - nen den gan - - zen

tr *mf espress.*

Che. Korb, mit den Blü - ten gibt sie sich selbst, mit den Blü - ten gibt

tr *p* *mf* *pp*

unmerklich zurückhaltend

68 *accel.* *a tempo*

Che. sie sich selbst!

CHOR. Sopran. Die Mädchen. (lustig) *f*

Wer kennt sie nicht, die

mp *mf* *f*

Red. *

rei - zen - den, klei - nen Blu - men - mäd - chen von Sor - rent?

sfz

69 Der Chevalier.

Ich sa - ge euch, Freun - de, sü -

dimin. *pp* *mf*

Che. perb!

pp flüchtig *trm* *trm*

espress.

Che. *pp sehr zart*

Doch als ich ein - mal - ei - nen Korb er - stand - ei - nen

Che.

Korb - voll schön ro - ter Ro - sen, -

70

(Heiterkeit.) Bewegter.

Che. da ge - schah das Mal - heur! - Ihr Freun - de, hört, -

Che. *a tempo* *rit.*

ihr Freun - de, hört: Die

cresc. *a tempo* *rit.*

71

a tempo

Che. Klei - ne ist heut mei - ne Frau,

mf a tempo
espress. *trun* *p*

Che. ja, die Klei - ne von Sor - rent ist heut mei - ne

rit. *a tempo*
cresc. *f* *rit.* *a tempo*

Red. *

72

Rufe. Aber Chevalier? _ Wie? _ Was? _ Ihre Frau? Aber wie kann man! _ Ein Blumenmädchen!

Che. Frau!

Sopr. (Große Heiterkeit.)
Die Wer kennt sie nicht, die rei - zen - den,
Mädchen.
Alt. (Große Heiterkeit.)
Wer kennt sie nicht, die rei - zen - den, klei - nei - Blu - men -

72

1. Viol. u. kl. Fl. mit Sopr.

f *s*

Der Chevalier. Ihr habt leicht reden, sie ließ nicht locker!

S. klei - nen Blu - men - mäd - chen
 A. mäd - chen von Sor - rent, die klei - nen
 Tenor: (spottend)

73

dim. *mp* *espress.*

Die Freiheit ist hin, das Vergnügen dazu!

Der Chevalier. (aufgeregt)

S. Ich
 A. von Sor - rent! Blu - men - mäd - chen von Sor - rent!

r. H. *p*

Che. sa - ge euch, Freun - de, ich sa - ge euch, Freun - de,
 T.

sf *mp* *sfz*

74 Ein Mädchen. (mit einem Blumenkorb und einer Rose, unter Lachen und Scherzen der übrigen)

„Kau-fen Si-gnor- ei - ne schö - ne Ro -

p

75

Mäd. - Se!“ Ich wär. noch zu

p

(Große Heiterkeit)

Ein wenig gemäßigter.

Mäd. ha-ben!
Der Chevalier. Ich danke! (Neuerliche Heiterkeit.)

Auf all mei - ne Schli-che kommt mir die Schlaue! -

Sopran.

Alt.

Tenor.

Baß.

Rufe. Ei,

Ei,

Ein wenig gemäßigter.

p *sf*

Che. *f*

Und das Klein-ste ver-gilt sie mir zehn-fach! Das

ei! Ei, wie fa-tal! Em-pö-rend!

ei! Em-pö-rend!

Rufe. Ei, wie fa-tal! Em-pö-rend!

Ei, wie fa-tal! Em-pö-rend!

76 *p* *rit. (un poco)* *a tempo* (betuernd)

Che. er - ste mal ei - ne schö - ne Gri - sett! Ganz

O - ho, Chevalier!

76 *sf p* *pp rit. (un poco)* *a tempo* *f*

(Große Heiterkeit)

Che. harm - los, auf Ehr'! Ei - nen Lieb - sten

Wir zwei - feln nicht!

0, wir zwei - feln nicht!

Wir zwei - feln nicht!

0, wir zwei - feln nicht!

mp

Red. *

(Fortwährendes Lachen.)

Che. nimmt sich gleich mei-ne Frau! _____

Recht hat sie!

Recht hat

f

tr

espress.

15 gliss.

Red. *

Presto. *rit.* **Tempo I.**

Che. Das zwei - te - mal

f *rit.*

Recht hat sie für - wahr!

f *rit.*

Recht hat sie für - wahr!

f *rit.*

Recht hat sie für - wahr!

f *rit.*

sie! **Presto.** *rit.* **Tempo I.**

8

Che. *rit.* **a tempo** (wie früher)

ih - re Kam - mer - zof? **a tempo** Ich

rit. **f** **a tempo**

Welch ein Don Ju - an!

rit. **f**

Welch ein Don Ju -

rit. **f**

Welch ein

a tempo

Che. schwö - re euch! Ihr Lieb - ster cham -

f Wir sind ü - ber-zeugt!

(lachend) *f* 0, wir sind ü - ber-zeugt!

an! (lachend) *f* Wir sind ü - ber-zeugt!

Don Ju - an! 0, wir sind ü - ber - zeugt!

mp espress.

78

Che. briert in mei - nem Pa - lais!

f Ei - ne

Sehr gut, war-um

78

trm

mf

Che. 

Das drit - te-mal - - -

Ei - ne präch - ti - ge Frau! (Mezzo-Sopr.)

präch - ti - ge Frau! Ei - ne präch - ti - ge Frau!

nicht? Ei - ne präch - ti - ge Frau!

Sehr gut, war-um nicht?

Che. 

doch ich schwei-ge da-von - mir wird es zu viel!

1. Ten. Er kehrt reu - ig zu -

2. Ten. Er kehrt reu - ig zu -

1. Baß. Er kehrt

cresc.

sempre stacc.

Chor. Ich hab' es satt! Mein Haus

1. Sopr. *ff* In un - - sre Ar - me! *p*

2. Sopr. *ff* In un - - sre Ar - me! *p*

1. Alt. *ff* In un - - sre Ar - me! *p*

2. Alt. *ff* In un - - sre Ar - me! *p*

1. Ten. rück!

2. Ten. rück!

1. Baß. reu - ig zu - rück, er kehrt zu - rück!

2. Baß. *f* Er kehrt reu - ig zu - rück!

8

f *mf* *tr* *espress.*

79

Che.

ist ent - ehrt!

f (den Chevalier überschreiend)

An die Brust, in den Schoß von „Lä

Wer

f
In un - sre

Ar - me!

f
Er kehrt reu - ig zu-rück!*f*
Er kehrt reu - ig zu-rück!*f*
Wer kennt sie nicht, die

Wer kennt sie nicht, die

79

f
espress.

ca - - - - - sa di

kennt sie nicht, die

f An die

f Wer kennt sie nicht, die

f Ach, Sor -

f Ach, Sor -

rei - zen - den, klei - nen Blu - men - mäd - chen! An die

rei - zen - den, klei - nen Blu - men - mäd - chen! An die

mas - - - - -

rei - zen - den, klei - neu Blu - men - mäd - chen von Sor - -

Brust, in den Schoß von „la ca - - - - -

rei - zen - den Klei - nen? Wer kennt sie nicht, die - - - - -

rent! - - - - - Graf! Graf, - - - - -

rent! - - - - - Graf, Sie sind ge - schla-gen!

Brust, in den Schoß von „La ca - - - - -

Brust, in den Schoß von „La ca - - - - -

f

80

- che-re! "

rent! "

- - - sa di

rei - zen - den, klei - nen

Sie sind ge - schla - gen!

Ja, Sie sind ge - schla - gen!

- - - sa di

- - - sa di

Kau - fen Sig - nor ei - ne schö - ne

Ah! "

mas - - - - -

Blu - men - mäd - chen von Sor -

Ah! "

Ah! "

(1. Bässe laufen abseits und holen Blumen aus den Vasen, den Chevalier damit

mas - che-re! "

mas - che-re! " Die ar - me

80

mf

Ro - se; ich wär noch zu ha - ben. Ah!

Graf, Sie sind ge -

che-re!\"

Ach, die ar - me

rent! Graf, Sie sind ge - schla - gen! Ach, die ar - me

Graf, Sie sind ge - schla - gen! Ah!

Die ar - me Gre - ta! Ah!

zu bekränzen.)

Gre - ta! Doch sie hat sich zu

cresc. *poco* *a*

schla - gen; ja, Sie sind ge - schla - gen!

Gre - ta! Ah! Ah!

Gre - ta! Ah! Ah!

Ja, ja, Sie sind ge - schla - gen!

Ja, ja, Sie sind ge - schla - gen!

gut un - ter - hal - ten, ja, zu gut un - ter - hal - ten!

poco

1.2. Tenor. (Sie bekränzen den Chevalier.)

fff Ha, beim Zeus und den sämt - li - chen Göt - tern! Er ist der Sie - ger! -

fff 1.2. Baß. Ha, beim Zeus und den sämt - li - chen Göt - tern! Er ist der Sie - ger! -

ff

ff

ff

1.2. Ten. 81

Er — ist der Sie — ger! Laßt uns ihm die Hör — ner mit

1.2. Baß.

Er — ist der Sie — ger! Laßt uns ihm die Hör — ner mit

81

1.2. Sopran.

(ausgelassen)

ff Laßt uns ihm die Hör — ner mit

1.2. Alt.

ff (ausgelassen)

Laßt uns ihm die Hör — ner mit

1.2. Tenor.

Ro — sen um — win — den! Laßt uns ihm die Hör — ner mit

1.2. Baß.

ff (ausgelassen)

Ro — sen um — win — den! Laßt uns ihm die Hör — ner mit

f *cresc.*

Ro - sen um - win - den!

Ro - sen um - win - den!

Ro - sen um - win - den! Sein eh' - li - ches Un - glück, in

Ro - sen um - win - den! Sein eh' - li - ches Un - glück, in

espress.

mf

8

Wir fin - den das groß!

Wir fin - den das groß!

sol-cher Art zu be-sin-gen, wir fin - den das groß, wir fin - den das groß!

sol-cher Art zu be-sin-gen, wir fin - den das groß, wir fin - den das groß!

cresc.

8

82

Werft die
Werft die Katz, wie ihr wollt,
Werft die Katz, wie ihr wollt,
Werft die Katz, wie ihr wollt,

etc.

82

ff

Hörner u. Posaunen mit Singstimme: bis 83

Katz, wie ihr wollt, sie fällt doch stets
werft die Katz, wie ihr wollt, sie fällt doch stets
werft die Katz, wie ihr wollt, sie fällt doch stets auf die
sie fällt doch stets auf die

tr

6

Immer schneller.

auf die Fü - ße, ja, sie fällt doch stets
 auf die Fü - ße. Werft die Kat - ze,
 Fü - ße, sie fällt doch stets, ja, sie fällt doch
 Fü - ße, werft die Katz, - wie ihr wollt, sie fällt doch

Immer schneller.

tr

sempre ff

Sopr.

Alt.

Ten.

1. Baß.

2. Baß.

wie ihr wollt, sie fällt doch stets auf die Fü - ße! Ha
 stets auf die Fü - ße, sie fällt doch stets
 stets auf die Fü - ße! Ja, sie fällt doch stets auf die

8. *tr*

83

auf die Fü - ße!

auf die Fü - ße!

auf die Fü - ße!

Ja, sie fällt doch stets auf die Fü - ße!

Fü - ße!

Trp.

fff

8

83

fff

ffff

Der Graf. (tritt zornig auf die Gruppe der jungen Männer zu, die mittlerweile den Chevalier wie einen Palmesel aufgeputzt haben; er befreit ihn aus ihren Händen)

Zum Teu - fel, die al - ber-nen Scher-ze!

Ein junger Mann.

O - ho, Graf! Su - chen Sie Streit?

8

sfz pp

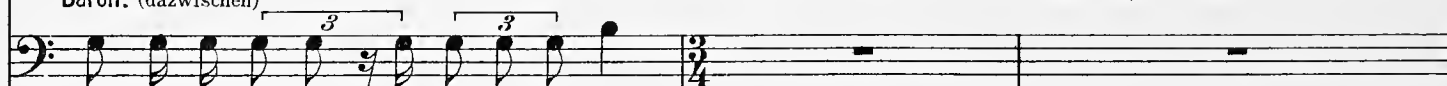
Moderato.

Graf. (erregt)



Baron. (dazwischen)

Gre - ta hat zu ent - schei - den, doch ich dul - de es

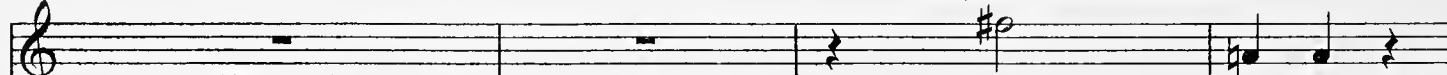


Ruh', mei - ne Her - ren, Sie wer - den doch nicht...

Moderato.

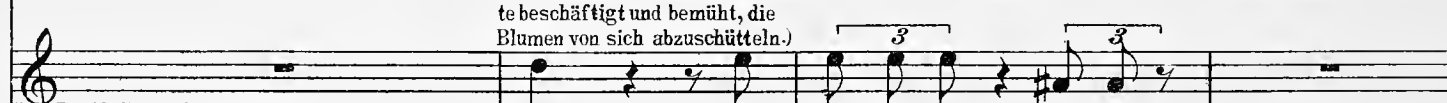


Greta. (tritt zwischen die beiden)

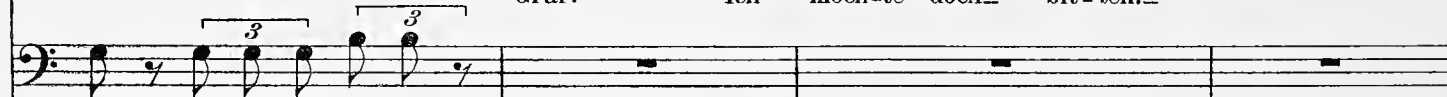


Der Chevalier. (mit seiner Kravatte beschäftigt und bemüht, die Blumen von sich abzuschütteln.)

Gut al - so -



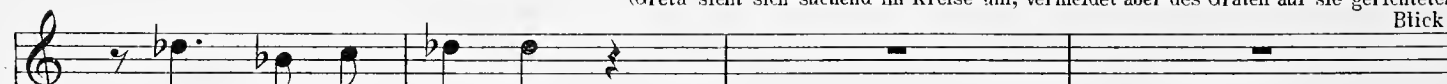
Graf! Ich möch - te doch - bit - ten! -



nicht, daß sie mir die - sen -



(Greta sieht sich suchend im Kreise um, vermeidet aber des Grafen auf sie gerichteten Blick.)



ich will ent - schei - den!



84 Greta.

doch will denn kei-ner mehr um mich wer-ben?

Rufe vom Meeresstrande (zuerst schwach dann stärker und lebhafter)

Alt. Ah!

84 r.H. *ppp*

(Einige wenden sich dem Strande zu.) Graf (heftig zu Greta.)

Was hast du denn ge-gen mich? Sag es doch end-lich!

1. Sopran.

Heiah!

pp

Grf. (er folgt der ihm ausweichenden Greta.)

Al-le, al-le ziehst du mir vor_ Gilt's

Rufe vom Strande.

1. Sopr. Ah! Ah!

2. Sopr. Ah!


Andere.

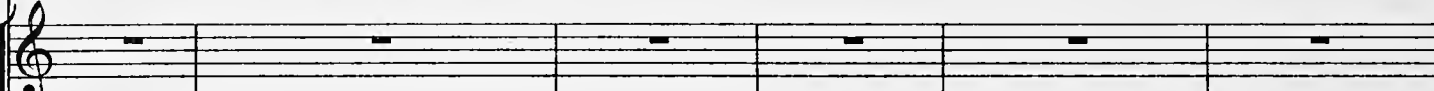
Heiah! Ah!

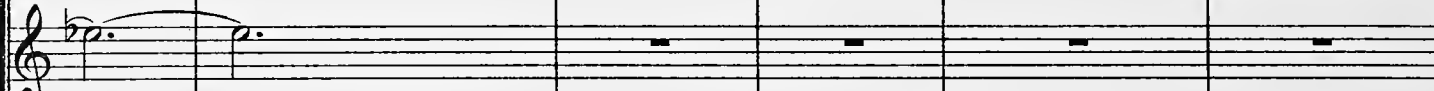
Alt. Heiah!

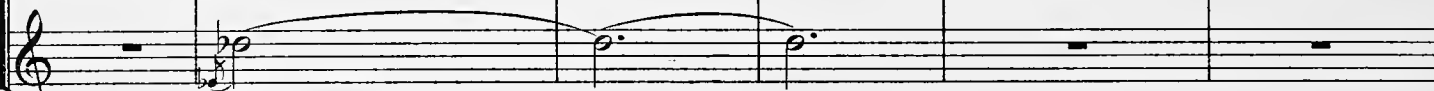
85

Schneller $\frac{3}{4}$ Takt.

Grf.  mir — zu ent - rin - nen —

1.S. 

2.S. 

A.  Heiah! —

85

Schneller $\frac{3}{4}$ Takt.

 *pp* *p espress. e appassionato*

Grf.  So haßt dumichdenn? Mehrere Mädchen (von hinten nach vorne laufend rufend:)

1.S.  Ah! Heiah! — Ein Schiff! Ein

2.S.  Ah! Heiah! — Heiah! —

A.  Ah! Heiah! —

 *sf* *sf* *sfz* *pp* *mf* *sfz* *mf*

VII. Szene.

86

Ausrufe: (gedämpft, von hinten, der das Näherkommen des Schiffes beobachtenden und glossierenden Mädchen und Männer, durcheinander.)

1. Sopr.

Ein Schiff?

So spät?

So spät noch?

Ah! Heiah! Heiah! Heiah!

86

a *poco* *cresc. sempre* *mf*

Ein später Gast?

Wer mag es sein?

Stockfinster da draußen!

(♩ = ♩. von früher)

1. S.

2. S.

A.

Ah! Heiah! Ah! Heiah! Ah! Heiah!

espress. *fpp*

87

Wo steckt nur der Mond? Was brauchst du den Mond, langweiliger Kerl?

Graf (vertritt Greta den Weg, faßt sie an der Hand. Die beiden stehen während

des Folgenden isoliert u. ziemlich unbeachtet vorne, gedämpft)

Walzertempo.

Schwarz liegt

(Alles mehr gesprochen,

Ich hab dich durch - schaut! Du fühlst dich

un meno riten. *espressivo* *f* *p* *pp* *leicht*

das Meer!

Was tut's, wir erwarten den grauenen Morgen!

Oho!

Wir bleiben bis früh!

Greta (zuckt die Achseln)

Ich lang - - wei-le

nur geben die Noten beiläufig den Tonfall an)

Grf.

un - glück-lich hier,

du willst fort!

*pp.**p espress.*

G.

mich, das ist al - les!

Graf. 3

Ich glaube dir nicht, heut hast du dich ver -

Heiah!

Ah!

1. Sopr.

Ah!

2. Sopr.

Heiah!

Heiah!

Alt.

Ah!

Ah!

8.

*loco**ppp*

Rufe (wie früher)

Seht doch — zum Teufel — der hat es eilig!

Hei, wie die Segel sich

(wärmer und stärker ge-

(zärtlich)

88

Grf. ra-ten_ und dann.... Ah! ich

1. S. Heiah! Hei - ah!

2. S. Heiah! Hei - ah!

A. Heiah! Hei - ah!

8 loco sfz p

blähn!

sanglich hervortretend)

Den treibt eine wilde Lieb!

Oder der Wind!

Wie geistreich!

Grf. lie - - be dich mehr, als du

1. S. Ah! Ah!

2. S.

A.

espress. cresc. mf leicht

Grf. *ahnst.* *(stark)* Sei mein...

espress. *f* *p* *pp*

(gesprochen) *p* *3* *3* Mädchen und Männer (wie früher)
In einer Stunde gibt es ein Wetter!

Grf. Es ist al - les be - reit! Dort in der Gon - del, die Mu - si - kan - ten -

pp *cre* *scendo* *8*

sehr eindringlich

Grf. hand - fe - ste Bur - sche - du kannst es mir glau - ben. - Schla - gen Gi - tar - ren

8 *sfz* *mf* *sfz* *mf* *p*

Laß stürmen und wettern -

Grf. und prügeln zur Not - muß es sein - die gan - ze Ge - sell - schaft...

Chor der Tenore (im Hintergrunde der Bühne, in der Art, wie man plötzlich in leichtfertiger, launiger Stimmung zu singen anfängt.) *dolce*

Wir schla - - fen süß -

pp (Horn mit Chor der Tenore)

(in Gesang übergehend)

99

(immer leidenschaftlicher)

Grf. woll-te sie dir ver - weh - ren, mit mir zu ent - flieh.

T. in den Ar - - - - - men der Lie - - - - - be. Wir ver -

99 *f espress.*

cre - - - - - scen - do

e accelerando poco a

Grf. Ich ent - füh - - - - re dich, die - - - -

T. sehla - fen Wet - ter und Sturm in der Lie - - - -

91 *f* Ein wenig breiter. (sinnlich)

91 Ein wenig breiter.

poco molto cresc. f

Grefa. (sehr hastig,

Nein, nein, Graf, - das tu ich nicht! Er -

Grf. - - - - se Nacht noch!

T. - - - - be Ar - - - - men!

dim. 6 poco

Mädchen und Männer. (wie vorhin)
wie nach Ausflüchten suchend.)

Den treibt es verflucht!

92

G. In-tern Sie sich an die Ol-gi?— Der Ba-ron hat mir heu-te er-zählt —

a poco

Graf (ärgerlich)
Den Baron soll — mit seinen
Geschichten —

Mädchen und Männer (wie vor-

Du bist nicht Ol-gi! — und Ich — bin reich... —

sfz p mf

Ein wenig langsamer.

hin) Und ein schwaches Licht nur an Bord. Das ist ein Armer, der hat kein Geld

Greta (bitter)

93

Grf. (wie oben) Ach, es ist immer dassel-be! Und wenn auch —

du sollst's nicht be-reu'n —

93 Ein wenig langsamer.

pp p sempre stacc. pp ausdruckslos

für Lichter und Rosen. Hoioh! Helah!

G. ge-ra-de mit Ih-nen — nie-mals! Sie wol-len mir hel-fen

p sempre stacc.

Mädchen und Männer (wie früher)

Er hält auf uns zu! Hoioh!

G. *und würden mir doch das Ein - zi - ge neh - men, — was ich noch ha - be:*

espress. *cre - scen -*

94

Hoioh!

Bedeutend langsamer.

Schon legt er an!

(sehr hastig)

G. *Ein klei - nes, scheues Er - in - nern. Als ich Sie sah zum erstenmal —*

espress. *dim.* *fp* *espress.* *pp*

do

Sehr langsam.

(Die Rufe gehen in Flüstern über.)

G. *da war es schon dem Ver - lö - schen nah. Doch Sie — Ihr Blick — Ihr*

ppp *rit.* *pp* *ppp*

Verschiebung

G. *Lächeln — und wie Sie sich ga - ben — das mahnte mich ei - gen an Ei - nen, — den, — den kannt' ich vor*

(stockend)

95

G. *un poco accel.*

Jah-ren. Und da- daglomm es von neu-em- und mehr und mehr- je

sempre ppp
un poco accel.

l. H. übergreifen

G. *rit.* 9 3 3

öf-ter sie ka-men; und konn-te nicht ster-ben- denn Sie- Sie ka-men fast Tag um

mit größtem Ausdruck

pp *cresc.*

l. H. übergreifen

G. Tag. Und nun- soll ich

accel. *cresc.*

gedehnt im Ton

Sehr breite Viertel.

G. *f* flieh - (Zigeunermusik auf der Bühne; nunmehr ganz hinten am Strand postiert.) *Presto.* flie -

96 Sehr breite Viertel.

mf *p*

Ballade! Hör auf, mich gruselt! Er sucht wohl sein Liebchen. Wie die Augen

G. 6 3 12

- hen mit Ih - nen! Das schie - ne mir ärger, als al - les and' - re!

pp *cresc.* *espress.* *sf* *pp*

ihm glüh! Dräng dich nicht vor, der Lieb' Müh' ist da umsonst! Er scheint

G. 6 3

Ich kann nicht, Graf! Lassen Sie mir das Ei - ne, was

(Das Orchester übertönt die Zigeunermusik)

(Tacet)

fp *espress.* *pp* *espress.*

krank zu sein. Hier ist doch kein Narrenasyll! Weißt du das sicher, du
 da noch glimmt; weiß ich doch kaum, wie ich's den-ten soll!— Lie - be, —

molto legato pp *p* *cresc.*

Narr? Seid ruhig! (Die Rufe sind verstummt)
 Hoff - nung— Er - inn' - rung nur?— aeh Gott!— a - ber viel - leicht ist es das

(mit einer Handbewegung) (ausdrucksvoll verhalten)

Sehr langsam.

(Sie will nach hinten, doch in diesem Moment kommt schon Fritz nach vorne; sie tritt seitwärts und steht ihm schräg gegenüber.) Der Graf (verständnislos)

Ja— was will sie denn dann?—
 Sie macht mich verrückt.

letz-te, das letz - te Fünk-chen— von Scham!

accel. *rit.* 97

Sehr langsam. (frei)

(Zigeunermusik, wieder hörbar)

rubato *p* *mf* *pp*

97

8. Szene. (Fritz blaß, erregt, das Gesicht von einem schwarzen Vollbart umrahmt, mit in die Ferne gerichtetem Blick, sehr hastig im Sprechen und in seinen Bewegungen, tritt auf. Es hat sich eine Gasse gebildet. Einige Schritte vor Greta bleibt er stehen, sieht sich um, erblickt aber Greta noch nicht.)

Fritz.

Hier? So viel Menschen...

(Weiterspielen markieren)

p *pp*

The first system of the musical score is for the character Fritz. It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in 2/4 time and begins with a whole rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment is in 2/4 time and features a complex, fast-moving melody in the right hand with many beamed sixteenth and thirty-second notes, and a more rhythmic bass line. Dynamic markings include *p* (piano) and *pp* (pianissimo). There are also performance instructions like "(Weiterspielen markieren)".

F.

ein Fest... Mu - sik.

Appassionato. *dimin.*

f *p*

The second system of the musical score is for the character Greta (F.). It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in 2/4 time and begins with a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment is in 2/4 time and features a complex, fast-moving melody in the right hand with many beamed sixteenth and thirty-second notes, and a more rhythmic bass line. Dynamic markings include *f* (forte) and *p* (piano). There are also performance instructions like "*Appassionato.*" and "*dimin.*".

F.

(beiläufig)

Ach nein! Mei - ne Sin - ne

rit. *a tempo*

The third system of the musical score is for the character Greta (F.). It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in 2/4 time and begins with a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment is in 2/4 time and features a complex, fast-moving melody in the right hand with many beamed sixteenth and thirty-second notes, and a more rhythmic bass line. Dynamic markings include *rit.* (ritardando) and *a tempo*. There are also performance instructions like "(beiläufig)".

98

F. *läuschten mich wohl — Das Blut! —*

p *dimin.*

98

Tempo quasi Adagio. Rubato.

F. *(Er erblickt Greta)*

pp sfz accel. tempo rubato sfz

Doch halt — noch ein Trug —

F. *Blend - - - werk — aus fer - ner Zeit —*

pp accel. tempo rubato

F. *(gesprochen)* *(er greift sich an die Stirn)*

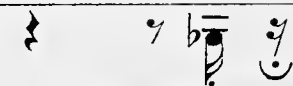
ist das nicht o - der Gre - tel!

ppp p sfz accel. sfz tempo

Greta (hat ihn geistesabwesend betrachtet, ohne ihn zu erkennen).

Riefst du mich, Herr?

(rubato)

Tanzrhythmus (ein klein wenig bewegt).
(ein wenig lächelnd)

99

Fritz.

Vie-le Män-ner schon sah ich,-

Kennst du mich nicht? Tanzrhythmus (ein klein wenig bewegt).

99

(ganz dünn)

a tempo
espress.

ich mer-ke sie mir nicht al-le!

Wieder langsamer.

(erschrickt heftig, starrt ihn an; verwirrt)

Bewegter.

Fritz.
(eindringlich)

Fritz! Du,- Sie sind Fritz?

Fritz kennst du nicht mehr?

Bewegter.

Wieder langsamer.

sf (Auffahrend!)

f

f

ff

100 Ziemlich langsam.
(gehaucht)

G. *ppp*

Selt-sam, e - ben dacht ich an Sie. Dar-um wohl er - kannt ich dich nicht.

G. (nickt)

Fritz (bewegt). Denn an-ders hatt' ich Sie im Er - in - nern: -

Du dach - test an mich? -

suivez

ppp

G. **101** *Schneller.*

Blü - hend und froh, voll Le - - bens - mut!

(auf der Bühne)

mf *sfz*

G. *ritard.* (in andauernder Verlegenheit)

Und nun so blaß - und der Bart - ja, ja, das muß es wohl sein. Der Bart, -

espress. *p* *ritard.* *mf* *pp*

(auf der Bühne)

mp *mp*

G. *den tru - gen Sie da-mals noch nicht. ...* Fritz (in ihren Anblick versunken). Gre -

Sehr breite Viertel.

(bemüht sich zu finden, in eigentümlichem Ton, halb dirnenhaft, halb von ihren Kindheitserinnerungen)

G. *Wie ist's lh-nen denn ge-gan-gen? ... Sie ha-ben wohl recht viel er -*

F. *te!*

Sehr breite Viertel.

ppp

beherrscht)

(Gemurmel unter den Umstehenden, die sich während des Folgenden ungezwungen benehmen, teilweise zuhören, zum Teil nach hinten oder die Stiegen hinauf gehen.)

G. *lebt? ... Er - zäh-len Sie doch! ...*

morendo

Fritz.

102 In heftiger Bewegung.

F. 

F. *dei - ner, Gre - tel, und uns'rer Lie - be.* (still)

weich betont

pp

mf

103

F. *3 3 3 accel. a tempo*

Doch was ein ei-ser-ner Wil-le, in ban-gen Näch-ten sich mühevoll er-

pp 5 5 5 5

sfz sfz sfz accel. a tempo mp espress.

F. *3*

schuf, — was in hei-ßem Kampfe mir end-lich Ruhm und Reichtum erwarb, —

5 5 5 5 5 5 5 5

espress. f mf mp

(leidvoll) (alles rasch) *3* (zurückhaltend) *p*

wie we-nig doch glück es dem, was mir der - einst so

espress. cresc. 5 5 5

espress.

104

Langsam, mit verklärtem Ausdruck.

F. herr - lich er -

6 6 6 6 6 6

pp dolcissimo dim.

Ein wenig bewegter. *p* (Bewegt,

F. *klang:* Vom

doch gewichtig mit herbem Ausdruck.)

F. *Immer leidenschaftlicher.* (den $\frac{4}{4}$ -Takt stets ein wenig langsamer als den $\frac{3}{4}$ -Takt)

Le - ben ver - bit - tert, von seinen Freu - den ent - täuscht, —

p *accel.* *p*

F. un - fä - hig, das zu er - rei - chen, was ich er - strebt —

105 *riten.* *Langsamer.* (leise)

F. und ach, so ein - sam mich fühlend — da dacht' ich dei - ner, Gre - tel — und meines Versprechens.

(Grete stützt den Kopf in beide Hände.)

F. Von Fremden bewohnt fand ich das Haus, — dei-ne El-tern tot — und dich, Gre-te, —

p *sfzpp*

And. *

106

L'istesso tempo.

Ossia:

F. Fie - ber - haft, von neu - er - wa - chen - der
ausbrechend verschollen. Fie - ber - haft, von neu - er - wa - chen - der

L'istesso tempo.

106

ppp *f* *espress.* *p*

F. Lie - be er - faßt, von ban - ger Sorg' um dein Schick - sal ge -
Lie - be er - faßt, von ban - ger Sorg' um dein Schick - sal ge -

f *espress.*

F. quält, sucht ich dich lan - ge ver - ge - bens in al - ler
quält, sucht ich dich lan - ge ver - ge - bens in al - ler

f *dim.* *espress.*

Bewegter. (tonlos, wie gesprochen)

197

F. Welt. Bis ei - nes Tags — ein güt'-ges Ge - schick — ein selt - sa - mer Zu - fall: —

ppp

(verhalten, in
Spannung.)

In sanfter Bewegung.

F. Heut' A - bend lag ru - hig die See, — ein leich - tes
(wie vom Wind herübergetragen.)

In sanfter Bewegung.

ppp *pp* *sempre pp*

F. Lüft - chen nur rühr - te die Wel - len, — im

F. We - sten sank glü - hend der Son - nenball.

Eher langsamer. (breite Viertel)

(deutlich sprechen)

F. Da plötz-lich, ganz lei-se, ist es der

8. *ppp*

F. Wind, tö-nen die Wel-len,

8.

F. spie-len Del-phi-ne im

pp *L.R.*

F. A-bend - rot o - der

(mit verändertem Ausdruck)

3.

Allmählich bewegter.

F. ist es das wil - - ße, krei - - sen-de Blut, das die

F. Sin - ne mir heiß er - regt: ich hö - re ihn

(freier, doch immer mezzo voce) *p*

109 Starkes Ritard. (Beinahe doppelt so langsam)

Sehr bewegt. (schneller wie früher bei 107) *f*

F. wie - - der, den se - -

F. - - li - gen Klang!

F. *ich hö - re ihn wie - der, den*

dim.

pp

mp espress.

ossia:

F. Klang der Harfen,

cresc.

mf

110 Die Halben wie früher die Viertel.

The musical score is for a piece titled '110 Die Halben wie früher die Viertel.' It features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in treble clef with a key signature of one flat (B-flat) and a 3/4 time signature. The lyrics are 'doch nicht mehr wie'. The piano accompaniment consists of two staves, treble and bass, with a key signature of one flat and a 3/4 time signature. The music includes various musical notations such as triplets, slurs, and dynamic markings like 'cresc.' and 'ossia:'. The score is presented in a clear, black-and-white format with standard musical notation.

F. einst, *p (tempo)* sanft lok - kend, ver -

hervortretend

pp

F. hei - - - bend, ein Früh - lings - wind,

F. der die Har - fen streicht:

cresc. - 3

trem. ad lib.

111 Doppelt so langsam. (♩ = ♩ von früher)

F. ein brau - sen - der Som - mer - sturm

(Horn mit dem Sänger bis 112)

F. *tost* durch die Sai - ten, und was da er - klingt, das rüt-teit mit

112 *Molto stringendo. (Immer schneller, fieberhaft)*

F. *Macht* an den Sin - nen! Mein

con 8.

ff molto marcato

scharf rhythmisch

F. Schiff, o ei-le dich! Dort jenes Ei-land!

con 8.

8.

Ruhiger. (um weniges)

201

F. *con 8...* Schon steh ich am Strand mit hei - Ben Au - gen

(genau im Takt)

sfz marc. *ff* *f* *sfz*

F. und wir - rem Kopf. Ein Fest, - viel Men - schen, -

(verlangsamt) 113

mf *f* *pp* *espress.* *(tr)*

F. Lebhafter. und der Klang, - hör' ich ihn noch, -

ppp sehr zart *(trem. ad libit.)*

F. Langsam. (deutlich geflüstert) Unmerklich bewegter. mir ist so, - ich weiß es nicht

espress. *pp* *sfz* *pp* *sehr zart und gleichmäßig*

Langsamer.

8

114 Mäßig langsam. (*p* doch sehr ausdrucksvoll)

Fritz.

Da seh ich ein herr - li - ches

8

pp

6

espress. 3 3

F.

Weib!

Wie aus fer - ner Zeit grüßt mich ihr

in ununterbrochener Steigerung

Horn mit Sänger.

3

6

3

(finster, ununterbrochen gesteigert)

F.

lieb - li - ches Ant - litz. Was schert mich der Klang!

3

6

3

6

115

Ich such' ihn nicht mehr! Um Le - ben und Lie - ben be -

cresc. poco a poco

(glühend)

trog mich der Schelm. Ich will nur mehr dich, du gött - li - ches

f

Weib! *accel.* Gre - te, Ge - lieb -

mf *cresc.*

Breit und voll ausströmend.

116

te, sei mein!

apassionato

ff espress.

dolce f *fff*

Greta. (atemlos, Fritz umschlingend, halb zu ihm, halb zu den an sie herandrängenden Männern, in eigentümlicher Art. nah dem Erwachen, doch unfähig, das Dirnenhafte abzustreifen, hauptsächlich von dem Gedanken beseelt, Fritz für sich allein zu haben)

(Starke Bewegung. Viele Mädchen weinen.)

Zur rech - ten Stun - de kommst du, mein

fp *f* *l. H.* *9* *9*

G. (zu den Männern)

Freund! Die Männer. 1. Baß. Einer. Ihr könnt es nicht hin - dern,

Er kam, sang und sieg - te!

f *dolce f* *ff*

G. (zu Fritz)

noch bin ich frei! Du

Tenore. Einige. Er schnappt sie uns weg! Einige.

1. Bässe.

Du - den wir das?

f *9* *9*

G. hast mich er - run - - - - gen - Ich (zu den Männern)

2. Bässe. Andere. Gre - ta! Das gilt nicht!

117 Schneller werdend. (auf die Mädchen weisend) (vorwurfsvoll)

G. hal - te mein Wort! Seht doch, sie wei - nen - sie sind er - grif - fen - und Der Graf. (wütend)

Andere. Tenor. Gre - ta! Das gilt nicht! Ver - dammt! Ich

1. u. 2. Bässe. Das gilt nicht!

117 Schneller werdend.

Ziemlich bewegt.

G. *ihr?* *(zu Fritz)* Was kamst du nicht frü - her schon?

Grf. *mord' ihn! Der hat mir ge-fehlt!*

Tenore. *Einige. (lachend, beruhigend)*

Ha, ha, ha, -- ein an-dermal, Graf!

2. Bässe. 1. Bässe.

Seid nicht so herz-los! Ein

Ziemlich bewegt.

p mp f sfz p

G. *(zu den Männern)* Ihm geb ich den Preis!

Alle 2. Tenore. (gut sprechen) 1. Tenore.

Der ist ja verrückt und bringt sie noch um -- o - der

2. Bässe.

Ju - gendfreund wohl! Laßt ihr die Freu - de!

f sfz mp

G. *(zu Fritz)* Doch noch bin ich schön, --

(Gelächter.) hei - ra - tet sie! *(Gelächter.)*

1. Bässe. 2. Bässe.

Hört auf mit den Wit - zen! Gebt

f espress.

118 *Ein wenig zurückhalten.* *Ruhiger bleiben, jedoch immer noch leidenschaft-*

G. Und kann dich be - glück - ken. Nimm mich hin, — sü - ßer

Die Mädchen. 1. Sopr. *ppp* Ein selt - - - sa - mes

2. Sopr. *ppp* Ein selt - - - sa - mes

Alt. *ppp* Ein selt - - - sa - mes

Die Männer. Ein selt - - - sa - mes

2. B. acht, das wird noch ein Spaß! —

118 *Ein wenig zurückhalten.* *Ruhiger bleiben, jedoch immer noch leidenschaft-*
(Flöte mit Singstimme der Greta.)
espress. e appassionato

ffmp *mp Die Triolen legato*

lich bewegt. (sich in seine Arme schmiegend, mit dem Ausdruck der Dirne.)

G. Freund! Nimm mich hin, ich — bin dein! — Glü - - - hen.de

Schick - sal! — Die glück - li - che Gre - - ta! —

Schick - sal! — Die glück - li - che Gre - - ta! —

Schick - sal! — Die glück - li - che Gre - - ta! —

lich bewegt. *p cresc.*

Fritz: (zuerst stammelnd und Greta leidenschaftlich umschlingend. Dann wachsendes Befremden.)

Ich will nur mehr dich —

Grete — Geliebte! —

L'istesso tempo. (mit Oboe —————)

G. Mär - ehen will ich dir flü - stern — hörst du mich, Schön - ster! — in ei - ner und

Wer weiß, wie es en - det! Er weiß vielleicht nicht?

Wer weiß, wie es en - det! Er blickt so düster.

Wer weiß, wie es en - det! Er blickt so düster.

L'istesso tempo.

mf *pp*

119 *pp* tan - - - - - send Näch - - - - - ten!

Ach, was fällt euch ein!

Ach, — was fällt euch ein!

Wer kennt nicht — „La

Ach, — was fällt euch ein! Wer kennt nicht — „La

119 *ppp*

Becken tremolo

Ein wenig zurückhalten.

G. Mit be - benden Lip - pen, trunken dir kün - den die se - - -

ca - - - sa di mas - - -

ca - - - sa di mas - - -

ca - - - sa di mas - - -

Becken tremolo

Ein wenig zurückhalten.

quasi gliss.

sempre pp

ppp

120 *Ziemlich langsam.*

G. - lig - sten Freu - - den! - Komm doch, Ge - lieb - ter -

pp - - che - re! "

pp - - che - re! "

pp - - che - re! "

pp - - che - re! "

Ziemlich langsam.

120

pp espress.

Becken tremolo

Pauke auf fis

G. *Bewegter. (recit)*

in hei-ßen Stun-den lacht dir das Le-ben!

Fritz (verwirrt, stößt Grete, jedoch nicht heftig, von sich; hastig.)

Was ist das? Du sprichst so

Bewegter. (recit)

cresc. *dim.* *sfp* *ppp*

F. *Mäßig.*

selt-sam! Was willst du? In dei-nen Au-gen, ent-setz-lich! Ich dach-te... ich woll-te...

Mäßig.

Mizi: (halblaut, jedoch mit der Absicht gehört zu werden.)

121 Ist der so naiv... oder...

(stockend) als mein Weib... als mein sü-ßes Weib...

(Er mustert mit einem raschen Blick seine)

pp *mf* *sfz* *f* *ppp accel.*

a tempo (wie früher aber ein wenig gemessener)

Umgebung, den Sachverhalt begreifend oder wenigstens sehr bestimmt ahnend.)

(heinahe taumelnd) (er stützt sich)

Ge-rech-ter Gott! Ich...

(ppp) *p* *(pp)* *mf* *(ppp)* *(pp)*

122

Greta (fassungslos)

Langsam.

F. *Was ist denn mit dir!?* *a tempo* (schreiend) *Gre - tel!* *8* *Langsam.* *Als dein Weib!—*

accel. *ff* *fff* *rit.* *fzpp*

5 1

Mäßig bewegt.

(Mit einem gellenden markerschütternden Lachen)

G. *als dein sü - ßes Weib!*

f *L.H.* *6* *R.H.* *6* *L.H.* *6*

Allegro.

G. *Ach so—* (sie lacht noch immer)

(Schwerer.) *f* *(wild)* *3* *3* *3* *3*

123 Allegro molto vivace.

G. *Andr o molto vivace.*

du weißt ja nicht _ wo du

ff

G. 8.

bist_ und wer_ ich_

espress.

G.

bin!

sfz p dimin.

p

pp

mf

124

Ein wenig langsamer.

rit. *Ein wenig langsamer.*

G. *rit.* *pp* *mp*

Du verwechselst mich wohl mit der klei - - - nen

pp *5* *5*

G. Gre - tel, die du vor Jah - ren ver - las - sen um je - nes

G. Klan - ges wil - len.---

125

Appassionato. (*rubato*.)

Beinahe doppelt so schnell.

G. Ah— das ist vor - bei, — die ist tot!

G. Die du heu - te vor dir siehst, die „schö - ne

*) Das 4. Achtel des Taktes und das 4. Viertel unverhältnismäßig schnell.

Gre - ta - gab hun - - - der-ten Män - nern

G. vor dir ih - re Lie - - - be;

G. — die du heu - te vor dir siehst, die „schö - - - ne Gre - ta“ ver-

Rubato. *rit.*

126

Walzertempo. (♩ = ♩. von früher.)

G. sprach sich zum Lohn für die schönste Ge - schich - te. Da ward ich

mp molto legato *mp* *pp*

(mit bitterer Ironie)

G. end - - - lich ein - - - mal er - kämpft, er -

sfz *cresc.* *cresc.* *poco*

Gemessen ($\frac{3}{4}$), langsamer.

G. run - - gen, er - strit - ten! Und der

a - *poco* *espress.* *f* *sfz*

127

Tempo ritenuto. Appassionato. (Allegro moderato)

G. Sie - ger, mein Freund, bist du!

p *mf* *molto espress.* *rit.*

Langsam.

(In den früheren Ton schleicht sich jetzt etwas
verhalten ängstlich Hoffendes.)

128

Andante.

G. Willst du jetzt noch, daß ich dein Weib wer-de?

p *pp* *pp* *pp espress.* *cresc.*

216 Stark steigern.

Fritz (wendet sich gebrochen zum Gehen)

Auf mir ruht ein Fluch! Es flieht mich das

sfz

1. H. rasch aufheben

F. Glück, es höhnt mich ein tol-les Phantom! Als

sfz *f* *p*

(schneidend)

129

Langsamer.

Noch langsamer.

ziemlich breit.

F. Frei - er auch kam ich zu spät, - mein Lieb - chen sitzt tief in der

f *f* *mp* *molto*

F. Schan-de. Mein Lieb - - chen, mein fei - - nes, leb'

(mp) *sf* *pp* *sf* *pp*

130

Sehr schnell. Die Spanierin (leise zum Grafen) Graf, jetzt oder nie!

F. wohl!

Graf (tritt rasch auf Fritz zu, barscherzwungene Erregung.)

Nehmt das Wort zu -

Sehr schnell.

r. H. sfz (f) mp ff

l. H. #

Fritz (stehend bleibend; wendet sich rasch um, mißt den Grafen.)

O - der?

Graf (jetzt erst durch Fritzens verächtliche Haltung heftig werdend.)

Grf. rück, Herr! O - der_ Ihr gebt mir Ge - nug - tu - ung. Ich lie - be die Da - me_

f mf

Sehr schnell.

Grefa (aufschreiend)

Ah, Fritz!

Fritz. (gedehnt) (bestimmt) 3 (hervorgestoßen)

Ge - mug - tu - ung? Da - me? Ich schla - ge mich nicht ei - ner Dir - ne wil - len!

ff

Sehr schnell.

(gedämpft Hr. Pos. u. Trp.)

9. Szene.

(Fritz wendet dem Grafen den Rücken, geht raschen Schrittes dem Strande zu und besteigt das Schiff. Der Graf macht Miene sich auf den Entfernenden zu stürzen, wird aber von Vielen zurückgehalten. Peinliches Schweigen.)
 Eilend.

131

Graf (tonlos, mit erzwungener Gleichgültigkeit.)

Was steht ihr

132 (sehr entfernt, ganz leise)

Chor (von oben, wie zu Anfang des Aktes.)

Sopran u. Alt.

Ist der Lieb-ste fern,—

(bebend)

so da? Hat das Wort euch erschreckt? Glaubt nicht, daß — nein, nein — glaubt das nicht — ich lache darauf — nur weil, er — er!

kön - nen wir froh — nicht sein. — Ach, — wir wol - len ihm Treu -

Bewegt.

133

(Das Schiff Fritzens stößt ab)

Graf.

Ich bin doch noch schön, —

nicht?

Be-geh - rens-wert?

- e hal - - - ten.

133

Bewegt.

Graf. (hastig, fliegend, bei ihm)

Graf (bedeutungsvoll dringend) Ja, ja, Graf! Jetzt bin ich be-reit! Siehst du dort -

Gre - ta! -

134

(auf das sich entfernende Schiff deutend)

dort ent - schwin-det das Ei - ne - das Letz-te! - - -

cresc. poco a poco

Spiele auf! Zi - geu - ner! Lu - stig!

mp

135 Allegro moderato.

Das wil - - - de - ste Stück!

mf cresc. ff

(zum Grafen mit einem düster wilden Blick) (gesprochen) **Breiter.**

G. das tanz' ich für dich!

mp eilend accel. cresc. sforzato ff

Alla zingarese.
Festes Tempo. (Allegro vivace.)

(Die Kapelle spielt einen Csárdás. Es beginnt ein wüstes Tanzen. Greta hat sich dem Grafen in die Arme gewor-

136 8.....

ff sempre fff

fen, die beiden tanzen nach rückwärts, dem Strande zu. In dem Moment, als sie den Garten erreichen, stürzt Mizi mit dem Rufe:

8.....

Ah! der Schuft! zu einem Glockenzug. Aus der Gondel des Grafen springen eine Anzahl Männer. Alles eilt alarmiert

137 8.....

dem Strande zu. Es entsteht eine Prügelei, Geschrei, Gekreis. Die Kapelle spielt unentwegt den Csárdás.)

8.....

8.

138

ff

l.H.

(Der Vorhang fällt rasch.)

ff

fff

139

(Triumphierende Rufe von der Bühne her, bei geschlossenem Vorhang.)

Tenor. *ff*

Baß. *ff*

CHOR.

Hoi-oh! Hei-ah! Hoi-oh! Hei-ah!

Hei-ah! Hoi-oh! Hei-ah!

139

8.

ff

Schnell. (all' italiana)

Hoi - oh! Hei - ah!

Schnell. (all' italiana)

appassionato
fff

140

fff

fff

DRITTER AUZUG.

Der Vorgarten des Theaterbeisels. Schräg herüber eine breite Straße. Nicht übermäßig belebt, jedoch zeitweilig Verkehr von Straßenbahnwagen, Omnibussen, Equipagen u.s.w. An der Straße, deutlich sichtbar, das Hoftheater. Hell erleuchtet. Von Zeit zu Zeit ertönt aus demselben, sehr gedämpft, rauschende Musik und das Geräusch von Applaus. Viele Wagen stehen in nächster Nähe. Es ist Spätabend.

1. Szene. Dr. Vigelius, der Schauspieler sitzen an einem Tisch. Dr. Vigelius sehr gealtert. Der Schauspieler jedoch immer noch sich lebhaft jugendlich gebend. Die Kellnerin sitzt in der Kasse und häkelt.

Andante maestoso.

Vigelius.

(Vorhang.)

Du sitzt nun wieder im Trocknen— was?

Schauspieler. (auf ein)

Wie du

Andante maestoso.

Musik hinter der Szene.

Im Orchester.

p *f*(*mp*) *lange Fermate* *p*

Kellnerin. (steht auf)

Glasweisend, trinkt)

(trinkt) (zur Kellnerin)

Auch noch ein Glas ge-fäl-lig, Herr

Sch. siehst: Heut' lebt sich's noch feucht! Noch ein Glas, schö-nes Kind!

1

Dok-tor? Vigelius.

(ablenkend)

Nein, dan-ke. Ich trin-ke nicht mehr. (erstaunt) Nun al-so, wie kam es denn,

Sch. Vi - geeee - lius?

1

V. *daß man dich— (beleidigt) (groß) Ah! Und war—*

Sch. *Daß man mich?— Daß dichder!— Ich ha-be— de-mis-sio-niert!*

V. *um denn— wenn man so fra-gen darf?*

Sch. *Man hat mir da, in dem neu - en Stück, das sie*

Sch. *lieu - te spie - len— ei - ne Rol - le ge - wie - sen, die mei - nen Stolz aufs*

Vigelius. (behistigt)

Sch. *Was hät - test du denn da mi - men sol - len?*

tief - ste ver - letzt. So ra - te ein - mal!

V. 3

Nun_ ei-nen Gre-na-dier o - der_ Nacht-wäch-ter wohl!_

Sch. 3 (wehmütig)

Gre-na-dier! Nacht - wäch-ter! Wo seid_

Sch. 3

— ihr, po - e - sie - um - wo - he - ne Ge - stal - ten? „Ihr Herrn und

Vigelius.

Sch. 3 Am En-de gar ei-nen Henker_ wie?

Da - men laßt euch sa - gen_“ Vor-bei! Wä-r es nur das!_

4 Schauspieler.
(schwärmerisch)

(dumpf) (rhythmisch)

Hen - ker! Ei - nen Hen - ker! „Im Schar-lach ge-wand_ zur

Sch. Sei - te das Schwert! Ich wollt euch köp - fen ihr In - ten - dan - ten und euch, ihr mo - der - nen

5 Sch. Dich - ter! Du er - rätst es nicht. Es ist auch zu dumm. Du hast kei - ne Ah - nung. Ei - nen (kläglich)

Vigilius. (lacht) Ha ha, das ist gut! (mit allen möglichen Verrenkungen)

Sch. Schmie - ren - schau - spie - ler! Ei - nen Schmie - ren - schau - spie - ler!

Sch. Ich!! Ich!! Der ich vor Zei - ten, in je - ner Stadt, - wie hieß sie nur gleich? - Den O -

6 Andante espressivo.

Sch. thel - lo tra - giert. „Mit Krän - zen be - wor - fen - von schö - nen Frau - en“ -
Musik hinter der Szene.

pp

Vigilius. (mürrisch, hält die Hand über das Glas,
das die Kellnerin wegnehmen will)

(senkt das Haupt, Handbewegung) So laß mich doch!

Sch. (er trinkt)

Vor - bei! - Noch ein Glas, hol - der Schatz! So trink doch, Vi - ge - lius, was soll denn das?

Schauspieler.
(mit entsprechender Kopfbewegung)

7 Sehr bewegt.
(auf 1!)

Alt bist du ge - wor - den! Schäm dich, Vi - ge - lius! Er - in - nerst du dich -

Im Orchester.

pp *ppp*

Sch. das war ei - ne Zeit - in je - ner Stadt, - wie hieß sie nur gleich, -

sempre staccato

Sch. *p* schwach - war mein Ge-däch-tis von je im Gast-haus zum „Schwan“ *f* (plötzlich) 8 *b₂*

Sch. *mf* *rit.* *b₂* *Er-* *rit.* *b₂* *Er-*

der al - te Grau - mann - die Toch-ter - das war ein hüb-sches Kind -

V. *Langsam.* *(ebenso)* *Wieder bewegt.* *3* *5* *3* *3*

Sch. *inn'-re mich nicht!* *(versunken)* *(er trinkt)* *Und ge-ra-de heut!* *das war auch ein ver - fluch-ter Streich!*

Das war ei-ne Zeit! *Langsam.* *Wieder bewegt.* *p* *suivez* *pp* *stt*

9 2. Szene.

Andante maestoso.

Kellnerin.

(1. Chorist tritt auf.) *Das The-a - ter schon aus?* *1. Chorist*

9 Andante maestoso. *Ach, nein, was den-ken Sie denn!*

ff *Geräusch von Applaus hinter der Szene, sehr entfernt klingend.* *(mp)*

1.Ch. So ge - gen En - de des zwei - ten Akts. Ich hab' nur ei - ne klei - ne Weil' nichts zu

10

1.Ch. tun - da komm ich her - ü - ber - mich stärken - nu ja - (trinkt) Ziemlich fließend.

Vigelius. Durch all die Jah - re hab' ich ge -

10

Ziemlich fließend.

mp *mf* *sfz* *p*

Kellnerin. Wie ist denn das Stück?

p (aber scharf) forscht, es lag mir schwer auf der See - le - und ge - stern nachts -

sfz *pp*

11 Mäßig bewegt.

I. Chorist (begeistert)

Groß-ar-tig, sag ich! Das wird ein Er-folg! Das hör'n Sie sich

mf ben marcato *p* *mf* *p* *mf*

I. Ch. an! Da wird ei-nem kalt! Sei-ne an- dern Sa-chen sind auch nicht schlecht; a-ber

p

12 Tempo alla Zingarese.

I. Ch. das ist so ganz et- was Neu's! Das hör'n Sie sich an! Da gehn Sie hin-ü-ber!

riten. *mp* *(pp)* *fp cresc.*

Musik hinter der Szene.

Kellnerin (ihn mit dem Ellbogen anstoßend)

Krieg ich auch ein Bil- let- hm? I. Chorist.

Schauspieler. Ei, nu frei- lich, das wird sich schon

Wer weiß, ob sie's war! Und wenn auch, es ist doch nicht dei- ne

ff (mp) *tr* *dim.* Im Orchester.

Wie vorher.

(sagt ihr etwas leise ins Ohr)

Kellnerin (lachend): O sie frecher Mensch! (Sie flüstern miteinander)

I. Ch. *ma - chen_ Nu ja!*

Sch. *Schuld, wenn ein Mä - del leicht - sin - nig wird_*

Vigelius. *Ich hab's an - ge - zet - telt da - mals_*

Wie vorher.

ppp

mp

pp

V. *im Ü - ber - mut_ das hat sie dann aus dem Haus ge - trie - ben_*

Sch. *Ach was! Das wär doch auch*

suivez - - -

13 Rasch.

p

sfz

I. Chorist (mit seinem Glas, setzt sich zu den beiden)

Comodo.

Er - lau - ben die Her - ren?_

V. *Bit - te, bit - te! (Begrüßung)*

Sch. *so ge - kom - men; früh o - der spät_ der Wirt_*

Bit - te, bit - te! (Begrüßung)

riten.

Comodo.

mp

I. Chorist. Ein wenig beschleunigt.

Schauspieler. Groß - ar - tig! Die Leut' sind wie

Wie geht's denn drüben... was sagt das P. t.? Ein wenig beschleunigt.

mf ben marcato

Ch. toll! Das wird ein Er - folg! (sehr ärgerlich)

Sch. Nicht mög-lich! Ein-fach ver-rückt! Nein, so was!

mp

3. Szene. Ein Polizeimann leitet Grete (Tini) zu einem Tisch, an den sie sich setzt.

Sehr langsam. (8 schlagen)

14 Der Polizist.

Soo, da set-zen Sie sich an die fri-sche Luft und trin-ken ein Glas! - Da wird Ih-nen

pp

Grete (haucht) Ich dank Ih-nen schön - mir ist schon - viel bes-ser! Vigelius.

(Der Polizist ab)

Wie

Pol. bes-ser.

15

4. Szene.

I. Chorist.

„Die Harfe!“

(zum I. Choristen)

heißt denn das Stück?

Schauspieler (eifernd)

Was geht denn da

15

Na also! Vigilius, sag selbst! Ist das ein Titel? „Die Harfe“ verrückt!

*pp**espress.*

Grete (leise)

Kellnerin (hat sich zu Grete, ihr das Glas bringend, gesetzt, freundlich)

Ja,

ich war auch _

Sie waren auch im Thea-ter?

(gedämpft, näher rückend)

Ich erzähl's Ihnen _ passen Sie auf!

Da ist also ei-ner _

vor?

Ach ja _ sehr selten _ da regtes mich auf _ Sie be-

Da ist Ihnen unwohl geworden.

Sie gehn wohl selten?

sempre pp

16

(sehr warm, leuchtenden Blickes, wie in Erinnerung)

G. greifen-- oh, es war herrlich!

Ke. (begierig)

Es ist wohl sehr spannend?

I. Chorist (im Eifer des Erzählens, springt auf, setzt sich aber gleich und erzählt weiter im Flüsterton. Hie und da vernimmt man ein lautes Wort)

In diesem Moment---

16

cresc. *mf*

5. Szene. Das zweifelhafte Individuum lugt herein. Die Vorigen.

Das Individuum.

Unmerklich bewegt.

A da schau her-- das is ja-- die Ti-ni-
Vigelius.

Nicht ü-bel-wirklich!

Schauspieler (sehr geärgert)

Unmerklich bewegt.

Ach was! zum Teufel! Ein Stück,

pp *p* *mp* *mf* *sfz*

17 Mäßig bewegt.

(kommt herein, setzt sich zu Grete)

In. (lacht) Ser-vus, Ti-ni! Grüß dich!

V. Du bist ein Narr!

Sch. in dem ich--

17 Mäßig bewegt.

p *mf* *pp* *pp* *sfz* *pp*

In. Was tust denn du da? Er - laubst schon, - daß ich mich da zu dir - noch ein

sfz *sfz* *mp* *f* (Er setzt

In. sich sehr nahe, Grete rückt weg.)
Glas, schö - ne Maid!

I. Chorist (hat seine Erzählung beendet, sieht auf die Uhr.)
Ich muß hin - ü - ber. Vor Schluß komm' ich noch ein-mal

pp *p*

6. Szene.

I.Ch. (ab) dran.

Grete (tonlos)
Mein Herr, Sie ir - ren sich

mp *p*

G. wohl, ich ken-ne Sie nicht. Das Individuum (kopfschüttelnd und schmalzend). (langsam)
Da schau! Da schau! Gestern noch

p *leggiero* *l. H.*

In. *3* war ich bei ihr und heut' in dem nob-len Re-vier- da

cresc. *l. H.*

Kellnerin (das Glas bringend)

Ah!

In. kennt sie mich nicht. Hast dir wohl et-was Fei-nes--

sfz *dim.* *sfz*

Grete (verwirrt)

Um Got-tes-wil-len! Nein,

Ke. Ei-ne sol-che sind Sie!

mf

(II. Chorist, Witzhold, tritt ein, die Hän-de vor dem Bauch, dreht die Daumen)

G. nein! Ich bin ja ganz wirr! Zwi-schen ge-ster-n und heut'-- ach, was ist denn mit mir.--

sfz *pp* *pp*

7. Szene.

Listesso tempo.

G. **19** (zu dem Individuum) 3

Sie ir-ren sich doch viel - leicht - o-der nein... mein Fräulein, ich bit - te -

II. Chorist (in psalmierendem Ton)

19 Flau - e Stim-mung! Flau - e Stim-mung!

Listesso tempo.

p 3

Kellnerin (wendet sich kalt ab)

Das geht mich nichts an.

Das Individuum.

A--h! Mir geht ein

II. Ch. Das geht nicht gut aus! Da gibt's ei - nen Krach!

3

Ununterbrochen steigern.

(Er greift in den Sack und klimpert mit dem darin befindlichen Gelde)

(Er legt eine Anzahl Münzen

In. Kirchen-licht auf! Du glaubst wohl! -- O - ho! Heut' sind wir bei-

(zu Vigelius)

Schauspieler (aufhorchend)

Da drüben was -- hab' ich's ge -

II. Ch. Ich hab' mich ge-schli-chen so was seh' ich nicht gern.

Ununterbrochen steigern.

3 *cresc.*

auf den Tisch)

In. sam-men. Da schaut halt was? Fesch wie ein Gav'lier! Auf ein paar Kronen mehr

Sch. sagt? (triumphierend) Ein al-ter Fuchs vom The-a-ter, du kannst dich verlas-sen,

cresc. poco a poco

espressivo

Grete (verzweifelt)

In. Ich sag Ih-nen, las-sen Sie mich-

Sch. kommt's uns nicht an-

der hat ei-ne Na-se!

cresc. poco a poco

G. was wol-len Sie denn?

In. Vigelius (schon einige Zeit scharf hinsehend) Mach'kei-ne Flausen, Ti-ni,

II. Chorist. Ich täuschte mich nicht. Nein, nein! Die-se Stim-me! Ich

Was geht denn da vor? (*sempre cresc. poco a poco*)

mf

G. (am ganzen Leibe zitternd; reißt) *f* Ich bit - te Sie,
 In. die schau schon her dort. Geh mit, sag' ich! (Er faßt sie mit einem rohen Griff.)
 Vi. wußte es ja! Al - so doch - -

G. sich los, auf die Gruppe zu.) *Leidenschaftlich bewegt.* 21
 In. mei-ne Herrn, um al - les, was hei-lig, schüt-zen Sie mich,
 Vi. (Piano accompaniment with triplets and a forte (f) section.)

G. ret - ten Sie mich vor dem Menschen! Das Individuum.(entrüstet.)
 In. Daschau! Da schau!
 Vi. (Piano accompaniment with triplets and a forte (f) section.)

In. Vor dem Men - schen! Gestern noch - *Vingetius. (tritt rasch auf Grete zu, faßt sie bei der Hand.)*
Sagen Sie, Fräulein - sind Sie denn

V. Die Gre-tel- ja,
nicht die Gre - tel, - die Gre - te Graumann? - *Immer leidenschaftlicher und*
Grete. (laut aufschluchzend.)

22 *Immer leidenschaftlicher und*
dolce
mf

G. schneller.
ja, die bin ich - ich bin's - ret-ten Sie mich - ich bit - te Sie auf den Knien -
schneller.

G. retten Sie mich - Das Individuum. (brüllt.)
Nicht wahr! Er - lo - gen! Da gretelt sich nix! Die Ti - ni ist's!

cresc. *poco* *poco*

23 Alle. (durcheinander, den Strolch hinauswerfend) „Hinaus! Hinaus! Hier ist ein solldes Lokal!“
 Das Individuum. (wütend, im Hinausfliegen) „Da schau, da schau! Ein solldes Lokal! Bande, elende!“
 Ziemlich bewegt. (aufgeregt, hastig.) (heftig weinend in Vigelius Armen.)

G.

In.

Ziemlich bewegt. (aufgeregt, hastig.)

23

(Gewoge vieler Menschenstimmen von der Straße. Lärm davonfahrender Wagen; fortwährend Rufe der Wagenausrufer. Der Garten füllt sich sehr rasch mit Choristen, Theaterpersonal, sowie anderen Gästen, die Getränke und Speisen verlangen.)

Stimme des Wagenrufers (von außen) Nr. 2365.

Der Wagen der Fürstin — Nr. 182.

G.

8. Szene.

24 Mäßig. (eher langsamer; die Hauptsache ist das Gespräch der Gäste, das, nicht überhastet, deutlich und in natürlicher Weise zur Geltung kommen muß.)

G.

Die Gäste. (reden, lebhaft gestikulierend, das Ereignis der Premiere besprechend, an verschiedenen Tischen durcheinander)

Vierter.

Fünfter.

Erster.

Zweiter.

Dritter.

Mäßig.

4. G. *Sechster.* Mir tut es leid um den

Die Leute waren ja wü-tend!

1. G. Und pffiffen!

2. G. Und stampften!

3. G. So sehr sie vorher applaudier-ten!

r. H.

Beschleunigen.

25

Eine Choristin.

Ein lie - ber Mensch!

Eine andere.

Ein sehr lie - ber Mann!

4. G. Au - tor!

Fünfter.

Ken-nen Sie ihn?

1. G.

Siebenter.

Ah,

War er da?

25 Beschleunigen.

f

cresc.

Ein wenig langsamer.

Grete. (aufhorchend)

1. G. Was sa-gen die Leu-te?

Er ist doch krank!

wis-sen Sie nicht?

Ach, scha-de!

Dritter.

Ein

(flüstern)

Was fehlt ihm?

Ein wenig langsamer.

dimin.

pp

p

Mehr und mehr wieder bewegter, unruhig, fortwährend steigernd.

26

Das ist ja nicht mög-lich!

Es war doch so

Vierter.

Es war rück-sichts-los!

Erster.

A..ber be - den-ke: Zwei Stun-den!

3. G. tüch-ti - ger Mann!

Mehr und mehr wieder bewegter, unruhig, fortwährend steigernd.

l. H.

r. H.

r. H. p

cresc.

26

G. schön! So be - rau - - - schend schön!

Fünfter.
und dann die Ent-täuschung!_

Zweiter. *3*
Die gro-ße Er-war-tung_

Dritter. *3*
Das kläg-li-che En-de!

cresc. *mf* *7* *3* *p*

G. Und der Dich - ter, sa-gen sie_ krank?_

Vierter. *6*
Das bis-chen Stim-mung_ da -

Sechster. *3*
Und je - ner Schrei_ im Par-terre!

G. *(immer erregter)*
Schwer-krank wohl? Und stirbt?_ Und sehnt sich nach mir! Denn er

4. G. hin!_

Erster. Ja, die „Harfe“ woll-te nicht klin-gen!

molto espress.

27 Breite Bewegung. (überströmend)

(mit leidenschaftlicher Bestimmtheit)

G. *stark riten.*
sehnt sich! Ich weiß es! Ich muß zu ihm, gleich! Ihn küs-sen_noch ein-mal_

f *r. H.* *ff* *stark riten.*

G. und sterben! Ah und dann_ end-lich Ru - he_ ach_

dimin. *zurückhalten*

mf *mp* *p*

(Sie wird ohnmächtig und sinkt zu Boden. Man bemüht sich um sie. Der größte Teil der Anwesenden ist mit Essen beschäftigt und wendet nur flüchtig dem Vorfalle seine Aufmerksamkeit zu. Klappern der Teller, Gabeln und Messer, gedämpftes Sprechen von Zeit zu Zeit.)

G.

Ru - he!

dim. *pp* *riten.* *ppp*

28 Viel langsamer. (Die Achtel wie früher die Viertel.)

Vigeliuſ (vor Grete, ſie mit ſeinen Armen ſtützend, ihr Waſſer einflößend, erſchüttert, leiſe)

(Da Grete noch immer

Ar-me Frau! Sei ru-hig! Ich bring dich zu ihm!

ppp *mp*

ſtark ſchluchzt.)

(Er ſeufzt und ſenkt das Haupt.)

V.

Sei doch ruhig, du Kind! Das ist weiß Gott eine schwere Schuld!

ppp *mp*

(Auf der Straße iſt eſ ſtill ge-
worden, die Liçter verlüſchen.)

V.

Wie ſün-digt die Welt und wir al-le mit ihr!

morendo *ppp*

$\frac{3}{4}$

Langsame Bewegung.

Grete. (ganz leise, im Traum)

Die Bäu - me rau -

- schen ein wun - der - sam Lied.

Fern - her klingt es von Wal - - - des -

30 wip - feln. Es war doch so schön

G.

und er sehnt sich nach mir.

sehr zart

mp

pp

morendo

G.

ppp *3* *3* *31* *sehr langsam*

Ach, die wil - de Mu - sik! Und er

(Zwischenvorhang.)

G. 

Schwer.

p rit. a tempo rit. pp p a tempo (p) cresc. accel. poco a

32 8.....

8. *poco* *f*

Bewegter, doch immer noch breit. *)

ff *espress.* 3

un poco rit. 33 *a tempo* *dolce* *mf* *mp* *mf* *zurückhalten (schwer)* *a tempo* *p* *p* *(mp)*

sfz *accel.* *mf* *mp* *mp* *(mp)*

Ruhiger, doch nicht schleppen.
mit großem Ausdruck

f *sfz* *f* *espress.* *un poco riten.* *f*

*) Um eine Nuance langsamer als der Takt des accelerando vorher.

Più mosso (*poco a poco*)
Allmähliche Bewegung.

34

p sehr zart

mp zart

35

Energisch.

beschleunigen

mf cresc.

Leidenschaftlich bewegt.

espress. f (mf)

f

36

dimin.

mp

r. H.

mp

L. H.

p sfz

p

cresc.

r. H.

cresc.

37

f

(cresc.)

f

Unmerklich zurückhalten

f

sfz

p

ppp *sfz* *pp* *Verschiebung*

38 *Langsam. (fließend)*

sempre legato *pp*

cresc. espressivo

8

7

mf

39 *a tempo*

f *deutlich* *acc.* *fp* *mf* *sfz* *f* *(mp)*

pp sehr zart

40 Mäßig. (gleitende Bewegung)
ausdruckslos

ppp (sempre pp)

un meno rit.

ppp espress.

espress.

8va ad lib.

ritard.

41 Ein wenig breiter.

42

Bewegt. 8

Leidenschaftlich drängend.

43

First system of a musical score in 3/4 time, key of B-flat major. The right hand features a series of chords and triplets, while the left hand plays a bass line with triplets and sixteenth notes. Dynamics include *ff*, *sfz*, and *espress.*. Fingerings 3, 6, and 7 are indicated.

Second system of the musical score. It begins with the instruction *Rubato.* and continues with various musical figures, including triplets and tremolos. Dynamics include *f*, *espress.*, and *mf*. A box containing the number 44 is present. The system ends with a double bar line.

Third system of the musical score. It begins with the instruction *mit höchstem Ausdruck* and continues with various musical figures, including triplets and tremolos. Dynamics include *ff*, *mf*, and *mp*. The system ends with a double bar line.

Fourth system of the musical score. It begins with the instruction *In ununterbrochener, unruhvoller Steigerung, heftig bewegt.* and continues with various musical figures, including triplets and tremolos. Dynamics include *p*, *pp*, and *f*. The system ends with a double bar line.

Fifth system of the musical score. It begins with the instruction *espress.* and continues with various musical figures, including triplets and tremolos. Dynamics include *mp* and *pp*. The system ends with a double bar line.

45

mp *f* *mp* *espress.*

mf *mf* *f* *espress.*

mf *mp* *f* *f* *espress.*

46 (*freudig*)

rit. *ff* *a tempo* *mf*

sfz *espress.* *mf*

First system of the musical score. The right hand features a series of chords and triplets, starting with a forte (*f*) dynamic and moving to fortissimo (*ff*). The left hand plays a bass line with eighth notes and triplets, also marked with *f*.

Second system of the musical score. The right hand continues with chords and triplets, marked *fp* (fortissimo piano). The left hand features a melodic line with triplets and slurs, marked *espress.* (espressivo). The system concludes with a fortissimo (*ff*) dynamic.

Third system of the musical score. The right hand has a melodic line with slurs and triplets, marked *ff* and *espress.*. The left hand features a bass line with triplets and slurs, marked *espress.* and *sfz* (sforzando). The system concludes with a fortissimo (*ff*) dynamic.

Fourth system of the musical score, starting with a boxed number 47. The right hand features a melodic line with slurs and triplets, marked *(mf)* (mezzo-forte), *espress.*, and *p* (piano). The left hand features a bass line with triplets and slurs, marked *(luftig)* (light), *3 cresc.* (crescendo), and *f* (forte). The system concludes with a fortissimo (*f*) dynamic.

First system of the musical score. It features a grand staff with treble and bass clefs. The music is in 3/4 time. The first measure has a *mp* (mezzo-piano) dynamic marking. The second measure has a *mf* (mezzo-forte) dynamic marking. The third measure has a *f* (forte) dynamic marking and the word *risoluto* (determined) written above the staff. The music consists of complex triplets and sixteenth-note patterns.

Second system of the musical score. It begins with a *ff* (fortissimo) dynamic marking. The music is in 3/4 time. The first measure has a *ff* dynamic marking. The second measure has a *mp* (mezzo-piano) dynamic marking. The third measure has a *leggiere* (light) dynamic marking. The music consists of complex triplets and sixteenth-note patterns. A box containing the number 48 is visible in the upper right.

Third system of the musical score. It begins with a *cresc.* (crescendo) dynamic marking. The music is in 3/4 time. The first measure has a *cresc.* dynamic marking. The second measure has a *cresc.* dynamic marking. The third measure has a *cresc.* dynamic marking. The music consists of complex triplets and sixteenth-note patterns. A box containing the number 8 is visible in the upper left.

Fourth system of the musical score. It begins with a *pp cresc. e accel.* (pianissimo, crescendo, and acceleration) dynamic marking. The music is in 3/4 time. The first measure has a *pp cresc. e accel.* dynamic marking. The second measure has a *espress. dolce* (expressive, sweet) dynamic marking. The third measure has a *espress. dolce* dynamic marking. The music consists of complex triplets and sixteenth-note patterns.

mit größtem Ausdruck

49

First system of measures 49-50. Treble and bass staves. Measure 49 contains several triplet groups. Measure 50 continues with triplets and a final triplet in the bass staff.

Orgiastisch.

Second system of measures 51-52. Measure 51 has a triplet in the treble and a triplet in the bass. Measure 52 features a triplet in the treble and a triplet in the bass. A *fff* dynamic marking is present in measure 52.

*string.**fff*

Third system of measures 53-54. Measure 53 has a triplet in the treble and a triplet in the bass. Measure 54 features a triplet in the treble and a triplet in the bass. A *dolce espress.* dynamic marking is present in measure 54. An *Ossia.* marking is present in measure 54.

*dolce espress.**Ossia.**mit höchster Leidenschaft**Alla Zingarese.*

50

Fourth system of measures 55-56. Measure 55 has a triplet in the treble and a triplet in the bass. Measure 56 features a triplet in the treble and a triplet in the bass. A *ff dimin.* dynamic marking is present in measure 56.

ff dimin.

8.

übergreifen
l. H. *sfz*

pp
mp
l. H.

51

mf espress.
mf
f espress.
l. H. übergreifen
l. H.
molto espress.

p
cresc.
ff espress.
ff espress.

First system of the musical score. The treble clef staff begins with a forte (*ff*) dynamic and features a triplet of eighth notes. The bass clef staff includes a piano (*poco*) dynamic and a triplet of eighth notes. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The system concludes with a triplet of eighth notes in the treble staff.

Second system of the musical score. The treble clef staff contains a triplet of eighth notes and a measure marked with a box containing the number 52. The bass clef staff features a forte (*ff*) dynamic and a triplet of eighth notes. The key signature changes to two flats (Bb, Eb) and the time signature changes to 6/4. The system ends with a triplet of eighth notes in the treble staff.

Third system of the musical score. The treble clef staff begins with a *dolce* (sweet) dynamic and a triplet of eighth notes. The bass clef staff features a *fff* (fortissimo) dynamic and a triplet of eighth notes. The key signature remains two flats (Bb, Eb) and the time signature is 6/4. The system concludes with a triplet of eighth notes in the treble staff.

Fourth system of the musical score. The treble clef staff begins with a piano (*ppp*) dynamic and a triplet of eighth notes. The bass clef staff features a *ppp* dynamic and a triplet of eighth notes. The key signature remains two flats (Bb, Eb) and the time signature is 3/4. The system concludes with a triplet of eighth notes in the treble staff.

Bewegt. Mit erdenklichster Zartheit. (Traumhaft verschwommen)

Fifth system of the musical score. The treble clef staff begins with a piano (*ppp*) dynamic and a triplet of eighth notes. The bass clef staff features a *ppp* dynamic and a triplet of eighth notes. The key signature remains two flats (Bb, Eb) and the time signature is 3/4. The system concludes with a triplet of eighth notes in the treble staff.

First system of a musical score, measures 53-54. The music is in B-flat major (three flats) and 2/2 time. Measure 53 features a complex, rapid sixteenth-note passage in the right hand, with a 'rit.' (ritardando) marking above it. The left hand plays a simple bass line with triplets. Measure 54 begins with a box containing the number '54' and the tempo marking 'Fließend.' (flowing). The right hand continues with a rapid passage, and the left hand has a triplet. A 'p' (piano) dynamic is indicated above the left hand. The system concludes with a 'respress.' (respiro) marking.

54 Fließend.

p

respress.

Second system of the musical score, measures 55-56. The key signature changes to D major (two sharps). Measure 55 shows a triplet of eighth notes in the right hand and a triplet of eighth notes in the left hand. Measure 56 continues with similar triplet patterns in both hands.

Third system of the musical score, measures 57-58. The tempo marking 'Langsamer.' (slower) is present at the beginning. Measure 57 features a 'ppp' (pianissimo) dynamic marking. The right hand plays a series of chords, while the left hand has a long, sustained note. Measure 58 continues with similar chordal textures.

Langsamer.

ppp

Fourth system of the musical score, measures 59-60. Measure 59 continues the chordal texture from the previous system. Measure 60 features a long, sustained note in the left hand, with a 'p' (piano) dynamic marking above it.

First system of a musical score. The right hand features a continuous eighth-note arpeggiated pattern. The left hand consists of a single bass note in the first measure, followed by a triplet of eighth notes in the second measure, and then a long, sustained half-note chord in the third measure.

55 Fließend.

8

Second system of the musical score, marked *pp* (pianissimo). It begins with a triplet of eighth notes in the right hand. The right hand continues with a series of eighth-note chords, while the left hand provides a steady accompaniment of eighth-note chords.

Langsamer.

Third system of the musical score, marked *ppp* (pianississimo). The right hand plays a series of eighth-note chords. The left hand features a long, sustained half-note chord in the first measure, followed by a half-note in the second measure, and then a long, sustained half-note chord in the third measure.

Fourth system of the musical score. The right hand continues with eighth-note chords. The left hand features a triplet of eighth notes in the first measure, followed by a long, sustained half-note chord in the second measure, and then a long, sustained half-note chord in the third measure.

56

(8)

Schwer.

57

rit. 3 3 3

Sehr langsam.

9. Szene. Das Arbeitszimmer Fritzens. Rückwärts offene Terrasse, teilweise durch Glasfenster und Türe abgegrenzt, die in einen großen Garten führt. Seitwärts eine Türe. Gegenüber ein Fenster. An demselben ein Schreibtisch. Im Hintergrunde gegen den Garten zu ein Flügel. Die Einrichtung vornehm, einfach. An der Wand, deutlich sichtbar, Bücklins „Der Eremit“. Es ist Frühling. Früher Morgen. Ein grüner Schimmer liegt über dem Garten. Hunderte Vogelstimmen singen jenes eigentümliche, traumhafte Morgenlied, wie man es nur in frühen Frühlingsmorgenstunden hören kann. Auf und nieder schwillt ein ganz leises, unharmonisch wunderbares Getöse. Das ist das Zwitschern des großen Chors; darüber Stimmen der Solisten, Nachtigall, Amsel, Fink, Lerche usw. alles ganz leise, wie in traumhaftem Erwachen. Fritz, sehr leidend, bleich, müde, mit wirrem, grauen Haar, sitzt, den Kopf in die Hände vergraben, an seinem Arbeitstische.

Bewegt, nicht zu schnell. (Vorhang langsam auf.)

58

pppp

l. H.
ppp

ossia: *ppp*

(durch Pedal zu halten)

ppp

(Keineswegs genau im Takt, nur beiläufig im Sinn der bekannten Vogelrufe.)

ppp



The first system of musical notation consists of four staves. The top staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures. The second staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures. The third staff is a bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures. The fourth staff is a bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures.



The second system of musical notation consists of four staves. The top staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures. The second staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures. The third staff is a bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures. The fourth staff is a bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures.



The third system of musical notation consists of four staves. The top staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures. The second staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures. The third staff is a bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures. The fourth staff is a bass clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It contains a series of chords and eighth notes, with a slur over the first six measures.

59

string.

Wie selt - sam das ist! Alt bin ich ge - wor - den -

Ein wenig langsamer. (die Vogelrufe jedoch so ziemlich in gleicher Schnelligkeit)

Fritz. (hebt den Kopf, wendet ihn dem Garten zu und horcht auf; nach einer Weile:)

Wie selt - sam das ist! Alt bin ich ge - wor - den -

F. mü - de im frucht - lo - sen Rin - gen, grau von Sor - gen - von

langsamer als der Rhythmus vorschreibt

F. bit - te - ren Qua - len krank - und reif für das

60

F. Grab, und heu - te zum er -

F. *(gesteigert)*

- - sten - - mal - - heu - te zum er - - sten -

rasch

pp p mp

F. mal hör ich, wie traum-haft der Lenz sich ver-kün - det,

8 9 3 5 6

(1) (2)

F. tönt mir so hold sei-ner Bo - - - ten Chor?! Wie

3 6

pp

61

Bewegter.

F. *selt - sam das ist! Und saß doch so man - che*

F. *Früh - lings - nacht, wa - chend, bis in den*

Ein wenig zurückhaltend.

F. *däm - mern - den Mor - gen und such - te und such - te, was nie ich*

warm

62

F. *fand, und rang nach dem, was so fern - ab liegt.*

Tempo I.

espress. *mf* *rit.*

Fritz. (wehmütig)

Und die ach, die sin - gen im

pp *p*

63

Quasi andante.

F. Traum;

von des ver - gan - ge - nen Ta - ges Glück, und

2.Vl. u. Br. mit Gesang.

pp

F. von des kom-men-den Leid und Freud. Die freun sich im Traum, wie schön die

pp

F. *Son - ne beim Schei - den doch war,*

mp *cresc.*

l.H. übergreifen

F. *acc.* 64

und jauch - zen schon ih - rer Wie - derkehr. Drum klingt auch ihr Sang

mf *l.H. übergreifen* *espress.*

1. Vl. u. Fag. mit Gesang.

F. *so her - be und süß, so zart und ge - wal - tig zu*

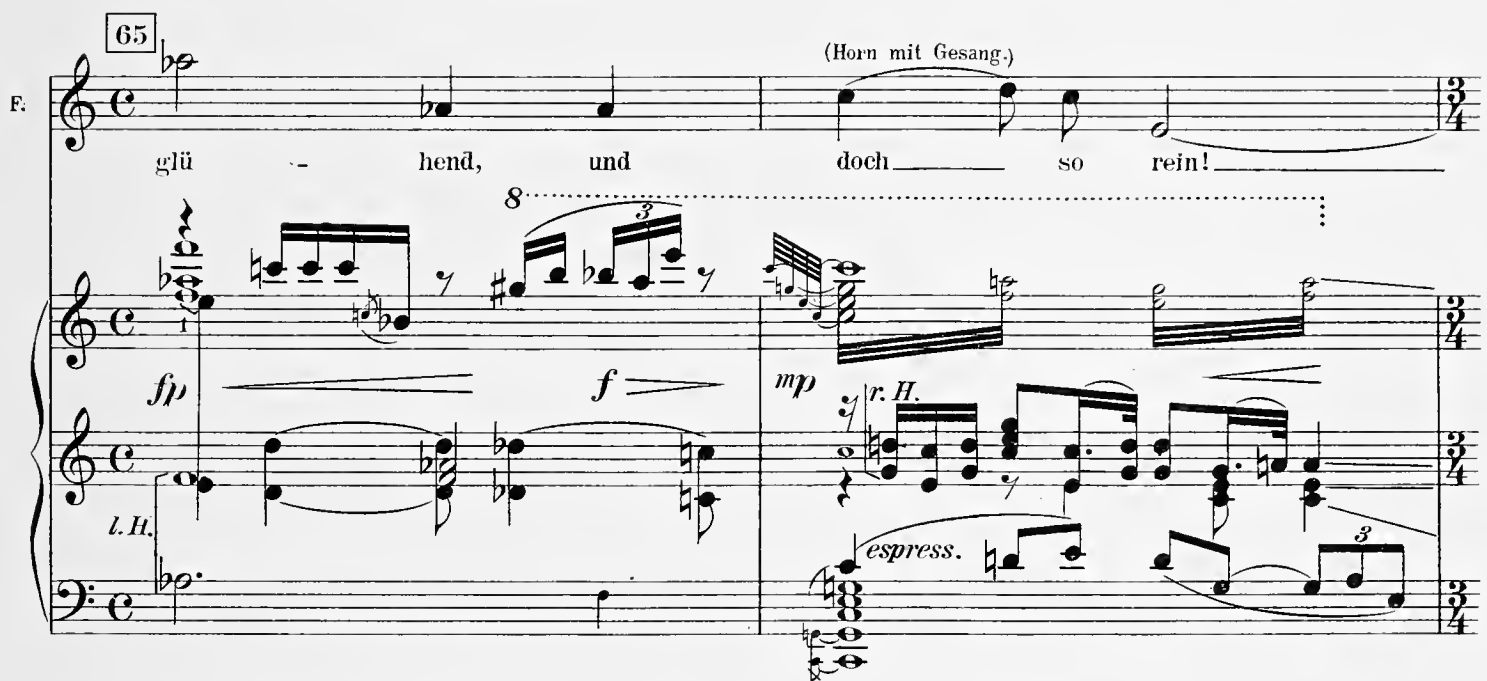
cresc. poco a poco

l.H.

E. 

gleich! Drum ju - belt ihr Chor so frei und kühn, so sinn - lich und

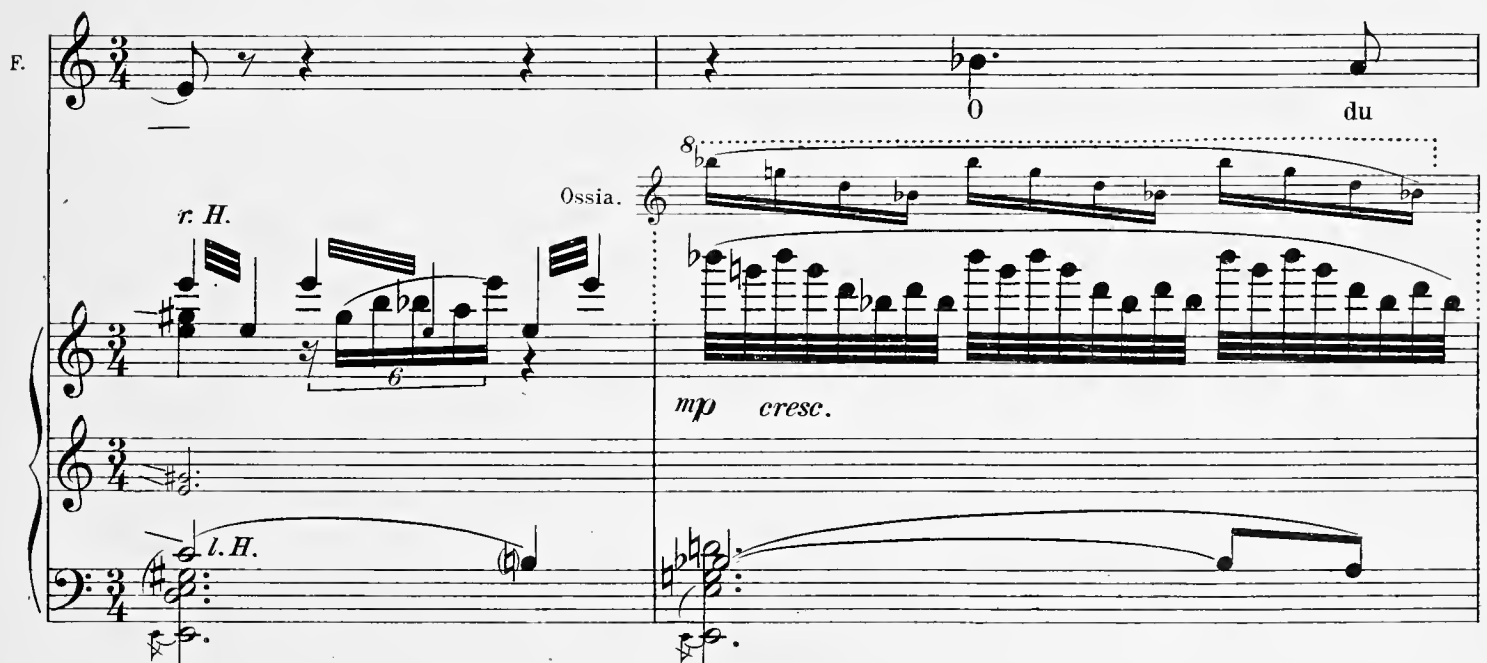
mf *f*

65 

glü - hend, und doch so rein!

fp *f* *mp* *r. H.* *espress.*

(Horn mit Gesang.)

E. 

du

mp *cresc.*

r. H. *Ossia.*

F. *(p)* schön - - - ne Welt!

F. *(tonlos)* Doch

ff *mf dimin.*

66 (Der Garten steht im Sonnenlicht) Fritz (zusammenschreckend, steht auf, um zu öffnen.) (es klopft)

F. nun ist's frei-lich zu spät.

pp *ppp*

10. Szene.

Mäßig bewegt, (im Übrigen vollständig dem Sänger sich anpassend)

(freudig erstaunt)

F. Du, so früh?

Rudolf.

Ja, mit ei - ner Bot - schaft — die soll dich freun, — nach dem Un - glück von

p (sfz)

67 (kalt)

Das fand mich ge - faßt; doch sa - ge, von ihr?

Nun, — von je - ner Da - me,

ge - stern. —

(verständnislos)

Was meinst du?

67

p espress.

F. die da im Parterre — ich bat dich ja doch, —

Nun ai - so:

R. Ach ja, davon spä - ter, doch hör' nur:

pp

rit.

[68] Ziemlich langsam. *Das Tempo dem Zeitmaß anpassen, das der Sänger ohne zu überhasten, anschlagen*

(halb gesprochen)

R. Ich sprach noch ge - stern den In - ten - dan - ten, und er läßt dich

pp *l.H.*

kann.)

(dringend)

R. bit - ten und mit ihm all dei - ne Freun - de:...

l.H. *ben marc.*

R. Ar - bei - te neu die - sen letz - ten

R. Akt, der dir zer -

Musical score for the song "Der Schatz im Schilf" (The Treasure in the Reeds). The score is written for three parts: Right Hand (R.), Left Hand (l.H.), and Voice. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 3/4. The lyrics are in German.

Right Hand (R.): The melody begins with a half note G4, followed by a quarter rest, then a half note A4. The lyrics "stört," are under the first measure. The melody continues with a half note Bb4, then a quarter rest, then a half note C5. The lyrics "was wir" are under the second measure. The melody ends with a half note D5.

Left Hand (l.H.): The left hand plays a continuous accompaniment. It starts with a half note G3, then a quarter rest, then a half note A3. The lyrics "stört," are under the first measure. The left hand continues with a half note Bb3, then a quarter rest, then a half note C4. The lyrics "was wir" are under the second measure. The left hand ends with a half note D4.

Voice: The voice part begins with a half note G4, then a quarter rest, then a half note A4. The lyrics "stört," are under the first measure. The voice continues with a half note Bb4, then a quarter rest, then a half note C5. The lyrics "was wir" are under the second measure. The voice ends with a half note D5.

The score includes various musical notations such as treble and bass clefs, key signatures, time signatures, and lyrics. The lyrics are in German and are placed below the corresponding musical lines.

al - le von dir noch er - war - ten: Ein

p

3 3 3 5 3 5

3 3

69 *rit.* *a tempo* (sehr warm) *3*

un - vergängli - ches Werk. Denn der

rit. *mp* *a tempo* *3*

R. Keim da-zu trägt es herrlich in sich ein Ho-he-

mf rit.

Bewegter.

70 Fritz (rauh)
a tempo

rit.

accel. *rit.* *a tempo*

Ich ha - be mein

lied der Not, des E - lends, der Sehn - sucht.

Bewegter.

70 *a tempo*

mf *f* *accel.* *rit.* *mit größtem Ausdruck*

pp

Be - stes ge - ge - ben.

Nein, nein! das kann ich nicht glau - ben. Du

espress.

accel. (hohl, stark)

Du irrst,

fühltest die nahende Krank - heit. In ih - rem Bann hast du dich ü - ber - eilt.

f *accel.* *pp* *molto espressivo*

71

Sehr breite Viertel.

a tempo

F. *ich sa-ge dir nur, du irrst!—*

R. *Wer-de nur erst gesund! Und ü-ber's Jahr, wenn der*

Sehr breite Viertel.

71

a tempo

l.h. mp

Baßtrompete mit Gesang. *3*

R. *Frühling kehrt, da ver-trau' dich mir an. Ich hei-le dich, auf mein Wort! Wir* (burschikos)

8

R. *füh-ren ein lu-sti-ges Le-ben: Hin-aus aus den en-gen vier Wän-den— da*

mf

cresc.

mf

R. *(Fritz wehrt ab)*

fin-dest du Stimmung und Kraft!...

dimin. e rit.

rascher (rubato)

sfz espress.

Fritz. (düster) **72** *Ziemlich getragen. (wie bei der analogen Stelle)*

Willst du mich scho - nen, so las-sen wir das. Die Lei - er ver -

a tempo rit.

mp rit.

pp

F. *Ruhig. (er greift sich ans Herz)*

stummt und mit ihr bald der Harfuer.

Rudolf. (erschüttert)

A - ber, Fritz!...

Ruhig.

mp

sfz accel.

73 *Bewegt. (etwa Allegro moderato)*

(belebt, ablenkend)

Willst du mir nicht er-zäh-len von jener Da-me...

Rudolf. (gepreßt)

Ach ja! Doch stimmt es mich

73 *Bewegt. (etwa Allegro moderato)*

sfz p

mf p cresc.

sfz

R. *trau - rig - ich seh', du er-hoffst dir Nach - richt von je - mand, der*

74 *dir vielleicht einst-mals na-he gestanden. Es wird dich ent - täuschen. Denn es war nur ei-ne Ge-*

Eilend. *Fritz. (ist mit einer Bewegung nach dem Herzen zurückgesunken, entgeistert)*

gesprochen Daß diese Mädchen *(stockt)* Was ist dir denn, Fritz, Fritz! — *Ei-ne Gefallne sagtest du, ei-ne Gefallne?*

fall-ne. *Eilend.*

75 *Schnell.*
Fritz. (heiser, immer erregter im Verlaufe des Weiteren)

Rudolf. *Dir - ne! ja, ja, das war es - mit die-sem*

Nun ja - ei-ne ganz ge-wöhn-li-che Dir-ne. 75 *Schnell.*

F. Wort stieß ich sie von mir noch tiefer hin-ab in den Sün-den - pfuhl- und

Ein wenig langsamer.

(eindringlich)

F. sah nicht das stumme, rüh-ren-de Flehn- und hör-te nicht den verzwei-fel-ten

Bewegter (Allegro moderato)

F. Schrei- in klein-lichem Stolz verwehrt ich der Ärmsten die rettende Hand- und doch, - Freund, zurückhalten

F. Belebt. die- - die hab' ich am Gewis-sen. Rudolf (erstaunt) Nein, nein, nicht so, wie du meinst! Um meines

F. Belebt. Ah!

77 Breit (ungefähr doppelt so langsam – Maestoso)
(ausdrucksvoll, herb)

F. Ehr-gei-zes wil-len ver - ließ ich sie! Doch zu ei-ner Zeit, da war in ihr

p

Fließend.

mp

l. H. übergreifen

F. al-les des Frühlings voll. Heiß drängt es ent-ge-gen in blü - hen-der Ju - gend - der

mf

appassionato

mf

F. Rei-fe, dem Le - ben - der Lie - be - Und auch in mir, doch ich...

cresc.

fp

cresc.

78

Mehr und mehr beschleunigen.

(voll Selbstironie) (er bricht in ein erschütterndes Lachen aus)

F. um mei-ner künf-ti-gen Grö-ße wil-len — Es hat sich ge —

Ossia.

sfz *ff* *p* *cresc.* *espress.* *r. H.*

(mit größter Schärfe)

F. rächt! Seit - dem ich sie sah zum letz-ten-mal,

Ossia:

poco a poco *r. H.* *l. H.* *r. H.* *fp*

79

F. ver-zehr'ich mich in ent-setz-li-cher Qual, in wahn - vol-ler Sehn - - sucht

fp *cresc.* *(3)*

F. *rite. poco a poco*

und bit - te - rer Reu - e! — —

dimin. poco a poco

80 *Langsam.*

Du weißt nun, war - um mir das Lied der Not und der Sehn - sucht ge -

espress.

rit.

F. lang — und ich das Glück nicht be - sin - gen kann!

dimin.

ppp

81 Rudolf (nach einem Wort der Beruhigung oder des Trostes suchend)

Ja, a - ber wer sagt dir, daß sie, die Ärmste, die -

pppp

Fritz (verhalten, zitternd geheimnisvoll, mühsam)

War es denn nicht — in je - nem Mo - ment als die

sel - be wie je - ne ist, wel - che da plötz - lich —

(Er hat während des letzteren begonnen, hastig seine Toilette zu vervollständigen, wie um sich zum Fortgehen bereit zu machen)

82 Fieberhaft, bewegt.
(fieberhaft)

„Har - fe“ zu tö - nen be - gann?! Fort! Sie su - chen! Und find ich sie

(sein Gebaren beunruhigt verfolgend)

Was willst du denn tun? —

82 Fieberhaft, bewegt.

pp

krank und ver - kom - men, die nie - drig - ste Dir - ne — (energisch)

Nein, nein, das dul - de ich nicht! Du

sfz

(fiebrig)

Appassionato.

F. Was liegt mir noch an dem Le - ben! Sie ein - mal noch se - hen und

R. tö - test dich ja!

Appassionato.

83

r. H. mf

mp

mf

F.

kü - sen, und dann ein se - li - ges

cresc.

f

l.H.

f

F.

The first system of the musical score is for the vocal parts. It features a treble and bass staff in 3/4 time. The key signature has one sharp (F#). The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics 'Ster - ben.' and 'Rudolf. (ihn zurückhaltend)'. The melody includes a triplet of eighth notes. The system concludes with a C-clef and a whole rest.

Ster - ben. Rudolf. (ihn zurückhaltend)

Sei doch ver - nünf - tig. Was nützt ihr dein Tod!

(an seinem Halse)

F. 

R. 

riten. 



























































[84] Ich will sie su-chen, und fin-de sie e-her als du!— Sei ge-trost!— Wie

Musical score for "The Rose Tree" in 3/8 time. The score is written for voice and piano. The key signature has one sharp (F#). The tempo is marked "Allegretto". The score consists of two systems. The first system has a vocal line and a piano accompaniment. The piano part features a triplet of eighth notes in the right hand and a single eighth note in the left hand. The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano part features a triplet of eighth notes in the right hand and a single eighth note in the left hand. The score ends with a double bar line.

Ziemlich langsam.

Fritz (erstickt)

Grete - Grete!

R. *Ziemlich langsam.* *Grete - Grete!*

hieß sie denn frü - her?_ 8

hieß
(Hinter der Szene)

sie denn frü - her?—

(Hinter der Szene)

ppp

(Verschiebung)

Rudolf. Und wie, wie sieht — wie sah — sie denn aus? —

(Verschiebung)

Rudolf. Und wie, wie sieht — wie sah — sie denn aus? —

The first system of the musical score for 'The Rose Tree' consists of two staves. The upper staff is in treble clef and contains a melody of eighth notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, followed by a quarter rest. The lower staff is in bass clef and contains a melody of eighth notes: E3, F3, G3, A3, G3, F3, E3, followed by a quarter rest. A slur connects the eighth notes of both staves, indicating they are played simultaneously.

Fritz. — — — — — Rudolf. (nimmt Hut und Stock) Ich bringe sie dir. — Sei getrost!

A musical score for the song "The Rose Tree". The score is written for voice and piano. The voice part is on a single staff with a treble clef, and the piano accompaniment is on two staves (treble and bass clefs). The key signature has one sharp (F#), and the time signature is 8/8. The melody is a simple, folk-like tune. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note pattern in the right hand and a bass line in the left hand. The score includes a key signature change from one sharp to two sharps (F# and C#) in the middle section. The lyrics are written below the voice staff.

8

The Rose Tree

The Rose Tree, the Rose Tree,
The Rose Tree, the Rose Tree,
The Rose Tree, the Rose Tree,
The Rose Tree, the Rose Tree,

(Rasch ab.)

(Rasch ab.)

The musical score consists of two staves. The upper staff features a series of four arpeggiated chords, each spanning an octave. The lower staff contains a descending melodic line, starting on a high note and moving stepwise down across the measures. The tempo marking '(Rasch ab.)' is positioned at the beginning of the first measure.

11. Szene. (Fritz allein an seinem Tisch, wie zu Anfang.) 8^{va}

The musical score consists of six systems of piano accompaniment and one system for a vocal line. The piano part is written in a grand staff (treble and bass clefs) and features a continuous arpeggiated pattern of chords, primarily in the right hand, with some left-hand accompaniment. The chords are marked with a '5' (quint) and a 'b' (basso). The tempo/mood is indicated as 'sempre ppp' (pianissimo). The key signature has one flat (B-flat). The vocal line begins at measure 85, marked with a box containing '85' and a 'va' (vocal) marking. The vocal line is written in a single staff with a treble clef and a key signature of one flat. It features a melodic line with some grace notes and a final measure with a fermata.

86 Fritz (lauschend)

Mir ist so selt - sam zu Mut!

Höhnt mich noch ein - mal je - nes Phantom,

das mich um Lie -

- be und Glück be - trog?

The musical score is written for voice and piano. The voice part is in F major, 4/4 time. The piano accompaniment features a continuous arpeggiated figure in the right hand and a steady bass line in the left hand. The lyrics are in German. The score includes a rehearsal mark '86' and a character description 'Fritz (lauschend)'. The lyrics are: 'Mir ist so selt - sam zu Mut!', 'Höhnt mich noch ein - mal je - nes Phantom,', 'das mich um Lie -', and '- be und Glück be - trog?'.

87 Fritz.
Fahr' ich denn wie - der auf wei - - - tem

Meer, ge - narrt

von ei - nem Zi - -

(Glockenläuten, sehr entfernt, von den Türmen der Stadt läutet es sieben Uhr.)
geu - ner - lied?

(mf)

(sfz)

F.
 O - der klingt - mir im

F.
 Ohr - noch im - mer der

F.
 Sang - den die

88
F.
 Vö - - - gel - so len - zes - froh

F. san - - - - gen?

(r. H.)

(l. H.)
(eventuell mit einer Hand)

ppp

mf

Fritz.

Ach nein_ es läu - ten nur_

dim.

F.

fer - ne Glock - ken. (Das Glockengeläute dauert an, hier und da stärker, dann wieder kaum hörbar.)

12. Szene.

Ein Diener (die Türe öffnend, meldend:) Ein Herr Doktor Vigellus.

89

First system of the musical score. The piano accompaniment consists of arpeggiated chords in the right hand and a bass line in the left hand. The vocal line for Fritz is written on a single staff.

Fritz. (angestrengt lauschend.)

Ich bin nicht zu spre - chen Diener(ab.)

Second system of the musical score. The piano accompaniment continues with arpeggiated chords. The vocal line for Fritz is written on a single staff.

F.

Und doch — ich hör' es ganz

Third system of the musical score. The piano accompaniment continues with arpeggiated chords. The vocal line for Fritz is written on a single staff.

F.

deut - lich! —

Diener (zurückkommend)
Er sagt, es wäre sehr dringend.

Fourth system of the musical score. The piano accompaniment continues with arpeggiated chords. The vocal line for Fritz is written on a single staff.

Fritz. (zornig)

So laß ihn her-ein!

First system of a musical score. It features a vocal line for Fritz, marked "(zornig)" (angry), with the lyrics "So laß ihn her-ein!". The vocal line has a triplet of eighth notes. Below it is a piano accompaniment in G minor, marked "mp" (mezzo-piano). The piano part consists of a continuous eighth-note pattern in the right hand and a similar pattern in the left hand, with a melodic line in the right hand that is arpeggiated.

F.

(mit Bezug auf den Klang)

Ich hör' es so

Second system of the musical score. It features a vocal line for F., marked "(mit Bezug auf den Klang)" (with reference to the sound), with the lyrics "Ich hör' es so". The vocal line has a triplet of eighth notes. Below it is a piano accompaniment in G minor, marked "cresc." (crescendo). The piano part continues with the same eighth-note pattern and arpeggiated melodic line as the first system.

F.

klar.

Doktor Vigelius (erscheint in der Türe.)

Third system of the musical score. It features a vocal line for F., marked "klar." (clearly), with the lyrics "Doktor Vigelius (erscheint in der Türe.)". The vocal line has a triplet of eighth notes. Below it is a piano accompaniment in G minor, marked "mf" (mezzo-forte). The piano part continues with the same eighth-note pattern and arpeggiated melodic line as the previous systems.

Continuation of the piano accompaniment from the third system. It features the same eighth-note pattern in the right hand and left hand, with the arpeggiated melodic line in the right hand. The system ends with a final chord in the right hand.

90

13. Szene.

Vigilius.

Ver - zeihn Sie mir,

Herr,

al - - - - - ter Mann, der nicht

lan - - - - - ge zu le - ben mehr hat—

Fritz (flüchtiger Blick)

F. Ich bit - te Sie, sa - gen Sie gleich,

wo - mit kann ich Ih - nen ge - fäl - lig sein?

(entzückt, gesteigert)

F. Vigilius. Wie klingt es doch herr - lich - so

Ei - ne schwe - re Schuld, die vor vie - len Jah -

rein, so er - fül - lend, wie

V. - ren be - gan - gen, zu süh - nen drängt es mich noch - und

The musical score is written for voice and piano. It consists of four systems of staves. Each system has a vocal line (F. for Female, V. for Voice) and a piano accompaniment (P.). The piano part features arpeggiated chords in the right hand and a steady bass line in the left hand. The vocal lines are marked with '8' (octave) and '3' (triplets). The tempo and mood are indicated by 'cresc.' and '(entzückt, gesteigert)'. The lyrics are in German and are written below the vocal lines.

F. *nie noch!_*

Vi. *Sie, Sie könn - ten mir hel - fen, wenn Sie nur*

(verwirrt)

F. *Ich - ich - ja, ja, ei - ne schwe - re Schuld, -*

Vi. *wol - len, -*

F. *es ist lh - nen ge - währt, wenn ich ir - gend kann; doch ma - chen Sie's*

cresc.

F. *rasch, - mei - ne Zeit ist nur kurz!_ Wie das nur*

(wie früher mit Bezug auf dem Klang)

91

F. tönt!...

V. Vigelius. Gib

Es han - delt sich um el - ne ar - me

f (hinter der Szene)

91

F. Ruh,...

V. o gib Ruh, du tol - les Ge -

Frau:...

Von ih - rem

F. tön!

V. Lieb - sten in jun - gen Jah - ren ver -

(sempre *f*) (hinter der Szene)

(sich an den Kopf greifend)

F. Es gibt nicht Ruh! Es

V. las sen

F. (zu Vigelins) tönt und tönt von ih rem Lieb sten ver

F. las sen, ich hö re Sie, Herr! Vigelius. Von sei nen Kum

V. 92 pa nen ver lei tet, ver spiel te ihr trun ke ner

(im Orchester)

(schiebt Vigelius eine auf demTisch liegende Börse zu; verzweifelt.)

E. Da ha - ben Sie
V. Va - ter sie an ei - nen rei - chen -
molto string.
cresc. *molto string.*

(unartikuliert)
E. Geld! Neh - men Sie, was Sie nur brau - chen! -
V. (mit Nachdruck)
Um

93 (J. = J.) (mit voller Tongebung)
E. Es klagt und ju - belt so
V. Geld han - delt sich's nicht: -
(im Orchester und hinter der Szene.)

93
volles p *mit überirdischem Ausdruck*

F. *sehn - - - - - suchts - - - - - voll -*

V. *Ih - rem Lieb - - - - - sten -*

Ossia:

F. *als sän - - - - - gen tau - - - - - send*

V. *floh sie da nach und fiel in die*

F. *Har - - - - - fen - ein*

V. *Hand ei - - - - - ner*

Ossia:

F. bräut - li - ches Lied! — Und

V. Kupp - le - rin.

F. fiel in die Hand ei - ner Kupp - le - rin. Ich hö - re Sie,

F. Herr. Vigelius.

Die brach - te sie auf ein Ei - - - land —

V. im Golf von Ve - ne - - - dig —

95 Doppelt so schnell.
Fritz (jäh.)

V. *in ein ver-ru - - fe - nes Haus.*
Was sa - gen Sie

cresc. *sfz mp*

95 Doppelt so schnell.

F. *da -* *ein Ei - land -*

f

F. *im Golf von Ve - ne - dig?*

p cresc. ff mp

Vigilius.
(erhobenen Tones.) *Hö - ren Sie` nur: -* *(gesteigert)* *Dort fand sie ihr*

sfz fpp cresc.

96

V. Lieb - - ster, und stieß sie von

Fritz (dringend)

V. Von wem denn...

sich...

F. re-den Sie, Herr?

(in fortwährender Steigerung)

V. Mit ei-nem Gra-fen ent - floh sie, der

V. 97

hat - te sie satt nach we - ni - gen Jah - ren; sie

mp molto legato

Fritz (aufspringend, außer sich, gesprochen) (geschrien)

V. Sind Sie der Teu - fel, der Tod, o - der bin ich ver - sank im - mer tie - - fer -

cresc.

Doppelt so langsam. Die 1/4 wie früher die 1/2 (doch sehr bewegt).

F. rückt?_

V. In ei - ner Stadt spielt man unmerklich verlangsamten

Doppelt so langsam. Die 1/4 wie früher die 1/2 (doch sehr bewegt).

ff *mf*

V. ein merkwürdig Stück; die Neu-gier al-lein trieb sie da-zu - denn

a tempo

f *sfz* *mf*

eilen

98

Vorsichtig steigern.

(sehr warm)

V. *der das Stück schrieb_ der das Stück schrieb_ war ihr*

p *(warm)* *cre - - - scen - - - do*

Ein wenig nur breiter.

V. *Lieb - - - - - ster von einst_*

(sehr warm) *cresc.* *mf espress. l.H. übergreifen* *f (dolce)* *(mf)*

(Pk.) cresc.

Heftig.

Fritz (drohend)

Gedämpft.

Wo haben Sie sie? Wo ist sie ver-steckt? Vigilius. Doch sprach die Mu -

(f) *Gedämpft.* *mp*

(f)

99

V. sik von so furcht-ba-rem Leid- das über-

p *f*

Fritz (jubilend)

Sie ist hier!

V. schrie ih-re ei-gene Schmach-

mf

100 Ein wenig getragen, voll ausströmend. (in höchster Erregung)

Ich be-

V. Und es wich der Bann, der ge-fan-gen sie hielt-

Mit höchstem Ausdruck.

f *f(dolce)*

r. H. *l. H.*

F. schwö - re Sie, Herr!

V. (sehr warm)

aus den Ta - gen der Kind - - - helt

mf

l. H.

V. stieg es her - auf, wie ein war - mer Quell, der das

101

event. l. H. übergreifen.

Fritz (laut schreiend)

Gre - te!

V. Eis zer - brach!

ff

ff (appassion.)

14. Szene. Grete in einem einfachen Kleide, sehr blaß – im Gegensatz zu ihrem Auftreten vor der Verwandlung, wo sie auffällig gekleidet und stark geschminkt war, – die Augen tieflegend, wird im Garten sichtbar. Fritz, Vigelius.

102 Grete.

(Er erblickt Grete und eilt auf sie zu.) Fritz! Fritz!

Gre - te!

accelerando *cresc.* *rit.* *quasi gliss.*

102

13

3

Breit (doch in leidenschaftlicher Bewegung.)

(eilt ihm entgegen. Die beiden halten sich umschlungen. Dr. Vigelius verweilt einen Augenblick, fährt sich mit der Hand über die Augen, dann rasch ab.)

8

appassionato *ff r. H.* *mf*

l. H.

3

6

6

l. H.

(eventuell 8.....)

8

ff r. H. *mf*

l. H.

3

6

6

l. H.

(eventuell 8.....)

15. Szene. (Die beiden sinken in seliger Umschlingung auf eine Ottomane.)

Schwungvoll.

8 3 3 3 5 3 1 3

sf *f*

L.H.

(eventuell 8)

103

Tempo ritenuto.

dimin. *(mf)* *p*

L.H.

r. H.

104 Sehr getragen. (Andante sostenuto.)

Fritz (leise)

Hast du mir ver-ziehn?

pp

Grete (ebenso)

O sprich nicht da-von!

ppp (sehr zart und innig) *sempre legato e ppp*

Fritz.

Dei-ne Wangen, du Ar-me, sind so bleich!

p

espress.

105

Grete.

Es ist die Freu-de, mein Lieb-ster, die trieb mir das Blut aus den Wangen.

106

G.

Doch dei-ne Au-gen glühn wie im Fie-ber, und ach, dein Herz klopft so stark.

a tempo *rit.*

pp

accel. (sempre legato) *espress.*

(ein wenig zu langsam diese Stelle singen,
Orchester geht im Tempo fort.)

Fritz (mühsam) *(a tempo)*

0 sor-ge dich nicht! Es ist das Glück, das Glück, daß ich

a tempo

F.

end - lich dich ha - - be...

rit. *a tempo*

p sempre legato *cresc.*

Fritz. (sie eng an sich ziehend, fieberhaft auffarend)

f *dimin.* *mp* *f*

Zu mir, zu mir! Du bist mir so fern! Hörst du mich nicht?!

108

Grete. (zitternd, voll Angst) (sie neigt sich zu ihm)

mp *dimin.*

Ich bin ja bei dir! Da hast du die Hän-de, die Lippen, die Augen!

Fritz. (stammelnd)

mp *pp* *pp*

Ah! Dei-ne Nä - he ist süß und be-rau - - schend, wie duf - tet dein Haar, wie lind dei-ne

(espress.)

F. Hand! —

In sanft wogender Bewegung.

mp (Verschiebung)

(sich langsam in ihren Armen aufrichtend, in geisterhaft anmutender Ruhe)

Hörst du den Ton? —

mp *espress.*

Wie - sie - ver - klärt —

mp

kein Mai - enwind — und kein Som - mer - sturm —

110

F. *ein Be - ben der Luft nur_ ein*

(seelenvoll)

F. *lust - - vol - les Zit - tern geht durch die Wip - - fel_ und tau - -*

8.

111

F. *- - send Sai - ten erschau - ern un - ter des Fröh - - - lings gött - li - chem*

espress.

Grete. (bemüht ihn zu beruhigen)

(erstickt)

Sei doch ruhig, mein Fritz bald bist du gesund dann wollen wir endlich

Hauch!

(Im Orchester die obere Oktav immer mit bis [113])

langsames cresc.

p. (espress.)

Allmählich bewegter.

(nach und nach jedoch von Leidenschaft erfaßt und fortgerissen, was seine Erregung mächtig steigert)

glück - lich sein.

(p)

cresc.

f

112

Fritz. (gesteigert, aufgeregt)

Hörst du den Ton?! Der schwindet mir

sfz p

cresc. poco.

Grete.

Noch bren-nen rot mei - ne Lip - pen, sind auch die

F. nim - mer, den halt'ich so fest, (heiß) wie ich

mf *f* *molto espr.*

G. Wan - genschon fahl und bleich. Ich will dich küs-sen ver -

F. dich nicht mehr las - se. Es sin - gen Vö - gel -

(mit bebender Stimme, immer erregter bis zur höchsten Leidenschaft, in der Art einer Vision.)

trem. ad lib. *sfz* *pp* *f*

G. zeh - rend und in - nig wie kei - - - nen ich küß - te.

F. es läu - ten Glock - ken... glut - voll er - braust es in hehr - ster

113

cresc.

mf

G. Ich will dich um-fan - gen mit hei - - ßen Ar - men, dein

F. Pracht. Das ist nicht Früh - ling -

f *cre* - - - - - *-scen*

G. Seh - - - nen zu stil - len. Denn all die Schmach der furchtba-ren Näch - te,
 F. ein frü - her Som-merhält fest-li - chen Ein - zug - - - die Har-fe er -

do poco a poco f

Grandioso. Mit höchster Leidenschaft.

G. all die Qua - - - len, die ich er - lit - ten,
 F. klingt mir, als klän - gen die

ff

114 ent - fach - ten zum Brand nur in mir, die
 Sphä - - - ren

114

G. seh - ren - de Glut, die der Tod nur kühlt: Die

F. macht - voll und rau - schend.

mf *cresc.*

115 *cresc.* *e* *accelerando*

G. Sehn - (visionär) - sucht nach Lie -

F. Und dort - auf den Ber - gen - dort - auf den Ber - gen - flammen

8 *mp* *cresc.* *e* *accelerando.* *mf*

molto stringendo

G. - be!

F. Feu - er hoch - auf! -

8 *f* *molto stringendo* *ff* *rit.*

Breit. (Andante maestoso)

Grete (ensetzt, in wiederkehrender Angst)

Sei nur ru - hig, mein

G. Fritz! Bald bist du ge - sund,

dann wol - len wir end - lich

G. glücklich - lich sein.

mp *p* *espress.*

117 Fritz (schwach, mit langsam wiederkehrender Besinnung)

Das Zimmer er-glüht - vom Wi - der-schein — o - der ist es — das

pp *r. H.* *l. H.*

F. Doppelt so langsam. (♩ = ♩ von früher) (tief seufzend)

A-bendrot — Wie kurz —

ppp *pp*

ach, wie kurz warder Tag!

ppp *morendo*

Schwebend, in gleitender Bewegung. (*Andante sostenuto*)

118 *ppp* (*unendlich zart betont*) *sempre legato*

Grete (hilflos, dem Weinen nahe)

Schla - fe,

schla - fe, mein Lieb - ster, hörst du?

G. 119

Dubist so er-regt. pp. 0 — — — schla - fe,

sempre legato

G. (unendlich zärtlich) *espress.*

— mein Lieb - - ster, an mei - nem Her - zen

(zart betont)

G. (sie küßt ihn auf den Mund)

fin - dest du Frie - - de.

Grave.

Fritz (schwer atmend, heiser)

(Bewegung nach dem Herzen)

Sa-ge, Rudolf.

ich will es vol-len-den.

F.

rit. Womöglich noch langsamer.

(beiläufig)

Der letz-te Akt.

ist ver-fehlt.

Nun ich

F.

(er sinkt plötzlich in Gretes Armen zurück)

dich - gefunden!.

Grete (auf-
schreiend):
Fritz, ach Fritz,
was ist dir?

(Der Vorhang fällt rasch.)

(ersterbend)

fff

Ende.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

